art

ntin.

efinni orberi Off. u.

Hallesche Neueste Nachrichten + handelsblatt für Mitteldeutschland

ofe-7e'inng' erie'ein't on febem Woderston nodumitique, Der monetlifde Brympopreis durch Bo'en beinigt 2.00 Re'dommet,
angolofita-sea often Deringerfolm 1.50 Reidommet, durch die Dott 1.0 Reidommet n. 30 Pfrunige Juffe-gebüte. Colled

Buss Promonade 1.8. Den Denminuntande 17. Sentipproduc Commune 27.53 Durch Berforft's Communication C

Neues in Kurze.

Der 18 Jahre alte einzige Sohn bes Reichs-mehrminiters Gehler ift an Genicitatre ertrantt. Die Berchlimmerung machte eine Ueberführung in das Krantenhaus notwertbig.

Aus Mostau wird gen.clbet, daß die bekannte beutiche Kommunistin Klara Zettin in Leningrab schwer erkrankt ist.

Unter gablreicher Beteiligung wurde gestern im Plenariaal des preußischen Staatsrats der 14. deutsche Seelchiffahrtistag eröffnet.

14. beutsche Seelchistatstate eröffnet.

Der neue preußiche Justiaminister Dr. Schmidt (ztr.) Iud am Montag die Bertreter ber Fresse in den Archivelle der Verliegen und der Verliegen und der Verliegen und der Verliegen und der Verliegen der Justiammenarbeit amisken Zustig und Presse der Justiammenarbeit amisken Zustig und Presse der Verliegen der Ver

Die Betreter ber beutschen Breffe in Ron-ftantinopel gaben ihren türfischen Rollegen ein Effen, an dem unter anderem auch der hiefige deutsche Boldgafter Madolnu und ber dietreichische Gesande a. Craf teilnahmen. Die fürflische Breffe widen des Ausnahme der Jusammentunst herzliche Worte.

In der erften Sitzung des neugewählten Kattowijser Stadtparlaments murde am Montag die Wahl des Neutres der Generalen der der Generalen der Generalen der der Generalen

Die Großbeutiche Bartei in Wien hat auf ihrem garteitage eine von dem Obmann der Bartei, Motawa, vorgeschlagene Entschliebung angenommen, bie fich für bie Einbeitsichtont mit den Chriftlich Sozialen bei den tommenden Wahlen

Aus Mostan mitd gemeldet, dog die Sowjet-regierung die feste Abstat habe, im Louie der nächten zwei Wochen den Rest des deutschein 300 Auflionen-Aredites (45 Millionen Audei) auszunuthen. Es lollen Mochhiene sir die Lenin-grader und Charlower Jndustrie bestellt werden

In Libau (Lettland) tam ein großer Kommu-nistenprozes zur Berhandlung. Gun der Ange-ligten wurden zu je b Jahren Jwangsarbeit, die amberen zu geringeren Strafen verurteilt.

ove anoeren zu geringeren Strasen vernreitt.

Der lettländische Stoatspräfibent Thaffile ift gestern Abend in Riga im 68. Lebensjahr gestorben. Lichaffte gehörte als Abgeordneter der ersten unschlieden Reichsbuma an und war mährend des Krieges in Keiersburg und Dorpat Vorfigender des Lettländischen Filigender des Lettländischen Filigender des Deiter des Grundstad der erften Regierung des 1913 proflamierten Staates bilbet.

3n einer Enischließung der Generalverjamm-lung der belgischen liberalen Partel wird die Regierung erfucht, fähölige Zestungen an der deutschen Grenze zu errichten.

Die "Gazetto bei Bopolo" in Rom erklätt, daß die Ausrufung bes albanilden Staatspräftenten Jogu zum König noch nicht ipruchreif ei. Da aber Jogu durch militärischen Staatsitreich zur Macht gelangt iet und ein zettlich underengtes Konfulat ausübe, mülle diese mit logischer Noiwendeltet zur Monarchie führen.

Jwissen französsischen Truppen und den Stammesungehörigen eines von Prantreich wie-der abgefollenen marotlantischen Scheisbe nördlich von Luczsan ist es zu befrigen Rämpfen gedom-den. Die französischen Truppen liefen ist Zote, den unter 2 Offiziere auf dem Kampfplag zurüc.

men. Die jranzöligen Truppen liefen 14 Tote, barunter 2 Offiziere auf dem Kampfplag zufüd.

Rach Schanghaier Meldungen hat General Islamynischen alle leine Unterführer wegen des Ernstes der Loge zulammenderufen. Wie vorlautet, trifft er Gorbereitungen, Schanghai aufzugeben und jeine Truppen nordwärts zusammenzeiten. — Englisch Weddungen derfaufen non ichweren Segentäben zwischen der Annoneien.

Die Regletung der Lidden Franzeiten, der der der Kantoneien.

Die Regletung der Lidden Franzeiten, die die wöhrend des Frienes beschieden Schiffe in Kesik da, aufgefordert, der Kesik da, aufgefordert, die Kinglich der Kesik da, aufgefordert, die Kinglische Gestellt, der Kesik da, aufgefordert, die Kinglische Kinglische Gestellt, der Kinglische Kepatarionskonio gutgelöptieben wird.

Völkerbundskontrolle der Waffenfabrikation?

Die Spezialfommission bes Kölferbundes sitt bie Kontrolle der privaten Wassendienten ist gesten in Genf zulammengetrein. Hof gehören Bertreter som zu eine Franklicher Kats mitglieder und ein Bertreter der Berteinigten Siaaten an. Bei Beginn der Tagung wurde der Bertreter Deuissalben gemöber Bertreter Deuissalben gemäßi, zu Borligenden gemäßi, mit des welchen gewichtlichen der Bertreter Deutschaft gegenwärtigen Bratibertischen Gemäßi, mit des Willestungsprachen bei gegenwärtigen Bratibertischen Bille führ ber Sonnmisson

ür die Kommission des Völlerdundes üblich ist. Der Bertreter Amerikas, der Gesande Gibson, erstärte: Rach Ausschlung der merikanischen Regierung mus fich die Beröffentlichung der merikanischen Regierung mus fich die Beröffentlichung der Statistichen über die heitelbung der Kingsmaterials erstrecken. Die amerikanische Regiegungsteilen Der Beröffentung einer internationalen Kouvention zur Beröffentlichung der Chaistichen liese die Beduktlich des Reiegwanterials einem metiesen Christian dem der Mentellung.

beilumungen aufgunehmen felet, wanad Einstand, Bettland, Stiland und Aumänien, jolange Außland noch nicht Mitglied des Bölferbundes ift, von der allgemeinen Berpflichtung zur Beröffentlichung befreit find.

Es wurde mangels Einigung eine Untertom-miffion mit Graf Bernftorff als Borfigenden und jechs Mitgliedern ernannt.

Bur Vermeidung eines Krieges.

Jur Vermeidung eines Krieges.

Das Sondersomitee des Bössebundes sit die Scattiensmaßene aus den Artisten 11 und 16 eine Meine Meilen der Artische Meilen der Artische

Me temprine kepterun feit die Bellung ber Kete nog nicht abgeschofen, jedoch ertigent es als mahricheinlich, das sie ich entigliegen mith, einen Beschachter zu ber Konferen zu entlenden. Eine entsprecende Rote hat die ameritanische Kegierung auch in Kom überreichen lossen. – Bedanntlich hatten Frantreich und Jialien als einzige die Einsabung zu der Geeabrüstungs-tonferenz abgelehnt.

Amerika ein Arbeiterparadies?

gar keiner Arbeit in ben ubrigen. — Sans in dam die beiem Beckled in der Erobattionsbeide tam in Richtebe in Erbouttionsbeimerbeit, Icherimiber some Ertebeschit,
Deimerbeit, Icherimiber some Ertebeschit,
Die Köhne sind bei ein der State bei der
Wilderenverabeitung ist eine 40 Dollar pin
Brode, in der Goldbarnste eine State bei ber Blaitwerabeitisten ist eine Koche, in der Goldbarnste eine State bei der Blaitwerabeitisten der Goldbarnste eine State bei der State bei der Goldbarnste eine State bei der Goldbarnste eine State bei der State der Goldbarnste eine State bei der State der Goldbarnsteit. In Affordersteit verbienen sie in manchen Fällen 150 bis 200 Dollar bie Eboche, mit Liederfunder in des heiters der der Goldbarnsteit. In Afforder erzählen hören über hie beiter no den Architect in unsetem Bergi verblen; die hie der no den Architect in unsetem Bergi verblen; die hie der der Goldbarnsteit. Sie beiter in der nichts über die Architect der Goldbarnsteit werden der Goldbarnsteit State, aber in allen anbern Kranfeiten Goldbarnsteit der Goldbarnsteit State, aber in allen anbern Kranfeiten der Goldbarnsteit State, aber in allen anbern Kranfeiten Goldbarnsteit der Goldbarnsteit State, aber in allen anbern Kranfeiten Goldbarnsteit der Goldbarnsteit State, aber in allen anbern Kranfeiten Goldbarnsteit der Goldbarnsteit State, aber der Goldbarnsteit der Goldb

Das Reworfer 9. Mitizegiment Mobigt die Abhaltung eines "Deutschen Abends" am 24. Mars an, wobet Senator Wagner eine Barabe ab-nehmen wird. Die Antunbigung beingt: frühre-beutsche Soldaten werben wieder in das Regimen aufgenommen und dirfen bei ber Riege ihr. Artegasusseichnungen, auch das Ellerne Areu, tiagen.

Sturg der ruffifchen Wahrung.

tomitees, wonach das rapide Steigen der Le-bensmittelpreife in Austand auf das ichnelle Fallen der Kauffähigkeit des Ticherwonet zu-rüczuschen sei.

rüdgulüşren lei. Wies aus Mosfau gemelbet wird, veröffent-licht die "Prawda" Enthüllungen über angeb-liche Pläne des englischen Schaftanzlers Chur-chills auf Errichtung eines Jinanglolas gegen die Sowjetunion. Dielem Biod sollen englische, beutsche, französische, ameritanische und intäe-nische Banker ungehören. Ungerbem 101 ein Weltverband russischen Krebeitvern gegründet

Die deutsche Befahr.

Der besannte engtische Journalist Garwin hat in einer sehr ausstührlichen Artikelferte im Domboner "Obletener" bie Gelecht bes europäischen Krieges und die, internationalen Arsigenwähle beitein behandet und erstätt jeth, ben Jouptatund sir entsprächen der Arsigenwöglichet bilden die Breichungen amilichen Großbritannien, Frankreich und Deutschland.

Beziehungen amischen Größbritannien, Frantreich und Deutschand.

Ein englisch am ertlanischer Kanfilt fei glimählich undenfar Kanfilt fei glimählich undenfar gen orden. Für einen englich franzeli,
ich Artig et in inlichteiten, da frantreich nirgends in der Welt eines durch einen Krieg zu gewinnen habe. Rullen und Japan leien beide Ausende non Mellen entjernt, und beide fönnten weder Frantreich woch Großbritannien gefählich werben.
Die einzige Racht, die in der Lage fein konnte, Frantreich oder Großbritannien in Jufunkt in der zu gentreich der Beite entweitung der Kriegen und die einer beteits beute unbedingten Ueberlagiendeit in der ziellen Luitiafet. Das fei auch der Sausgraush, warum Frantreich jedt seine Blätze burchführen, die ne ralde Robilisterung bei einer länftigen Ariegogefahr ermöglichen.

"Politifcher hexensabbat in Europa."

"Pointigher eigensaodet in Europa."
Das schmediche Aftionbladet" bezeichnet die acgenwartige politische Lage in Europa als politischen Dezenledbat. Das Blatt stellt felt, das die Europa als Belands der Belands gegen Rubland immer weiter sortspeete, und wirt die Arage auf, welche Gegenteilungen Jaalien erriptochen worden seinen für die Antifisierung des Bestandsenabsonwenns. Das Blatt hält politische John der Antifisierung der Bestands und die Europe der Bestands der die die Bestands der die Bes

Schi l'error in Oberfchleffen.

Der poiniide Mugenminifter 3 aleft mir mich matren feines Barier Aufent-baiten non Boincaré empfangen merben. Bie engligter mirb, verfolgt Jaleft mit jeinem Barijer Aufentigal teine bejondezen politifchen 3mede. (?)

Bur Frage der Rheinlandraumung

Jur frage der Rheinlandräumung
Der fraudssiche Aubenminister Briand ertlätte
von jeiner Abreile aus Geni der auswärtigen
William der Gegen der Sefeillur Stertrag die
Kollin der Gegen der Keinlandräumung von
jede, aber der der Sefeillur Stertrag die
Klebe ibs Abeinlandriage jed dieser digiell nicht
werden der die der Seine der Gegen der
Licher der Abeinlandriage jed dieser digiell nicht
werdennbelt worden.
Demgegenüber wird aus Kreisen der ventigen
Detegation derem hingewiesen, das der endglütigen Lingulderung der Entwossfrungsversand
knitche instruch der dentschaftungsversand
knitche Abeinlandriagen nach der endglütigen Lingulderung der Entwossfrungsversand
in den peridnischen Berchandlungen, der leiten
Lang gebliche hätte. Die deutschaften Rechandlungen über die Keinalandriage einleiten werde.
—Beschwere benächenswert Uh. das Kreinalandin jeiner Erlätung nicht einen nur die vorzeitige Reinlandriage einleiten werde.
—Beschwere benächenswert Uh. das Kreinalandin jeiner Erlätung nicht einen nur die vorzeitig Reinlandriamung als behönger
begeichnet, jondern die Khain die jeiner
Litze Abeinlandriage einleiten werde,
weite gegen der der der der
Beschaften der der der der
Beschaften der der der der
Beschaften und der der der
Beschaften der der der
Beschaften der der der
Beschafte der der der
Beschaften der der der
Beschaften der
Beschaften der der
Beschaften de

Arbeitszeftverhaltniffe in Bolland.

Arbeitsgeitverhaltnisse in Holland.
In einer Konseren, in Amsterdam befabte fich der holländische Gewerkschaftsbund mit der Durch, ildhung des Koschlandeninges in verlögiedenen Settieben, in hollend der Arbeitsseit noch nicht gestellt geregeti sit. Holland det Weiselbung seine der Weiselbung der Weiselle der Weiselle der Weiselle der Weiselle der Weiselle der Weis

Ein Arbeitszeitproviforium?

Eine Einigung ber Regterungsparteien über ben Begriff "Freimillige Mehrarbeit" ift bisber nach nicht erlotet. Es find von einer Regierungspartei neue Borfoldige eingegangen, bie ein Kroniforium anftreben bis um Erfoh eines endgüttigen Arbeitspetigeieges für bas Reich.

Die Lohnbewegung.

Die Kündigung der Lohne und Gesaltstarif-sum 31. März ichreitet im Neiche fort. In den Jonefeldben find gleichigt alle Cohinarif- ge-fündigt. Im Audrichnflift haben die Borbelpte-dungen deim Schlächer in Dortumdy au einem Erfolg bischet nicht geführt. In Berlin erfolgte die Alleinun neuer Lohnerderungen in einer Angah. Getriede mit dem Jinweis auf die aber malge Diebnebenlösseite der Unterrechungen.

Der Deutsche Rentnerbund fordert

ein Rentnerversons sprocer
ein Rentnerversonsungagese,
Weber Deutsche Kentnerbund mitteilt, sorbert
er dringend die derausnahme der Kleintentmet
aus der Fürlorge und Schassungame ers Keintentmet
aus der Fürlorge und Schassungame, ich schriften
krotet, das Jeitungsnollen auslong erglant wird,
den Beamten eine Julage zu ihren Gehältern zu
geben, so lange nicht zuvor eine aussteichende Bertorgung der frührere Kapitalreniner gesicher; ist.
Die Keniner forden unter allen Umfänden, als
gleichberechtlate Cisatsbürger angelehen zu werden.

Nach der Benfer Tagung.

We cas Bertin vertauet, wird heint nach-mittag das Reichsfahinett unter dem Bority des Reichsrößbenten zur Belprechung der aelamien außenpolitischen Tage pilammentreken. Minisperat in Baris.

Banbervelbe Aber Die Genfer Ergebniffe.

slefijchen Schule und der Saarfrage aus. Er bementierte sodann von neuem die Gerichte und Angebote, die Chamberlain Chrejeman begliglich des Anwyfes segen Ruhland gemacht haben sell und sigte hinzu, dah nichtsbestweniger die Betreter der Konservation mit allen Mitteln gegen Mostan fämplien, und des Englich und für alle Fälle Unter-Rühung für einen Kampfgegen die russische Segen die Ruhland gemische Neufleitungen.

Berbeuticung ichtiben wolle. Der Julauf au ben beutlichen Schulen jei burch beren Uebertegenheit. Sporiubert, Lopole D'Stallauf Prieft nom mostenen Suppen und Geldenten" ble nach bem Spiken Deutliche Beltsbund bie ponitischen Rinber in beutliche Schulen loden follten, um fie au ent-mattonalifferen.

Die Somjetpresse außert zu ber abgeldiossen Tagung bes Bölferbundsrates, bah sie für Deutschland nur Entstäusgungen gebracht habe. Obgleich anfangs eine Einigung wilfene Eiresenann und Jalesseine Sinigung wilfene Eiresenann und Briend andererseits angestindigt worden seit est eine Einigung erzielt worden. Ferner bringt die russtend, daß Deutschland der Benugtunn Ausdruck, daß Deutschland der Somjetunt ein teru geblieden seit. Eine Abself Deutschlands wom Often hätte Deutschlands feinen Außen gebracht.

Enttaufdung im Saargebiet.

Mus bem Saargebiet wird gemelbet: Richt eine einzige der im Saarland ericheinenden Bei-tungen findet ein Bort für Deutschlands Burudweichen in Genf. Starte Ungufriedenheit herricht besonders unter den Gifenbahnern. Rommenden Sonntag finden im gangen Saarland Broteft. versammlungen gegen das Abtommen von Gen

an jeiner Betrachtung über Genf stellt der Parifer "Maiin" selt: Frantzeich het die 80 Krosent seiner Walin" selt: Frantzeich het die 80 Krosent seiner Forderungen erreicht. Damit liegt der größere Gewinn der Natstagung auf sleiten Frantzeich. Auch der die seiner Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleiche Kraften der Angeleichen Kraften der Angeleichen Kraften der kraften kraften der kraften krafte

Politische Blossen.

Bon E. Broitmann, Chemnit. Bie bas Reichsbanner erichuttert wird.

wahren, Marz" ift fein anderer als der Reichstanzier. Die Sischildterung des Reichs-denners durch das Nethleischen des Neichs-im Reichsaus duß bezieht fich natürlich auf die marziftliche Seinnung, mit weicher des Neichs-dannter fecht und fallt, "Weder Hein, aber meit-bent die Sosialbematratie vom Reichsbanner.

Meutralität, mie man fie auffakt.

Und willft bu nicht mein Bruber fein . .

Und wills du nicht mein Beuber fein ... 3m ber Berjammlung ber Friedensgesellichst in Berlin nahm auch der bemotratigie Algeord weie Karell des Wort und machte die ausgehemertegende ernhüllung, dah wegen ber Artiejlaffer Reinhardt-Gester eine lolche Erregung in die demotratifies Partie gedommen iel, das man erwogen hobe, od nicht ein demotratifier Algeordnete beibe herven gum Duell heraussorden

jolle. So mutte es fommen; die Bazifilien, die für den ewigen Krieden ichwärmen, greifen zur Bi-lfole, wenn thien die Ricituung eines anderen nicht patis. Nur dat lich feiner gefunden, der die Drodyung Korells ausführte! Daher der Name "Friedengsgleichhaft!"

Ein Bufflriel.



Begen die Kurpfufcherei.

Wie der Amtliche Breußische Preifedeinst mit-teilt, deriet ein aufammengelister Ausschuld bes Breußichen Laubesgelundheitseates im Bolle-mohlichteministerium über bie Fragen der Aus-plucherei, Folgende Leitsätze wurden ange-

1. Die Rurpfuscherei fcabigt im hachfter Rage bie Boltsgesundheit und bas Boltsver

Maße die Boltsgejundheit und das Boltsvermögen.

2. Pflicht des Staates ist es, die Allgemeinheit gegen solche Schädigungen zu gläußen.

3. Die destehenden gelektlichen Bestimmungen gemähren keinen irgemdwie ausreichenden Schuk.

4. Erforberlich erscheint eine gelegliche Bestimmung des Indalies: Wer, ohne als Arziechen approcheit zu fein, außer im Nofelale, einen anderen gewerbsmäßig zu Hellzweden behandels, wird usw. bestraft. Es wird zu prüfen sein, ab außerhalb der ärzisischen Approchation in besonderen Ausnahmesallen eine Genehmigung zur

Seifbehanblung in befchranttem Umfange erteilt

werden fann.
5. Die Ausbildung der Aerste bedarf einer grundlegenden Reform.

Der Kreuser "Emben" ift am Sonnabend, bem 12. März, mit bem beutichen Generalsoniul an Bord programmäßig aus Fadom (hoft. 3rdien) ausgelaufen, um am Sonntag auf den Kotosinieln einautreffen und eine Gebächniesiert für bie bort untergegangene alse "Emden" zu werdertigten. Des Schiff hat noch 24stündigem Aufenthalt seine Reise fortgeletzt.

Aufenthalt feine Reife fortgelett.
3n Tehran, Reicht und anderen perfifchen Stidten haben sowierleindliche Aundgebungen flatigefunden, die von perfifchen Kausseileuten und Gestlichen veransfiatet worten sein sollen. Die riffichen Blätter behaupten zwar, das die Demonstrationen auf England zurückigingen; es dürfte fich sedoch in Wirklichfelt weniger um engelische beste handeln, als um eine Protestation graen die Einmischung der Cowsetunion in innerperfische Angelegenheiten.

innerpersische Angelegenheiten.

mehr aegen den Menichen, der fich der Ausgung Zand bedient, um dem Waster zu widerstehen. Der Grundwasselerspiegel des Landes liegt mit der Zanthobse in gleicher Höhe, aum Tell darz über, so das jeder Christ is der Weisen amb Keld. wegen Welfen and Keld. Den Men Elefen and Keld der Aufle der

steine vertragung und part entman - ein Antergang.
Der Menich in ber Abweht, im Rampf mit ber See, viele, viele Kilometer sendein, wo man fie nicht fieht, noch hört. Roch ift er Gieger, noch ildt er lein bienkes Biet zielst und den Wiesen meiben und ziech das beite Fielig und die ferteile Milch. die die Koltliche Butter gibt. Er fennt fein Kachleffen. Arbeit ist die Gulgefeit, die ert der Derbe dieses Landes adpewinnt. Er weiß, was er will. Er fennt sich aus auch mit dem Walle. Das Bebrohliche, der einmal brobende Uniergang, den sehen nur wir mit den Augen des Frenden. Der holsteiner geht groß, start, nagedwagt, gehölten won leiner Afflich und sich fein Aand und einer sichweren Arbeit mach. Ein dentschaft, gescher und ernster Renich.

Wenn auch das Land dem Ansturm der Masse gegenüber, die von allen Seiten vordringen, welch, moorig, nachgießig und willig geworden ist, — die Jährung im Kampf hat der Mensch, bieser ihr von einem Schlag, den Wasser und Wetter nur verwitterter und härter nachen.

Energie aus Sonnenftrahlen.

Anergie aus Connenitagien.
Wie aus Mostan berighet wirb, hat Professor.
Weinberg in Leningrad ein Anstrument erlunden, mit besten bille es möglich ist. die Gonnenstablen in Energie umguwandeln. Mit bem Amitument lold beteils eine Kraft von 100 PS. erzeugt woben sein. (?)

oltigieren. Greing bentichen Bhilosophen in ber Turel. Die Siembuler Universität gab zu Ehren Des Grafen Regierling einen De. an bem auch ber deutliche Bolichafter mit feiner Gemablin, adhi-reiche Mitglieber ber deutlichen Rolen ind bie Gettzeter ber deutlichen Rolle

Die Ringe des Saturn ungahlige Monde. Bon Dr. Begner, Beiter bes Berliner Blanetariums.

Deutsche Marfch.

Son Ernt bengftenberg . Elmsborn

Her liegt das Wasser in erbitterem Creit mit dem Lende. Es sit ein Kanppl auf Leden und Tod. Aein Zweisel daß eines Tages des Wasser Sieger beieden wied. Se greit unermüblich und von allen Geiten au. Ueberauf ift es bereits de. Es seint immen eine Letzien Bereinigung und bem Ausholen zu senzentrichem Ungeist. Ge wird manchen Anfarm unternehmen milsten, de das Lend ihm gehört. Denn das Land ist mit dem Menigken im Bunde. Doch — im Erunde ist es kein Land. So geht der Kanppl des Wasser

zb. unirag nlasen, Reichs= Reichs=

ls der Reichs Reichs, indlers uf die Reichs, nein!" iner.

nofra-le bie wert-Stirn

ihrer Neu-

itische e die s der

nters vers gelbst ollen itisch iffens Miß-sind

chaft ord-ben-färe die er-

Tleves vom Tage

Der Einheitstarif in Berlin.

Die Stöhner-Expedition nach der Nord-Man ichurei.

Mord-Man schurei.
Der verdienstwolle de uit die Erforscher Oftitbets, Malter Stöden er, deabschigt, jest mit einer neuen Expedition den noch völlig undekannten Norden der Mandhöurei zu erforischen. Es handelt fich um das Gebiet des helung Kiang, das fich in einer Breite von 400 Kilometer und einer Länge von 1000 Kilometer und einer Länge von 1000 Kilometer und Torbrande bes dincflichen Neiches erftreckt. Stödner, der in erfter Linie tiere, und völliertundlich arbeiten will, wird von dem Leipziger Geographen Dr. hans Raier und dem Oberpränpatator Kalter Fritsch aus Dresden begleitet. Die Abreise von Berlin ift auf den 21. April seitgelebt.

Selbstmord aus Angst vor dem Absturienten-Examen.
In Reulatz an der Oder erliche fich gestern der Oderprimaner Kusse aus Warrendurg in Schlesen, Russe glaube die schriftigen Arbeiten im Absturientenerzamen nicht voll erfüllt zu haben, griff zum Aecolocer und brachte sich zwei Schulfe in die Bruft bei.

Das Schiefpulver in der Tabatpfeife.

Einen frivolen Scherz, bat fic ein Unbekannter mit einem Dienklnecht in Ummerstadt bei Ko-butg erlaubt Man hotte heimlich in ble Tadats-pfeite des Knechtes Schiekpulver gestopft, das beim Anzünden der Bielse 2 pf 100 iert e und den Knecht lo ichwer im Geschot verbrannte, daß das Augentlicht gefährdet ist. Bon dem Täter sehlt bischer noch iede Sput.

Derhangnisvolles Orubenungliid bei Kattowit.

Für 150 000 Mart Seibenwaren geftebiten.

Am Sonntag erbrachen in Berlin Einbrecher ble Kontor und Lagerräume einer Seidengroßgandlung im Stadtinnern und fahgen auger der von der Seidengroßgandlung im Stadtinnern und fahgen auger der bertotalse für einem 150000 Mart Seidenmaren. Zum Weglschaffen der Beute in wahrischeinlich ein Automobil benutzt worden.

Mainger Brenner als Spritfchieber.

Die Jolffahnbungstielle bes Jalents Frank-furt a. M. ift Jolffanteziehungen auf die Spur getommen, durch bie den Reich um mehrere Mils lionen Mart geifchligt worden ist. Gs handeli fich um die Mainger Firms Rödling, deren Bren-nereien fich in Seppenheim befinden. Die Firms gehörte zu den bebeutendien ihrer Branche. Ihn Umfat wird nur von wenigen beutichen Crob-brennereien übertroffen.

Fluggeugführer Rurt Ungewitter tiblich verungludt.

isdiich verunglück.
Montagn tindlitag ftirgte in Staaten ein Schulfluggeug, dos von dem Fluggeuglührer Aurt Unge witter gesteuert wurde, auf einem Brobeliug aus unbefannten Gründen ab. Ungewitter war losort tot. Der Berunglücks, der im 38. Lebensjahre sinch, war einer der ältigen und befanntesten Fluggeuglührer und hatte sich besonders als Sportflieger einen Ramen gemacht.

Durchftecherei bei einer Amtsbehörde.

Durchstederei bei einer Amtabehörde.
Auf Beraulasung bes Unterluchungsrichters
ift gestern in Frankenial ber Fabritant Albert Wagner durch die Ariminalpoliget verhaftet worben. Gielchgeltig wurde ber frührer Leiter bes
Bo fich och da ub ur ea u Ludwigshafen, Baurat Agitell. in seinem Burcau in Topeer verhaftet. Direktor Wagner, der bereits im Doelleprozes eine Kolle spielie, werben grote Durch
flechereien in Gemeinschaft mit Baurat Kastell gur
Laft gelegt. Es handelt fich babet um Vergebung en von Volkdauarbeiten. In ber gleichen Angelegensteil fich abet im VerBemiten ber 3. G. Farbeninduftrie haftbefehl
extallen moeden,

Comeres Cifenbahnungfild in Inbien

Wie aus Kaltutta gemelbet wird, ereignete fich geltern auf der Strabe nach Mabras ein ichwerte Jagujammentich, bei dem naun Ber-jonen getötzt und 20 verlest wurden.

Jürgens freigelprochen.

Sünf Monate Bejangnis für frau Jürgens.

Jünf Monate Gefängnis für Frau Jürgens.

Rach mehr als vierklindiger Beratung murde im Jürgensvrozed gegen 7 Uhr achvol belgendes Markein von Kollender in Aufrechaufte Markein vertigen der Aufrechaufte Markein vertigen der Vertiger von den Vertiger von der Vertiger von Bolief kand in Vereiligkeit weit man fo m munift i de Eira den de monitratie von Kollender von Bolief kand in Vereiligkeit weit man fo mmunift i de Eira den de monitratie von Kollender von Bolief kand in Vereiligkeit weit man fo mmunift i de Eira den de monitratie von Kollender von Bolief kand in Vereiligkeit weit man fo mmunift i de Eira den de monitratie von Kollender von

das Mort zu einer tangeren Newe, in der er erstätte, das er an seinen Strafanträgen in vollem Umbergen und den Schaffen mille.

Der Meineld der Frau Lieben, wei Kreditscheitungsberiumd Stargarber Kilderungsberiumd Stargarber Kriderungsberium das der Meineid des Gebenanns Jürgens seien etweisen.

Aach fursen Ausstüfrungen der Verteibiger erffärte der Augelfagte Jürgens in leinem Schlümort: "Als am 24. Februar die Berhandlung eröffnet wurde, erlaubt ich mit drauf hinzuweilen, das mehrer Anstättreiburer

Zuftigiertümer

vorliegen, die im Interesse der Rechtstbee schnellitens aufgestärt werden missen. Diesen Beweis habe ich bezwich des die Hauptverspandlung erdracht. Rechdem sich dann noch Frau Istensch. Beachem sich dann noch Frau Jürgens des Westlämungen der Berteidiger angeschlossen date, 20g sich das Gericht zur Urteilsberntung nurück.

Die Urteilsbegrundung.

reichsanwalt.

Bon den angeblichen Areditbetrügereien seien von 36 Jällen der Antlage nur drei übrig geblieben, die school der Kritlage nur der Berurteilung aussscheiden, weil eine Sermögensschödigung nicht hätte seine geneglagten Jürgens vorgeworfenen Me in ei des habe die Berhandlung keinen Angelagten Jürgens vorgeworfenen Me in ei des habe die Berhandlung keinen Angelagten Jürgens vorgeworfenen Mein ein die des habe die Berhandlung keinen Angelagten Punkten schalb gelegten Auflich gesehen, das der in den über Ehemann die der Ehemann instädlich nichts von den Schulben seiner Frau

dag der Ehemann der Schulden seiner Frau gewuht habe. Bei seiner eldlichen Befundung über die Bermögenslage seiner Arau sei ihm au glauben, das er subjektiv den Per Richtigkeit seiner Ausselge überzeugt war. Der Sachvechalt spreche hier sur die Amfauld des Angeklagten.

23 Rinder in 25 Jahren.

Ein Reford wich aus Britisch-Kosumblen gemelket: Hiernach fat die Frau eines japani-ichen Fischers dem dreiundzwanzigsen Kinde das Leben geschentt und zwar nach 25 fähriger Ehe. Siedzehn ihrer Sprößlinge sind nach am geben, vier davon verheftatet. Kynlitinge oder Brillinge besinden sich nicht darunter.

Großfeuer an der Murmanbahn.

Rach Melbungen aus Leningrad wütete auf ber Station Gwanta ber Murmanbahn zwei Lage lang ein Brand, bem sechs Werffätten und 46 Gitetwagen zum Opfer gesallen find. Auch Menschenopfer find zu bestagen.

40 Milliarden Kronen unterfchlagen

Linelisbegründung im Jürgensproze u. a., daß der Budapelter Meldung für Sutgensproze u. a., daß der Budapelter Gemeindeverwaltung eine Aredits das Gericht den Meineib der Frau Jür- überschreitung beim Bau "oon Kleinwohnungen

in ber bobe von 40 Milliarben Rronen, alfo ca 2% Millionen Mart entbedt.



Ein geführlicher Miniatur-Revolver.
Ein interssantes Mobell eines taum sichtbaren Revolvers murbe von ber ameritanischen Bolizet einem Chicager Berbrecher abgenommen. Die Baffe liegt volltommen in der hand verstedt, der turge Zauf ragt zwischen den fingern heraus und der Abgug erfolgt mit bem handballen. — Un fi er Bild zeigt das neue Revolvermodell.

Beim Spielen mit einer handgranate getilet. Alle aus Stattin gemeldet wird, hatten in Bertow zwei Schulknaben auf dem Boden eines Haufes eine Handgrandte gefunden, die fie als Spielgeug benusten. Die Granate explodierte und zertig den einen Anaden, während der andere noch mit dem Schreden davontommen tonnte.

Norwegische Seeleute von Baifischen getötet.

Ein mißlungener Ozeanflug.

Rach einer Meldung aus Paris ist es dem portugiessichen Rieger Garmiento de Beires nicht gelungen, sein Vorhaben, den Atlantischen Ozean zu übersliegen, auszustühren. Der Fileger muste nach mehrftündigem flug nach Boulama (Portugiessich-Guaunanna) zurückfebren, da schiede Sicht eine Fortsetung des Fluges unmöglich machte.

Zeppefinflug nach Buenos Aires im Januar 1928.

Jeppezinjug nach Buenes Mires im Januar 1920.
Cdener und Mert von ben Zeppelinwerten bestehen fich gurzeit in Sevilla in Spanien und beraten bie Colon-Company hinticktich ber Luftschrift von Gewillen auch Mires. Der erfte Arobefing von Gewille nach Mires. Der erfte Arobefing von Gewille nach Mires wires soll im Januar 1928 mit einem Zeppelin ausgeführt weben, der gurzeit in Friedrich ihn gehaut mird. Edener mird das Luftschiff felbft führen.

Wegen Gattenmorbes jum Tode verurteilt. Das Siettiner Schwurgericht verurteilte den Landarbeiter Wilhelm Ehrlich aus Garden wegen Cattenmordes zum Tode und zum durchen Teiluf der bürgerlichen Ehrenrechte. Ehrlich batte leine um sieden Jahre ältere Chefrau im Berlauf eines Streites durch mehrere Beilijede über dem Ropf getötet und dann einen Unfall vorgetäuscht.

Reine Bollgummierijen unfat der Wiesen geriet. Der Wieser Straßen. Der Wieser Magifrat het eine Berechnung erfallen, duch die im Anzerse der Schonung von Etraßen und die im Anzerse der Schonung von mit Bollgummierien verlebenen Araftschreugen im Wieser Gemeindegebiet ab 1. Januar 1928 unterlegt wieb.
Bier Berfonen durch Gasvergiftung getbel. In Godelbe in England find der Perionen, der Frauen und ein Rann, durch Leuchtgas getötet morben.

Aus bem Gerichtsfaal, Richter: "Sie haben also ein faliches Alter angegeben." Beugin: "Falich nicht, es war nur mein Alter von früher."

Dentspoet-Ede.

Entipinoce-Luce
Auftbilung oer Denknigade Nr. 13.
Der gehetmuisvolle Beiefmartenstänbien.
Ober Briefmartenstänbier bejad im gangen.
Ober Briefmarten. In iebem der Neben ficher bes Gelbigrantes bewahrte er alfo 80 Briefwarten auf. hätte der Gelbigront nur 6, 6, 4, 3 Fächer, in mürbe in dem ernenienen föchern auch iebemat die gleiche Angab Anaten liegen, nämisch: 100, 100, 200. Es mürben dann aber iebemat, mie er auch jagte, zwei Narten übrig dielben,





Wiener Blut Det Somm

Walhalla

Anfang 8 Uhr Gastspiel losef Meth

More Gala-Premiere

ie große Aus

Wieder Metropol

Bild.nach Idee Dir.Fredmann Frederich. Frederich.
iusik von Hugo
irsch, 24 Metrool-Giris, 350 toüme, 50 Mitwirende, giänzende
Ausstattung Trotz enormer Unkost, gewöhn-Preise von (0 ig. bis 4 Mk. Vorverkauf ab

Textbücher Aufführungen im Stadt-Theater

nuschestr. 10, Tel. 24646.

stierspiele

Schönheitsballen Ria Vanioo Stranfiedernrausm Heute

Kifi Operetten-Theater in Leipzig Ritiwch., 16. März, 8.00 Die Zirtusprinzelfir Stadi-Theater in Magdeburg Ritiwch., 16. März, 6.00 Götterdämmerung

Rittud, j. Mārz, 6.00
Götterdimmerung
Bilhelm-Theater in
Magdeburg
Nittud, j. K. Nārz, 8.00
Site es Gad, geldil
Sviebrid-Theater
in Define
Rittud, j. K. Nārz, 8.00
Eschoper, j. S. Nārz, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper, 8.00
Eschoper,

Schliefmohn

hochertragt., je 3ti 60 Mt. abzugeben E. Bohn, Gutsbef. Thamsbrud (Thur.)

Schillers Garten Regelmäßig Mittwochs Haffee-Honzert

EIDEPARK

SONNABEND und KUNSTLER - KONZERT

Hansa-Hotel

Bekanntes Speiselokal Gr. preisw. Mittagstisch Skatgelegenheit von 3 Uhr ab RL. Saal u. Vereinszimmer mit gutem Plano noch irel!

Großes Schlachtelest



Das für morgen, Mittwoch, angekündigte A-cappella-Konzert des Stadtsingechores

5 umständehalber auf ontag, den 21. März, 8 Uhr im Stadtschützenhaus schoben werden. Karlen bei nrich Hothan.

Verbanddeutsche Frauen-kleidung u. Frauenkultur Ortsgruppe Halle

Ortsgruppe Halle
Teenachmi lag in Bao Wittekind
am Donnerstag, dem 17. März, 49, Uhr
Frau Direktörin Öberstudienrat ib. MayerKuhlenkami spright über
"Die neue Werkoberschuter
"Miglieder irei — Gast 20 Halle"

Der Vorstand.



SIE FINDEN DAS BESTE

Gründer & Maier

dort beraten

Alte Promenade 7

Hermann Stute An der Universität 3

ERNST GREVE

Leipziger Straße 24 :-: Fernrul 29553

Joh. Hillebrandt

Herren - Anzüge — Feinste Maßa Pjälzerstraße 6

Stephan Stepnow

Halle (Saale)

Gr. Märkerstr. 12

Hermann Leirich

Halle (Saale)

Mittelstraße 19

ALFRED LANGE

Maßschneiderei für Herren- und Damenkleidung Halle S., Leipziger Str. 103 II Fernr. 25923

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt === Filiale Halle ===

Kontokorrent-, Wechsel- u. Effekten-Verkehr Sparkonten — Vermögensverwaltung Finanzierung von Export und Import

Nachweis langfristiger Hypotheken Ankauf v. Aufwertungshypotheken



Alte Promenade Nr. 6 früher "Reichshof"

Gegründet 1856

Hauptanstalt Leipzig

Gegründet 1856

Johnny Charlys, 2 Hermes Mittwoch neuer Spielplan

mit
Bruno Rügen, Schs. Komiker
Dietrich & Sari, Gr. Musikrevue
Ganovis, Malakt
2 Waganos, Marmor-Skulptur.
Herold u. Krupp, Opernspiele
Florchen Flor, Tanzspiele

Prolongiert: Karl Ujvari Vorverkauf im Theater

Hofiäger|Bergschenke

Klinstler - Konzert

Kurhaus

Morg., Mittwoch, 16., nachm. 4Uhr Konzert

ausgef. v. Hall.
Symph. - Orchest.
Ltg. Kapellmeister
Benno Plätz.
35 Künstler.
Eintritt 30 Pt.
Abends 8 Uhr
fetellschaftsaben
mit Tanps.
Sonnab., 9. April.

Regelmäßig Mitt-wochs nachm. 3¹/, Uhr Konzert

örlach - Orchest Eintritt frei.

SaalschloB-Brauerei

Sonder-Konzer

BALL BALL Eintritt 50 Pf. onnabd., d. 19. 3. 3. Sonder-Ball-Abend it groß. Ueber-

Steuerberatungen

Montobriofo >>

Fahrräder, Mähmaschinen

Wringmeschinen. Sprechapperate, Schallplatten sowie sämtliche Ersatztelle billig Otto Hänisch, Turmstr. 156 Am elebedral. 4.00 - 6.10 -8.15 Uhr

Gr. Wirichst. 51

4.25 - 6.30 8.35 Uhr

Hente

Lya Mara, Withelm Dieterle Ein unerhörter Erfolg!!

Wilhelm Dieterle u. in all. Vorstellung. persönlich anwesend!

Ponducomognool

Edt eidenes Schlafzimmer

Möbal.

Lampenschirm-Gestelle.

30 cm Drchm. 1.10 Ms

30 cm Drchm. 1.10 Ms

60 cm Drchm. 2.60 ill.
70 cm Drchm. 2.60 ill.
70 cm Drchm. 3.60 Ms.
70 cm Drchm. 3.60

Preiswert u. autl

H. Schnee Machf

yon Mk. 15.— an G. Brose, Großer Sandberg8

Scheuertücher

Kinder hadewannen Konfirmanden-**Anzüge**

Etagen - Geschäft

Zu herabgesetzten Preisen

Gute Bücher, Romane namhafter Schriftsteller der Gasenwart.

Antiquarisch

Soweit Vorrat Restbestände

Adlersfeld-Ballestrem, Heideröslein jetzt nur 3.- RM. . 2.75 RM. Bloem, Sommerleutnants Brüderlichkeit 3.25 RM. Boy-Ed, Brüderlichkeit , Erschlossene Pforten ,

Der Schmerzenssohn " Külpe, 250 RM Der weiße Tod Stratz. 3.- RM Der Graf v. Gleichen , Herzog, 3.75 RM Der Abenteurer 375 RM. dermann, Geschwister Wilbrandt, Die Rothenburger

Sämfliche Bände sind in Ganzleinen gebunden, mit Goldaufdruck und in tadelloser Beschaffenheit.

Ala Geschen kwerke gut geelgnet.

Versand nach außerhalb gegen Nachnahme unter Portozuschlag.

Bücherstube der Allgemeinen Zeitung

Monattider Bejugopreio burd Boten 2,00 R. R., burd Ausgabestellen ohne Bringerfogn 1,50 R.-M. lingeigenpreio 0,25 R.-M. bie genngeipalt, Rolonalgeile, 1,00 R.-M. bie Refigungeile.

10 0 o Rabatt auf Gemüse-, Blumen-, Runkelrüben- und Grassamen bei Austrägen, welche auf dieser Liste bis zum 28. März 1927 in Erfurt eingehen. — Meine Bohne Riestn ist keine neue Riesen-Pranki ohne, sonoern ganz besonders zart und hervorragend schmackhatt.

Ein 300 Pfund zehweres Schlachtschwein hat als 1. Pres Herr Kontad Schneider III in Obbornhoten Krest Gießen im 3. Dezember 1926 von mur erhauen, einen 120 Pfund schweren Schlachtschwein kan als 1. Pres Herr Kontad Schneider III in Obbornhoten Krest Gießen im 3. Dezember 1926 von mur erhauen, einen Bohne meiner enorm langen, vorzöglichen Stangenbohne "Riesin" 181. 521 im Laute des Herbstes 1926 einsenden wärde, auch für die zweitlängste Bohne, obige Pretse versprochen. Auch im kommenden Winter 1927 werde ich demensigen, welcher mir im Laute des Herbstes 1926 einsenden wärde, auch für die zweitlängste Bohne, obige Pretse versprochen. Auch diesem Johne sehn ungsänstigen Witterrung, hau mit Herr Konrad Schneider III eine 37 tentieter und 4 Millimeter lange Bohne schneier überaus zartfleiscrigen und besonders schmachkatten "Riesin", Herr Heinrich Limpe sen. eine von 37 Zenimeter und 2 Millimeter lange, anjang Sentember eingeschicht. Viele anaere meiner werten Kunden, welche ähnlich lange Bohnen geschicht haben, ehnden kleinere Irostpreise Die gewohnten Anerkennungen sind auch diesem Sommer und Herbst wieder in einer vollen Zuhl eingegeangen, davon habe ich nur einen Teil, 300 Stück, mit den vollständigen Adressen drucken lassen und sende diesel'en Interessenten aus gefälliges Verlangen der Anerkennungsliste gerne zu. Viele aus allen Gegenden Deutschlands schreiben von Stunnen der Nachbarn und Vorübergehenden über die Resenritüge von Gurken, Salaten, Bohnen, Runkeltüben usw, und großer Freude an den herrlichen Elmen Auch an ung vollen eine vollen und steinigen Böden noch nie gesehenen Erloge. Besitzer von näh stoftarmen, leichten Sandboden-Gärten oder -Feldern, welche auf Empschaing das erstemal Somen von mit kauften, hatten vohen im Leben noch nie solch große b

Sehr billig, die meisten Pakete 10 Pfennig!

Telegramm-Adresse: Zuchtgut Erfurt / Reichsbank-Giro-Konto.

Auch in diesem Jahr habe ich wieder den allgemeinen Verhältnissen entsprechend, wie Sie finden werden, die Preise allerbiltest gestellt, obwohl durch untgünstige Witterung von vielen Sorten wenig Samen geerntet wurde und marche teuerr sein müßten Trotzdem erhalten Sie auch in diesem Jahr wieder vom Guten das Allerbeste Alle in Europa exst eienden Sorten sind mir bekannt, und die meinigen werden allgemein bewundert, weil ich stets von den vielen nur die hervorragen asten, in iedem Klima und Eoden am allerbesten wachsenden, in meinen Betrebe ineigretilh habe sein bewundert, weil ich stets von den vielen nur die hervorragen asten, in iedem Klima und Eoden am allerbesten wachsenden, in meinen Betrebe ineigretilh tabe sein bewundert, weil ich stets von den vielen nur die hervorragen asten, in iedem Klima und Eoden am allerbesten den Genema heleinen Kopf machen und leicht schießen, Kiaute (Kohle, Kappus) Wirsinge, welche nur einen kleinen lockeren Kopt machen, und sehr billige ausländische Bohnen und Erbsen, die hier kaum ir nagen, dagegen ardere Kohle, die in dem gleichen Boden danebe son im Monat Juni über 10 Plund schwer werden usw Ein Gemüsegrürter schreibt mir z. B.: Mil Salat Ihrer wunderbaren Soute "Hitzkönig" war ich eine lange Zeit auch in diesem Jahr wieder der einzige auf dem Markt, da bei allen Kollegen "Trotzkopf" und ähnliche Sorten sehn friehbogen für Ihre Bestellung. Trotzkopf" und ähnliche Sorten sehn Genema geitilt und wird dadurch wiel Schreiberei gespart und eine schnelleren Betrenben sie immer vor das Wort " mal", die Zahl der Pakete, welche Sie von ieder Sorte wünschen, auf diese Preisliste, auch den Gesamtpreis der Pakete für die inzelnen Sorten immer dahinter in die Rohbit für Mark und Piennig und schicken diese als Bestellung am mich ein. Mit dem Samen erhalten ise dieselhe wieder zurück Schreiben Sie bitte, auf tolgende lee en Linien nur mit Bleistift ijeden Buchstaben sehn leserlich ihre genaue Adresse mit Post- und Bahnstation, bei Kleinbahnen auch Übergangsstation, und iegen sie durch Pos

thre sehr genque Adresse (mit Posts und genauer Bahnstation):

Meine sämtlichen Samen sind nur in Tüten mit meiner Schutzmarke "Sämanns Glück" oder mit Marke "Sämanns sicherster Ertotg" verpackt. Alte Samen versende gegen Nachnahme zu den Verkaufsbedingungen der deutschen Samenzüchterverbände. Sollte späterhin eine oder die andere Sorte ausverkauft sein, gebe ich in Gemüse und Blumens eleichwertigsten Ersatz. Sollten Sie dies nicht wünschen, wollen Sie bitte an den Kopt dieser Bestelliste schreiben: "Ohne Ersatz"

	A STATE OF THE STA	Mk.	PL	Y 17 1 1 1 1	14 14 1	Contract to with magnitude and the	Mk.	F
mal 1 Paket	1 Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg-, Original-		1	mal	1 Paket	28 Rapunzeln oder Feldsalat, vollherzig à 10 Pfennig		1.
and the state of	Austese, «Herfrühester verzüglichster Züchtung à 30 Plennig	***	the same of the	mat	1 Paket	28a kressesalat, alterithester . à 10 Plennig	-	1
mal 1 Paket	2 Blumenkohi, kurzbeiniger Riesen-, allerbester			····mal	1 Paket	29 Petersillenwurzel, verbesserte halblange, sehr dicke glatte à 10 Pfennig		
mal 1 Paket	für mitteltrüh und spät, hält viel Hitze aus à 20 Pfennig 3 Weißkohi, Weißkraut oder weißer Kappus,			mal	1 Paket	dicke glatte 29a Schwarzwurzel, russische Riesen- à 10 Pfennig 20 Prennig		1
Illai I I anci	alferfrüh klesen-, frühest, all. Frühweißkohle m.			mal		30 Bohnenkraut		
	sehr großen, kugelrunden, 10 Pfund schweren			mai		30a Thymian à 10 Pfennig		1
	steinfesten Köpfen à 20 Pfennig		1	mal		31 Majoran		
mal 1 Paket	4 Weißkohi Weißkraut oder weißer Kappus,			···· mal		31a Basilikum		
	Braunschweiger Riesen-, später mit sehr		1	mal		32 Petersilie, gefüllte mooskrause à 10 Pfennig		
1 D-1	großen steinfesten, plattrunden Köpfen à 10 Pfennig		1	mal		33 Dill à 10 Pfennig 34 Boretsch oder Gurkenkraut à 10 Pfennig		
···· mal 1 Paken	5 Rotkohi, Rotkraut oder roter Kappus, dunkel-		1	mal		34a Schnittlauch à 30 Piennig	1	1
	schwarzer. mitteltr. Riesen-, der größte und schwärz all. Rotkohle hält sich i. Winter sehr gut à 10 Pfennig			mal		35 Pastinaken à 10 Pfennig		1.
mal 1 Paket	6 Wirsing Savoyer oder Börskohl, aller-			mal		36 Speisekürbis, Riesenmelonen, gelber genetzter	1	
	trühester runder, der beste aller Frühwirsinge					bis 2 Zentner schwer à 20 Ptennig		1
	mit großem gelbgrünen Kont à 20 Pfennig		1	mal	1 Paket	37 Rhabarber, Vierpfund. macht 4 Pfund schwere		
mal 1 Paket	7 Wirsing, Savoyer oder Börskohl, später Winter, die großen festen Köpfe halten sich im					Stiele, vorzüglich im Geschmack à 20 Pfennig	1	1
	Winter, die großen festen Köpfe halten sich im			mal	l Paket	38 Tomaten, Königin der Frühen, glatt rund, leuchtend rot à 20 Piennig		1
mal 1 Paken	Einschlag u im Keller bess als all anderen Sorten à 20 Pfennig 8 Blätterkohr Grün Kraus oder Winterkohl,		1	mal	1 Paket	leuchtend rot à 20 Piennig 39 Radies allerfrühestes rund scharlachrotes à 10 Piennig		1
mar i tanti	ha bhoher, grüner feingekrauster übersteht		1	mai		39a Radies Eiszapfen, à 10 Piennig		
	die alleigrößten Winteifröste å 10 Pfennig			mal		40 Viereinhalbwochen-Rettich, neuer weißer,	1	1
mal 1 Paket	9 Rosenkohl, verbesserter Gonsenheimer, der		1.			aufseher erregender, wird in 41/2 Wochen nach		1.,
	beste allei Sorien, mit dicht aneinandersitzen-					der Saat groß und schmeckt so delikat wie		1.
	den sehr fest geschlossenen Rosen à 10 Pfennig					der beste Herbstrettich à 30 Pfennig		1
mal 1 Paket	10 Kohlrüben. Erdkohlrabt, Wruken oder Steck- rüben, gelbe halsjose Riesen, größte all. Sorten			mal	1 Paket	41 Rettich, Münchner Bier-, großer, ovaler, weißer, vorzüglich echt å 10 Piennig		1.
	ohn Hals, m wenig Wurzeln, Geschmack vorzügl à 10 Pfennig			mal	1 Paket	42 Zwiebeln, gelbe Zittauer Riesen à 20 Piennig		1
mai 1 Palet	11 Salatrüben, rote k üben oder Beete, ägyptische		1	mal		43 Frühlingszwiebeln, echte, liefern früh gesät,		1
	plaitrunde, dunkelschwarze, allerfrüheste à 10 Pfennig		1			im Mai-Juni, verbrauchsfertige Zwiebeln à 20 Pfennig	1	
mai 1 Palket	12 Salatrüben, rote Rüben oder Beete, halblange			mal	1 Paket	44 Schlotten-Zwiebeln, das viele Grün dieser		
	schwarze, dunkellaubig à 10 Pfennig					Zwiebel wächst noch viel schneller wie Schnitt-		
mal Paket	12a Mangold, gelbgrüner Riesen- à 10 Pfennig	in the same				lauch immer wieder nach und gibt das erste	1	1
mai i Paket	13 Stielmus oder Rübstiel, erste Ernte, das aller- früheste schnellwachsenste à 10 Pfennig			mal	Dahas	und tortwährende Grün für Suppen usw à 20 Pfennig		100
mal I Paket	früheste schnellwachsenste à 10 Pfennig 14 Ma rüben, allerfrüheste weiße runde à 10 Pfennig			·····mai	1 Paket	45 Porree, Riesen-Winter-, sehr dick und wieder- standsfähig gegen Kälte à 10 Piennig	1	
mal 1 Pinund	14a Herbst-, Stoppel oder Wasserrüben, lange			mal	1 Paket	46 Gurken, Tausend für Eine, verbesserte Groch-		
	weiße Riesen-, die größten aller Sorten, senr		1			litzer, allerfrühesie und volltragendste Guike,		1
	taltbar, allgemein bewundert à 130 Pfennig					vorzüglichste für Salat und zum Einlegen à 20 Pfennig		1.
mal 1 Pfund	14b Herbst-, Stoppel- oder Wasserrüben, runde		1	mal		46a Gurke, frühe kurze Trauben à 20 Pfennig		10
mal 1 Faket	weiße allergrößte, die beste der junden Sorten à 130 Pfennig			···· mal		46b Gurke, iapanische Kletter- à 20 Piennig	1	
mai i f'aket	15 Sellerie, kurzlaubiger. Erfurier Riesen à 10 Pfennig 16 Karotten, Möhren oder gelbe Rüben, ver-			mal		47 Spinat, großer dunkelgrüner Goliath à 20 Pfennig 48 Erbsen, alleifrüheste Maikönigin, halbhohe	1	1
	besserte Pariser Treib-, allerfrüheste kurze à 20 Piennig			Illai	1 raket	ertragreichste, mit oder ohne Reiser zu ziehen à 40 Pfennig		
mal 1 Paket	17 Karotten, Möhren oder gelbe Rüben, aller-		1	mal	1 Paket	49 Buschbohne, allertrüheste langschotige, mit	1	1
	früheste halblange, abgestumpfte früheste					fleisc igen Bohnen vorzüglich à 50 Pfennig		
	halblange Karotte à 20 Pfennig		1	mal	1 Paket	50 Buschbohnen, mittelfrähe Konserven, lange	1	
···· mai 1 Paket	18 Karotien, Möhren oder gelbe Rüben, ver-					sehr fleischige . à 50 Pfennig		
	besserte mittelfrühe halblange Nantaise, ab-			···· mal	1 Paket	50a Buschbohnen, Hinrichs Riesen-, mit weiß-		
mal 1 Paket	gestumpft, zylinderförmig 19 Karotten, Möhren oder gelbe Rüben, lange		1	mal	1 Dalent	gründigen Bohnen à 70 Piennig 50b Buschbohnen. Hinrichs Riesen-, mit bunten	1	
I and	rote abgestumpfte Winter-, liefert großen		1	····· Illai	1 Taket	Bohnen à 60 Pfennig		1
	Ert ag, senr halt ar im Winter à 20 Pfennig		1	ma!	1 Paket	51 Stangenbohnen, Küchensegen, sehr ertrag-		1
mal 1 Paket	20 Kohlrabi oder Oberkohlrabi, allerfrühester		1			reiche Stangenbohnen mit fleischig vart Schoten à 50 Ptennig		1
	verbesserter weißer Del kateß-, frühester und			mal	1 Paket	52 Stangenbohnen, Riesin, größte allei Bohnen	1	1
	schönster aller Sorten, schießt und platzt nicht					mit enorm langen und breiten fleischigen Aus-	1	
mal 1 Paket	leicht à 20 Pfennig				. n	stellungsboh en trägt b in d Spätherbst hinein à 80 Pfennig	1	1
mai i raket	21 Kohlrabi oder Oberkohlrabi, allerfrühester verbesserier blauer Delikateß-, frühester und			mal		52a Stangenbohnen Graf Leppelin, auch vorzügl. à 70 Piennig 53 Feuerbohnen, rotblühende à 35 Piennig		
	schönster all bla en Sorten, schießt u platzt nicht à 20 Pfennig		1	mal		53a Stangenbohnen Gollath à 70 Ptennig		
mal 1 Paket	22 Kohlrabi oder Oberkohlrabi, weißer Riesen-			mal		53b Stangenbohnen. Wachs-Gold-, beste aller	1	1
	Goliath, spät à 10 Pfennig					gelbschotigen à 80 Piennig	1	1
mai 1 Paket	23 Kopfsalat, allerfrühester verbesserter Mai-		1	mal	1 Paket	54 Puil oder Dicke Bohnen, Erfurter, ver-	100	1
	könig, der früheste. zart mit festem großen Kopf à 20 Pfennig		1			besserte allerfrüheste, reichtragendste und		
mal I Paket	24 Kopfsalat. gelber Hitzkönig mit sehr festem,		1			schmackhafteste Sorte . à 40 Piennig	1	1
mal I Paket	großem zu tem Kopt, schießt nicht à 20 Ptennig	1		mal	I Paket	55 Tabak. Havanna, allerbeste Sorte. auch 2 m	1	1
mal Paket	24a Winterkopisalat, Nansen oder Nordpol à 20 Pfennig 25 Pflücksalat, amerikanischer à 10 Pfennig			mal	1 Paker	hohe herrliche schönblühende Zierpflanze à 10 Pfennig 56 Samenrose, herrliche aufsehenerregende Neu-	1	1
mal 1 Paket	26 Schnittsalat, geider Butter à 10 Piennig	1	1	······mai	. I and	heit, einige Monat- nach Aufgehen des Samens	1	1
mai 1 Paket	27 Winterendivien, voi herzige grüne Eskarloi,	1		L. Halley B.		hat man wunderbar blühende Rosenstöcke. über-	1	1
	breitblätterig, vorzüglich à 10 Pfennig	1	1			sät m schön geform verschiedent duftend Rosen à 50 Pfennig		-



Theophil Ziegler, Erfuri.

	*		Theoph	7
		1 Dates	52 Autom (many allegablinets teches comunity à 10 Plannie	1
	·····mal		57 Astern Zwerg, allerschönste rarben gemischt à 10 Pfennig 58 Astern, Schöne Riesin, wie eine große Chry- santhemum in selten herrlichen Farben, prächtig à 20 Pfennig	
	mal	1 Paket	59 Balsaminen. großblumige, schönste Farben-	
	•••• mal	1 Paket	mischung 60 Goddack, gefüllter großblumiger, sehr voll- biühender à 20 Pfennig	
	mal		61 Kapuzinerkresse hochrankende . à 10 Pfennig	
	mal		63 Mohn, Prachtmischung, neuester allerschönster	
	mal	1 Paket	Sorter 64 Rotrandmohn, reinweiß, schart abgegrenzt mit 2 cm breitem scharlachroten Rand, herrlich 2 Plennig	
	mal		65 Chineser Nelken, neueste herrlichste Sorten a 10 Pfennig	
	···· mai	1 Paket	66 Reseda. großblumige wohlriechende Riesen à 10 Piennig	
	····mal	1 Paket	57 Rittersporn, hoher dichtgefüllter in herrlichen Farben å 10 Pfennig	
	····mal	1 Paker	68 Levkoyen, Erfurter großblumigste dichtgefüllte buschige in den herrlichsten Farben à 20 Pfennig	-
	····mal	1 Paker	69 Stiefmütterchen großblumigste Riesen, aller- schönste Farhen . à 10 Pfennig	
	mal		70 Neues getranstes Stiefmütterchen, violett weiß geranste Blumenblätter prächtig gefranst à 20 Pfennig	
	····mal		71 Stronblumen. getuite grobblumige, schonste gemischt à 10 Pfennig	
	mal		72 Verbenen, prächtigste Farben, großblumig a 10 Piennig 73 Neues Säulenvergißmeinnicht, vom Erdboden	
			bis zur Spitze eine von Stielchen und Blumen voll besetzte, reizende himmelblaue Säule, auf-	
	mal 1	1 Paket	fallend schön 74 Re'zende Laternenpflanze, herrliche Dekora- rationspilanze Die leuchtend roten geschlossen	
			großen Ampeln halten sich wie Strohblumen an	
	mal 1	Paker	den im Herbst abgeschnittenen Steneeln jahre- lang, herrlichet aparter Zimmerschmuck å 30 Pfennig 75 Schönranke, vortreffliche sehr schöne, schnell	
	······································	· · anc	wachsende, mit leuchtend ro'en Blumen übersäte Schlingpflanzen für Fenster Lauben u Ralkons à 30 Pfennig	
	mal 1	Paker	76 Winden. hochrankende. großblumige. herr- lichste Farben gemischt à 10 Pfennig	
	mal 1		77 Zinia, refüllte großblumige. schönste Farben à 10 Piennig 78 Lobelia, blau à 10 Piennig	
	mal 1		79 Phlox. großblumig, allerschönste neueste	
	mal 1		Farhen gemischt 80 Himmelsröschen, feurigrosa, für Einfassungen à 10 Pfennig	
	mai 1		81 Sonnenblume à 10 Pfennig 82 Riesenpyramiden Blumenbukettbeet aus 100	
			verschiedenen Blumen. Man sät den Samen von Anfang April ab gleichmäßig verteilt in das	
			freie Land möglichst nach beiliegender Anweisung	
			mäßie schnell aut, die Pflanzen wachsen sehr schnell und bald hat man eine nach der Mitte	
			immer höher bis 2 m hoch werdende Pyramide von den verschiedenartigsten her lichsten	
			Blumen Über den reizenden Anblick dieses Beetes, den man sich nicht schöner vorstellen	
			kann waren nach den Berichten meine werten Kunden en zückt å 150 Plennig	
-	mal 1	Paket	83 Schnellwachsende Blumenverzierung Schlingptlanzen, welche in kurzer Zeit Lauben	
			Fenster: Balkons, Mauern usw mit anmutigem Grün und den verschiedenartigsten herrlichen	
	mal 1	Paket	Blumen uberranken 2 50 Pfennig I	
			84 Biumenrasen, sehr feine, niedrige Gräser mit den herrlichsten besonders passenden, schönen Rlumen für Vorgärten anstatt Gras à 50 Pfennig	
	•••• mai 1	Paket	85 Blumenbohnen, überranken s. schnell Fenster, Lauben. Palkons usw. blühen verschiedenfarbig	
			sehr effektvoll und tragen bis in den Spätherbst hinein nicht nur im Freien, sondern sogar in	
			Töpten oder Kistchen am Fenster oder auf dem Balkon eine Unmenge lange, breite zarte,	
	mal 1	Paket	schmackhafte, ein gut Gemüse liefernde Bohnen à 50 Pfennig 86 Neue Balkon Petunien Diese neuen schnell-	
			wachsenden, herrlich gefärbten Petunien liefern einen besonders geschmackvollen, reizenden	
	mai 1		Schmuck für Balkone à 50 Ptennig 87 Stella, neue prächtige Sonnenblume à 30 Ptennig	
	mal 1		88 Edelweiß, echtes Alpen à 40 Pfennig 89 Fritoma, hohe Einzel- oder Gruppenpflanze mit herrlichen, orangescharlachroten Blüten à 40 Ptennig	
,	mai 1	Paker	mit herrlichen, orangescharlachroten Blüten à 40 Ptennig 90 Clarkia, in den schönsten Farben, sehr schön à 20 Ptennig	
	mal 1		91 Dimorphotea, aurantiaca à 30 Ptennig 92 Aquilegia haylodgensis, reizend in herrlichen	
,	mal 1		Farben a 40 Pfennig 93 Schlzanthus, herrliche vielfarbige Blumen	
			in reizenden orchideenartigen Formen, eine mit Blumen lange überschüttete Pflanze à 40 Pfennig	
	mal 1	Paket Paket	Of Paceloughlume call cohone Callingstones 1 20 December	
			95 Kochla trichophylla, prächtige, 3 Monate nach der Aussaat schon 1 Meter hohe, erst grüne dann rot werdende Dekorationspfianze	
	mal 1	Paket		
	mal 1		98 Cactus-Dahlien, in prächtiger Mischung neuester gefüllter edelster Sorten å 50 Pfennig	
	mal 1	Paket	982 Kakteen. alle seltenst. schönsten Sorten gem à 75 Pfennig 985 Diktamus à 40 Ptennig	
	mal 1	Paket Paket	98c Mimosa pudica à 40 Piennig 99 Wicken, neue großblumigste Spencer mit geweilter Fahne. wohlriech., herrlichste Farben à 20 Piennig	
			gewellter Fahne, wohlriech., herrlichste Farben à 20 Pfennig	
			Für nachfolgende Artikel wolle man	
			das gewünschte Gewicht in Pfunden vor die Nummer schreiben.	
•	mal 1	Pfund	99a Spinat Riesen Juliana neu, lietert den doppelt. Ertrag als alle anderen Spinatsorten 1 Pfund 175 Pfennig	
•	mai 1	Pfund	995 Stielmus Erste Ernte, schnellwachsendstes Stielmus 1 Piund 160 Ptennig	
:	mai 1	Pfund Pfund	100 Frbsen, allerfrüheste, Ma'kön'gin à 110 Pfennig 101 Erbsen, verbesserte Schnabel-, großschotige,	
	mal 1		spätere schnader-, großenlige, spätere 102 Erbsen. Riesen-Zucker-, sehr lang und breit-	
	ma! 1		schotig å 200 Pfennig I	
	mai 1			
	mai 1		langschotige vollkörnige, beste Markerbee å 170 Pfennig 104 Buschbohnen, allerfrüheste, langschotige, mit fleischigen Bohnen vorzüglich å 120 Pfennig 105 Buschbohnen, mittelfrühe. Konserven, lange	
	mai 1		sehr fleischige 106 Buschbohnen, Hinrichs-Riesen, mit weiß-	
	mal 1		grundigen Bohnen à 130 Piennig	
	mai 1	Plund	Bohnen à 110 Piennig	
		Div	Buschwachshohne	
	mal 11	Daur	reiche Stangenbohne mit fleischigen zarten	
			Schoten	

-		
	mai 1 Pfund	110 Stangenbohnen, Theophii Ziegiers Riesin, größte allei Bohnen mit enorm langen und
		fleischigen breiten Ausstellungsbohnen, trägt bis
	mai 1 Pfund	111 Stangenbohne, Graf Zeppelin, auch vorzüglich à 260 Pfennig 112 Stangenbohnen, Wachs- Gold beste aller
	mai 1 Pfund	Stangenwachsbohnen a 350 Ptennig 113 Puff- oder Dicke Bohnen, Erfurter ver-
-	mai 1 Pfund	besserie. allerfrüheste reichtra endste und schmackhafteste Sorte 113a Gurken, Tausend für Eine, verbesserie
	mal 1 Pfund	Grochlitzer Phind 18.— Mark 113b Gurken, verbesserte chinesische grün- bleibende Schlangen- Phind 11.— Mark
		Futterrunkelrüben
	mal 1 Pfund	Höchsterträge bei allen Vergleichsanbauen. 114 tutterrunkelrüben oder Furnips, Theophil Zieg'ers verbesserte gelbe Eckendorfer
		Zieg'ers verbesserte gelbe Eckendorfer Riesen-Watzen, unüber'roffen an Ertrag Ge-
		114 rutterrunkelrüben oder Turnips, Theophil Zieg'ers verbesserte gelbe Eckendorfer Riesen-Watzen, unibervolfen an Ertrag Ge- ahl und Haltbarkeit i Zentner Mk 48 – i Phund 80 Pfennig 115 Futterrunkelrüben, verbesserte rote Ecken
	mai 1 Pfund	dorter Riesen-Walzen, in Qualität wie die
	mal 1 Pfund	gelbe ! Zentner Mk 48 -, ! Pfund 80 Pfennig 116 Futterrunkelrübe Weiße Riesen, die größte: aller weißen Futterrunkelrüben, dabei ebenso
		zuckerreich und haltbar wie die Rheinische Lanker
	-	bei dem doppelten Ertrag 1 Zentner Mk. 50.— 1 Ptund 90 Ptennig
	mal 1 Pfund	117 Futterrunkeirübe verbesserte rote Mam mut- 1 Zentnei Mk 48 – 1 Pfung 80 Pfennig
	mai 1 Pfund	118 Futterrunkelrübe Oberndorfer gelbe runde 1 Zentner Mk 5) – 1 Pfund 90 Pfennig
	mal 1 Pfund	119 Möhren, verbess gelbe Lobbericher, abge stumpfte Riesen vorzüglicher Zucht i Pfund 650 Pfennig 120 Möhren rote Riesen Futter-, größe haltbarste
	mal 1 Pfund	
	mal 1 Pfund	121 Kohlrüben, Erdkohlrabi Wrucken oder Steck- rüben, gelbe halslose Riesen, größte allei Sorten ohne Hals mit wenig Wurzeln, Geschmack
		vorzuglich Prund 170 Prennig [
	mai 1 Pfund	22 Kohlrüben Erdkohlrabi Wrucken oder Steck- rüben weiße haislose Riesen, größte alle
		rüben weiße haislose Riesen, größte aller weißen Sorten, wird z B der Pommerschen Kannen und allen anderen Sorten überall vor-
		gezogen, vorzugiicnes vientutter i Piuna (A) Piennig
		Grassamen
		din diesem Jahr adgemein Preise höher.
	mal 1 Pfund	123 Grassamen allerfeinste Mischung für Garten und feine Parkanlagen, das Beste was darin
	mal I Pfund	und teine Parkanlagen, das Beste was darin existiert 1 Zentner Mk 99 — 1 Pfund 120 Plennig 124 Grassamen, Mischung tür Wiesen und Vieh welden, das allerbeste rür teuchte Wiesen
١	mai 1 Pfund	125 Grassamen, allerbeste Mischang für trok kene Wiesen 1 Zentner Mk 70 – 1 Pfund 90 Ftennig
1	mai 1 Plund	126 Grassamen, alterbeste Mischung für Wiesen mit Klee, 1 Zen ner Mk 75 – 1 Pfund 100 Ptennig
		Kleesaaten.
1		Infolge Mißernte Preise allgemein hoch.
		Vom Guten das Allerbeste Preise veränderlich, wenn höher, wird vor dem Versand Mittellung
ı	mal 1 Pfund	gemacht 127 Rotklee oder Kopfklee, seidetrei, erstklassig
1	mai 1 Pfund	1 Pfund 170 Pfennig
İ		erstklassig 1 Pfuno 160 Ptennig
i		Erdflohpulver, Steckzwiebeln, Handsäapparat, Blumenzwiebeln und Knollen
-	mai 1 Kilo	129 Erdfiohpulver genannt "Erdfiohende", dieses Pulver ist das einzig sicheie Mittel zur Vertiligung der Erdfiöhe, m einf Gebrauchsanweisung 1 Kilo 150 Ptennig
1	mai 1 Pfund	der Erdfishe, m. einf. Gebrauchsanweisung 1 Kilo. 150 Ptennig. 129a Steckzwiebeln, allerbeste. 1 Prund. 75 Piennig. 130 Neuer Handså Apparat Samensparer (Daten-
١	Stuck	tiert), unentbehrlich für gleichmäßige Reihen-
1		und Breitsaat, sehr eintache kinderleichte Hand- habung mit Anweisung 1 Stück 120 Pterinig
1	Stück	(Nachstehend starke Zwiebein und Knollen keine billigen einjährigen.) 130a Giadiolenzwiebein, allerneueste großblumigste
1	Stück	herrlichste Far en 100 St Mk 18. – 6 Stück 150 Pfemnig
1	Stück	130b Knollenbegonten, riesenblumigste neueste in al erserönsten Farben 100 St. Mt. 25, 6 S ück 240 Plennig 130c Gloxintaknollen, allerschönste proßblumigste
1	Stück	Spielarten . 100 St Mk 55.—, 6 Stück 450 Pfennig
1		Prachtsorten 100 Knollen Mk. 60.—, 6 Knollen 480 Pfeanig
1		Saatkartoffeln
	Durch die große Na	achfrage nach meinen Saatkartoffeln kann ich von jetzt ab jedean

Durch die große Nachfrage nach meinen Saatkartoffeln kann ich von jetzt ab jedear



prinzessin. Von allen Seiten h-r anerkannt die allerfrüheste und ertragreichste, auch Geschmack weitaus beste Frühkartoffel der Welt, von gesundem Wuchs, ist schon Ausgang Mai, Anfang Juni, wenn die meisten anderen Sorten noch grün in der Erde Hiesen eine Delik Lesse.

Winterkartoftein hat The all Aulschen erregt und bei den amtichen Versuchen der Kartofteiversuchsstation der Landwirtschaftskammer Berlin die höchsten Erfräge von allen gelblieischigen Kartoffein gelierter Form wie Industrie, Fleisch tiet gelb, Geschmack beso-ders hervorragend Haltbarkei Heckenlos bis in den Sommer hinein. Wuchs strotzend gesund Spiktartoffel der Zuknut Ein 10 Pund-Postkoli Mk. 260

Erdbeerpflanzen

Stuck 133 Erdbeere Dellkatess-Riesenkönigen. Gröbe enorm, 5 bis 6 Erdbeeren aut 1 Pfund, wie von einem großen Aplel kann man davon herunterbeißen. Farbe herrlich, rot. Gesch nack ganz vorzüglich würzie. Ertrag einige mal mehr als die meisten anderen Sorten Wuchs auf kräftigen Stelen. 100 Pflanzen Mk 8.50, 50 Pflanzen Mk 5. 25 Pflanzen Mk 8.3.—



Theophil Ziegler, Erfurt.





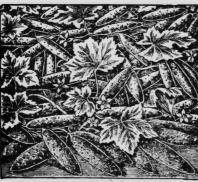


51. Stangenbohne. Theophil Ziegiers Küchensegen.

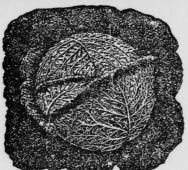


Weißkohl, Weißkraut oder weißer Kappus, allerfrühester Riesen.

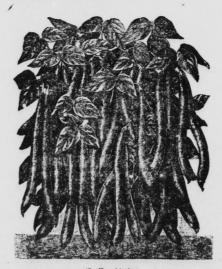












49. Buschbohne, Theophil Zieglers allertrüheste langschotige.

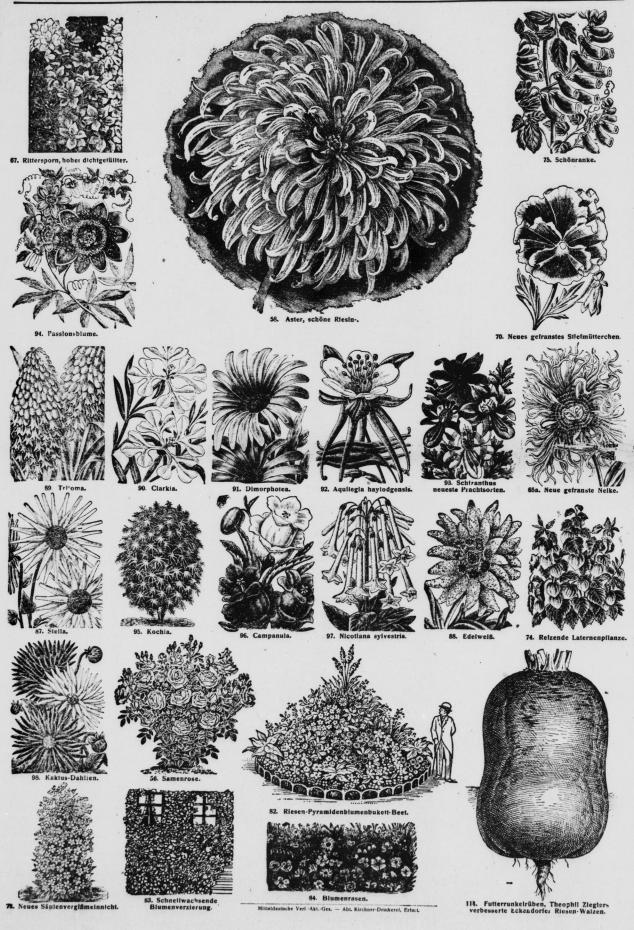




Handsäe-Apparat



Theophil Ziegler, Erfurt.



Pasder Stadt Salle

Ruf nach Amerita.

Profesior Dr. Gerstenberg, ber außer-ordentliche Profesior für Kunstgeschichte an der Universtät halle, hat einen Nul als Profesior der Kunstgeschichte an die Universität Madijon (im Staate Wisconsin in den Bereinigten Staaten) erfalten. Madijon ift mit über 11000 Studenten eine der größten Universitäten Nord-amerika.

ameritas.

Profellor Gerstenberg erwart den Dottorgrad im Jahre 1912 in Berlin, war dann dis 1914
Alfistent des bedeutenden Aunstätsforters Gebeirvet Wölfflin an der Universität Münden, dabl eierte sich 1919 in Halle und wurde 1924
zum ordentlichen Profellor ernannt. Die Hauptwerfe Profellor Gerstenbergs sind: "Deutsche Sondergotit", "Die ideale Zandschaftsmackerei", "Joen zu einer Kunstgeographie Europas" und eine Darstellung des Ulmer Münsters.

Zeichenfurfus für Berufsichullehrer.

In der vergangenen Boche fand in bem Melanchthonianum ber Universität Salle ein Ginjührungskurlus für die Zeichenlehrer der fünfti-gen Berufsichule des Gaalfreises statt, an dem über 70 Herren teilnahmen.

Rein Abbau privater Vorfdyulen.

Reifeprüfung am Reform-Realgymnafium

Aesjeptujung am Reform-Realgymnasium Aus O ib haben bie Keisernstium bestanden: Echhard Hener (Aurit), Waldemar Kasperel (Jurit), Gustav Köhm (Bhilologe), Heimuit Ruhmer (Walet), Harald Brandt (Chemiker), Heim Prennede (Uzzi, Alwin Frengel (Jurits), Gerhard Haessell (Liefaugus, Hosligang Serre (Watskematit), Ulxish Jeudoch (Bergsach), Sein-rich Kirchhoff (Tiefbauingenieur), v. Ludwiger, Güntsjer Warlsk (Zuris), Hans Ostersch (Khilo-loge), Leo Splett (Tiefbauingenieur), Heimut Trommer.

Reifeprüfung an der

Frandeschen Oberrealfchule.

Keandeschen Oberrealschule.
Bei ber Reiserusung am 7. und 8. März unter Botsin des Hertn Studiendirestor Dr. Hampel und unter Beisein des Hertn Geselman Dr. Kebe bestanden die Abiturienten: Herbeit Freuders Jalle (Bhislogie und Wussift), herbart hartung-Dalle (Ingenieur), Herbeit krassmeier-Halle (Aurnen und Hopor), Walter Rreik gmar Leutigenthal (Wathematis), Fris Muder-Wilhelmschonen (Achigin), Günter Nolte-Bertin (Tierarzh), herbeit Propiett, Arat Bietskerthalle (Nahaln), Erich Schmidstriedshurg (Theologie), Fris Thierdas-holle (Mindelphia), Herbeit Schmidstriedshurg (Theologie), Fris Thierdas-holle (Whistologie), Hermi Wostfieldshurg (Theologie), Fris Thierdas-holle (Whistologie), Hermi Logel Wilstologie), Hermi Logel Wilstologie), Hermi Rossiffencesson (Mathematik, Hopsit), Wenner Zedis-Bolsdam (Martine-Angemeine), Otto Zeim-Drognis (Forstläge).

Eiermarft.

Der Mochenmarti vom Diensiag brachte wieder überaus großes Angebot von Eiern. Sie lotteten die und 1841. Das ihöne, wenn auch alte Metre hatte doch eine Menge Käuferinnen veranfalt, ich wieder einmal auf dem Marti umgugden. Der Sterfehr war doch i für einen Dienstagmarti verhältnismäßig lebbati. Geflügel war teichig vorhanden, auch Sirich urd Rehfleich, Auf dem Gemiljemarti bemertte man viel Kartofeln und ausländiches Gemilje.

Ungarifche Tafchendiebe.

Auf bem hiesigen Saupibahnhof wurde ein Mann feligenommen, ber in Neihenfels allerhand Karen gestohlen hatte. Auf Grund bes Signale-ments burd Funtspruch erkannte man ihn, als er hier anlangte.

Derh.ftung des flüchtigen Banttafferers

Der Haupstalsstere eines hiesten Banthaules, der leiner Kirma 36 000 M. unterschug und flückte, sijt bereitis bier in haft. Er ist einige Taze in Deutschland undergetert und dann in Köln aclandet, um dei Besannten Untertunft zu sinden. Reite und Schniudt noch der Kumilte veranlasien ihn dann, in die Heimat zurückzulaglichen. Dier nachm ihn dem Kichte und Schniudt noch der Kumilte veranlasien ihn dann, in die heimat zurückzulaglichen. Dier nachm ihn die Boligei in Solt.

Der Stand unserer hallischen Kliniken.

Befichtigung burch bie ftabtifden Bebothen. — Reine Botemfinichen Dorfet. — Fortidritte auf allen Gebieten. — Die Aufwendungen ber Lehten Jahre. — Bor bem Anichlub an bas grobe pabtifche Jernheizwert,

Lintsparteien im Stabtparlament Die Linksparteien im Stadtparlament er-itreben den Sau eines großen ftädtischen Kranken-hauses. Jur Begründung ihres Antrages führen sie stets ins Tressen: "Die Einrichtungen in den Universitätstliniten sind veraltet und scheicht. Sie entbehren der neuesten Apparate und Institute, wie sie der Fortschritt der medizinischen Wissen-schaft verlangt, und die Verpliegung ist auch unzu-reichend."

net eie det zoligiert der meginnigen ging und unzurichend.

Stabtrat der Ra trat in der leiten Stabtverschnetensteung biesen Behauptungen enigegen
ub tud simitise Stadtverordnete und Ragistratsmitglieder zu einer gemeinlamen Beschitzung der
Klinisten ein. Der Universitätsturator eis damit durchaus einversinden. "Botemtinische Spörfet!",
riesen ihm die Kommunisten entgegen. "An dem Tage, wo wir beschätigen, llappt natürlich alles.

Berschaft en Seis uns das Recht, das
wir iederzielt, wann wir wolfen, dies
Reisselfen Sie uns das Recht, das
wir iederzielt, wann wir wolfen, dies
Keisselfen Sie uns das Recht, das
kies ein bieser Beite böhnten, glaubten selbstverlichen Beschätigung, die gesten Ragistratsmitglieder und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Stadtverachnen Reschätigung, die gesten Ragistratsmitglieder und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Schabter
und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Schabter
und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Schabter
und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Schabter
und Sindtverordnete vornahmen, ertärte
der Universitätssturator: "Bitte, iedem Schabter
und Sindtverschap des Beingen
und den Stagen der Spotkang
und zusprüffen. Die Einrichtungen werden kindig
nerbeifert und find jetst auf eine Soße gelangt,
daß teinerlei Grund zu Alagen beschaftlinisen
erbeilert und find jetst auf eine Soße gelangt,
daß teinerlei Grund zu Alagen beschaftlinisen
erbeilert und find jetst auf eine Soße gelangt,
daß teinerlei Grund zu Einrichtitt halb eine liederertausertungen, die ber Universitätssturator
Son mer z gab, gewann jeder objektiva Denlende
bie lleder-teugung: Die Universitäts Jaule tana
ibal and is, aktuniten fein.

Im einstenen Beschieden der here Kuntera aus
Die jetst in Besteite besindtideen hallegen

wird nebenamilich von mit verwaltet.

Junächst ein paar Worte über den Umfang der Geschäste einschließtich der Netwen und Jahnflinkt sind heute vordenden an Krantenbetten in der medizinsichen Klinit 278 Betten, in der ditunglichen Klinit 258 Betten, in der Arauerflinit 194 Setten, in der Arauerflinit 194 Setten, in der Augenflinit 101 Betten, in der Ninderflinit 82 (dath 100) Betwen, in der Haufflinit 95 Betten, in der Ohrentlinit 71 Bet-ten, in der Nerventlinit 150 Betten;

Jufammen 1229 Betten.

ein Berjonal von 550 Köpfen einer Jahreslohnsumme von 296 990 RM

sten Jahre. — Bor dem Anschüle an das grobe Fernheizwerf.

Die gesamten Klinikachäude haben beute einen Keudauwert von 8000 000 NR., die Klinikarundstäde dangen einen loschen von 1500 000 die 2000 000 NR., die Klinikarundstäde von 2000 000 NR., die Sana arob gerechnet. Küt ihre Laufende jährliche Bauunterbaltung sind 3000 NR. gericht ihre Bauunterbaltung sind 3000 NR. gericht Angeleichen konten wird die Klinikarundstäde von 1600 NR. gericht die Bauunterbaltung wenig geschen konten. Die die Bauunterbaltung wenig geschen konten. Die die Bauunterbaltung wenig geschen konten. Die die Bauunterbaltung wenig geschen fonnte, wurden neben bieben lährlich 30 000 NR. aus außerortentlichen Staatsvollissen in 3000 NR. aus außerortentlichen Staatsvollissen in 3000 NR. 1026: 20 000 NR. sit in 1500 NR. Sit in 1500 NR. 1026: 20 000 NR. sit in 1500 NR. sit in

aue Betten modernifiert,
lo daß heute nur modernifte Sprungsebermatraten
mit Roßbaarauslage vorhanden sind. Hast vollkom men neu beschäft ist in wis den
ber gesamte Wässchebears, die Borräte
ansigen haute jeder Anforderungsmöglichfeit.
Auch die cleichgeitig eingeseitete Erneuerung der
übrigen Wöbels um Ausstattung der Krantenund Bersonassimmer ist saft beendet. Dasselbe
gitt von der

Erneuerung bes medizinifch-apparativen Inventars.

Besonders das Hotschreiten der Annigenwillen-flächt und Technif zwang bier zu lehr großen Kusgaden. Bon relativ leinen Ziegen abge-lehen, kann ich seitliellen, daß diese apparetive Ausgakatung der Aliniken heute auf modern-fter höhe sieht.

anderen Universitäselliniten bereits gehoben ist.

Bon ben rund 1230 Settem der gesemten Kiniten gehören 1110 gut 3. Klasse. 127 gut 1. und 2. Klasse. 22 gut 1. und 2. Klasse. 3 klasse 110 gut 3. Klasse. 127 gut 1. und 2. Klasse. 3 klasse 110 gut 50 klasse 130 Setten beigei, der undelgeit Sess bon 130 Setten erscheint gunächst hoch, ist aber in Wirtstickseitsellein, wenn man beräschgigt, der sich auf 33 verschiedene Krantenstatiungen aus nahen eine Aufen hieren Interestellein werden in eingelnen Kritischen Krantenstatiungen aus nahe liegenden Gründen seitst bestehen frei bleiden. Hit der hier der hier der hiere der hier der hiere hier

Der Ruchenzettel der Zentralfüche

wird stein für eine Woche im noraus von mir genehmigt und dann den Glationen bekannigsgeden, damit idglich rechzeitig sür solche Kranke, die gurzeit einer Somderfoh ebdürfen, sie angesobert werden sann. Für den Glufung, die Abnahme, eventuell die Lagetung — die übrigens auf ein Minimum einseschäftlig ist. der Eedensmittel in den vereinigten Kliniten ist einer beschende klieftligen, der die Berthalber der die

Die Stationsschweiter hat jebe Beichwerbe, bie ein Patient vorbringt, bem Stations- ober machhabenden Artz zu melben, ber feinerfeits, wenn er sie gerechtert, af findet, jopet ben Berwaltungsober nipetor zu benachtschiften hat; biefer hat in jebem Falle augenblicktie Abhilte zu ichaften.

au ihassen.

In den vereinigten Klinifen besteht in der 2. Klasse Ellen wie das der 1. und 2. Klasse aus 5 Mahle eins Ellen wie das der 1. und 2. Klasse aus 5 Mahle eins Ellen were ein delichten. Worze gent af see: Rasse in delichen Worze gent af see: Rasse in bestehten Warmelade bezw. ie nach dem Krantseitsbusselich und Warmelade bezw. ie nach dem Krantseitsbusselich und 35 Broz. Eddication Butter. Der Koste ist auf 25 Broz. Eddication Warmelade hie zu 25 Broz. Eddication Warmelade hie hie der habet die helte der Auftrechte im 930 Unt zu werte frührt. Kale Kauferstellich, Eier oder Müchstächen. Wit ist ag elsen: meilt Jusamengelogies, bestehend aus Fleisch mit Gemüle der Dillentstächen, Aus der Kudeln und zeichlich Kantoffeln, aus anderen Tagen, weiß

Drei Tagen wöchentlich, Braten mit Tunke, Gemüle und Kartosseln ober statt des Gemäles Kompott oder Budding, Kachmitt des Gemäles Kompott oder Budding, Kachmitt ag staffe ei wie morgens. Ab en delle n, bestehend in der Kegel aus Suppen, aus Aleichfrühe mit Reis, Graupen pp., dasu beiegtes Brot dewn. Butter-brot, an 3 Tagen der Woche belegte Brote mit Tee oder Rakao Schwertrense erhalten theem Juliande entiptechende Berpstegung Wöchentlich werben auf biese Beste von Buddinahrungsmitteln sedem Arienten 3. Klasse gelietert: 1863 Gramm Aleich 300 Gramm But-ter, Lungentrante 500 Gramm Brot und Gemmeln nch Ansoberung.

Nun ein paar Worte über die

Qualitat des fertigen Effens

Qualität des sertigen Essens

Es ist selbsverftändlich, das in einer Zentraltiche, in der aufammen für Fatienten ? Relatie
und Personal töglich durchichnttilich 1000 Bortieonen dergeletlt werben, iedes inddividelle Enzigeben auf den Gedmack unmöglich ist. Ein Malienessen der der den den unmöglich ist. Ein Malienessen der der den den keiche den Kanienessen der der der der der der der
einzu chat, der der der der der den
mehr einzu chrauben der Beiehe dam illen mehr einzu chrauben der der den den
mehr einzu chrauben der der der der
mehr einzu drauben der bestehe pamitiert
menden Estatienen leichne man dies möglicht
ver operiert oder einer technischen Onderbehands
lung unterworfen wird, der der der
ein der der der der eine Ehne verpäatet, mitunter auch abgetählt erhölt, trobbem des Stationsperional angewiesen ist. das Esten in der,
Mittiglich in lochen Fällen nachgunarmen.
Es its ang kelsstertschaftlich, das der zund 1000.
Estern 3. Klasse in der espendichterung
mengel von Mittiglich ver in der Espendichterung
wirt. Geschunds firt der bestonder in den Kandtriegsweiten außertorbentlich sabstreichen Belchwerben über Qualität und Quantität des Espens

fajt gang verftummt.

Dies ist zweiselles berauf zurägeführen, daß im Durchischte bie bei Der Ellensbereitung ver-wenderen Asprungsmittel weit wertvoller sind, als im Haushalt iber Patienten üblich und wirt-ischtlich mig die ist. Ich die Angelikarische dober Stadberotdnete sich gelegentlich selbst von der Ausberotdnete sich gelegentlich selbst von

Die Bermeltungsinheptien ber sereinigten Rlimiten, Magdeburger Strahe IX, ift von mit angewiefen, jedem Magiliratsmitiglied oder jedem Gludbertordneten, der fich als solcher ausweift und dem Munisch auf aufget, deleganheit zu gehen, in der Zentralliche oder in einer von ihm gewinschen. Gentralliche eine Effensprobe solcher zu machen.

lofort ju machen.

Die Verpflegung ist heute wesentlich wertvoller als vor dem Ariege. 3 ist in der 3. Klasse der Klodenmenge für Butter von 210 Scamm auf 300 Stamm der Souden
ftadtifche fernheizung.

stad finde geenheizung.
Die Berhandlungen zwischen Magistrat und Staat sind auf der Basis eingeleitet, daß der Fiskus au den Keubaukosten der Fiskus au den Reubaukosten der fiskus au den Reubaukosten der sidutiglen Fernbeigung einen eine eine maligen verlorenen Baukostenzu einem Breise, der die jedigen Haufostenzu einem Breise, der die jedigen Seigungstosten unterscheibet, die Wärme von der städtigen Fernbeigung geliefert erhält. Bei dieser Gelegendeit much der Fiskus gleichings noch sir die die findeligen gener Umsonweistand, der die bei die findeligen fernbeigung in das in den Kliniken gebrauchte Warmwasser u. a. umwandelt, eine größere Gumme ausweichen. Führen Figure die hosse, die find her die findeligen Berhandlungen in den mächsen Renalen zum Albstäuß, is find be Unisperstägsfüllus bei find

ble Universitästliniten befreit von all bem Rauch, Aus. Schung und ber sonitigen Ber-tehrsbelästigung, die die Roblenansuche mitten in das Klintfogelände hineinbringt,

und das Aintiber Mogdeburger Straße ift von dem ungewöhnlich häßlichen Schornftein befreit. Endlich ist nach die Klinif wal ich erei zu erwähnen. Ihre Anlagen find zum gröbten Teil in den leibten Jahren modernliert worden. Gleichwohl find die technischen Einrichtungen zur-zeit aufs äubertie angelepantt infolge der unge-beuer vermehrten Inanipruchahme für die Batienten. Weitere technische Bereiferungen der Wälcherei und ihrer Nebenanlagen find ein-geleitet.

Fays echle-Sodener
Pastillen gegen
Husten Heiserkeit Verschleirene



Man teilte fich bann in einzelne Gruppen, um bie verschiebenen medizinischen Mbeilungen, die Britischeitseinme uim, ab eischietigen. Der Ein-brud blieb: Univer Kliniten haben nichts zu ver-bergen. Sie werben vollauf der vielleitigen baben Aufgade gerech, für die sie geschaffen find-

Roher tommuniftifcher Meberfall.

Roher Communisticher Lieberfall.
Die Beeffeielle bes Stahiselm' teilt mit: Gestern abend gegen to Use wurden in der Gestern abend gegen to Use wurden in der Gestern abend gegen to Use wurden in der Gestern aben der Gestern ab der Gestern

Amtlider Wetterbericht.

Mutiliger Weiterbericht.

Nachbrud nur mit Genehmung der Thüringlichen.
Das Tell an mit Open gegen. modurch bie Genehemetermarten Geinart.
Das Tell an mit Open gegen. modurch bie Kiederschäftige auf Den gegen. Mit Belge best kiederschäftige auf der Staden der Stad

Darleben für Bausinftandfegungen.

Darlehen site Hausinstandsstrangen. Für die benotstehende Saugeit wird erneut daxauf hingewiesen, das das Wohnungsamt nach wie der Angewiesen er Bestimmten Boraussehungen an wirtschaftlich schwache Daussigentümer Darlehen für große Hausinstandbetungsarbeiten gegen mätige Bezgindung und angemessen Tigung gibt. Anträge aus Gewährung berartiger Darlehen sind unter Bestigung von Kostenanskaligen sir besohichtigte Reparaturen schriftlich an das Städt. Wohnungsamt, Gr. Bertin 111, zu richten. Dort wird auch näher Ausstunft erteilt.

Der Grobbergog non Selfen und die Fraus Grobbergogin sowie die Kringen Georg und Ludwing Ernst besuchten in den leibten Lagen Jalle und nachmen Mohnung im hotel Breibenhof.
Der Bortlund des Katerländischen Frauen-Bereins des die flehe, eine dies flichige General verlammlung am Freitag, den 18. Mars, nachm. 3/4 Uhr im hotel Gladb Jamburg au veransierte und eine Römitierung für treues Hauspersonal batan anzusschieben.

Theater, Bortrage und fonttige Bere Theaten Berträge und ionitige Bereuteitungen Sichtlicheiten. Suite Dienetag jum erftenmet Miene Bilat". Opereite won Johann Strauf, in neuer Einftwlierung. Mittmod einmaliges Schlipiel des Miener Burg beuters mit Molnars Schaupiel Der Schwan. Dieles Siich har bei der Erfaufflhung in Wien einen durchschagenden Erfolg gehabt und gehört noch immer nach gafterichen Riederholungen zu den zusträtigfen Repetiorestlichen der Biener Burgtbeuten Repetiorestlichen der Biener Burgtbeuten und in der Großen Ultidfirage bat "Der Jigeunerbarun" mach nie vor bindschapen Große. Mie bendich find die vor der Großen Ultidfirage bat "Der Jigeunerbarun" mach nie vor bindschapen Große Mie bendich find die Peter ausverkauft. hert

Aus dem Leferfreife.

für Aufdriften aus Dem Leiertreife übernimmt Schriftleitung nut Die prefigelegliche Berantwortlich Obne Ramenbunterschift eingebenbe Einsendun werben nicht berudlichtigt

Kartoffelpreife.

Ratosselbreise.

Bur Alchitghellung auf das Einge'andt dom Montag sei solgendes erwidert: Die angesührte Kartosselbreisen in Bertin, die eine hiestige Zeitung am 5. März unter den Rosierungen der Produktender in der in versiegen der Kartosselbreisen der Krimanscher Erelin antlich durch die Andhuktschaftelmmer für die Kroding Krandenburg und für Bertin antlich durch des Antosselbreisen.

And 3. März gelde Kartosselbreisen. des Krimanschaft der K

Hereinsnachrichten !

Altteilungen von Servinen also, werden unter Deier Auberd gene Hause und Senudschlieberereit, John Saule, Saupt-von Seine Steilerereit, Alei, Saupt-von Steilerereit, Alei, Saupt-von Aufrichte und der Steilerereit, Altig, abends 2 Uhr im Areumartischienschaufe. Wächige Tages-ordnung: 1. Jahres- und Kallenbertch; 2. Bericht von Seichalterer, d. Ball al von Vorlands-und Geichalfeligerer, d. Ball al von Vorlands-und Geichalfeligerer, d. Berichten, o. von Raftmungschlierer und Schlammern. 3. Cathungschlorenungen, 6. Gerchmigung eines Alb-

Wilhelm Dieterle, ber Helb des Stflides, ift in tommens, 7. Die Berordnung vom 11. Rovember beiben Theatern jeden Abend personnellend. 1826, Loderung ber Jwangswirt die bet 1860. Aublidaumsaufführung. (Siebe Angeige.)

Angeige.

Rassplittigerer. Heute. Diensjag. veral.

Sintriff nur agen Borzeigung der letten Scitragsguittung ny. Al. Dieziädriger Bataillonsgendium 1/Al. Dieziädriger Bataillonsgendium 1/Al. Dieziädriger Bataillonsgendium 2005. Karten der Kamerad Hoenden, Hotele Rob. Karten der Kamerad Hoenden,
Franceitrade 20 Dentich-Gwangelischen Francenumbes. Donnersiag, den 17. War, 8 Uhr, grober
Hoffieler in Beit und Stidmen Gentralup
Schöller: "Bild und Stidmen Gentrich der Moster
Keiter in der Univerlität: herr Generalup
Schöller: "Bild und Stidmen Gentrich der Mittellen Kanten der Univerliebt der Gentral ist der Heinen Kapelle des Gettraubenfriedhofes.

Berein heinentreuer Die und Mittenhen. Appelle des Gettraubenfriedhofes.

Berein heinentreuer Die und Bildernehm. Im "Gejeligalishaus", Seldhiger Etrahe 63. Mitgelieder ter Oftverkände und Gäste freundlicht
ingelaben. Karten im Borvertauf bei holhan
50 Bl., Abenbla ise 75 Bl.

Der Gartenbauserrin holle (Borlibender: Brof.)

Der Gartenbauserrin holle (Borlibender: Brof.)

50 Bl. Abendta se 75 Bl.
Der Cartenbauveren Halle (Aorstenber: Brot.
D. B. Hobelteis) lädt aur Monatoverlammtung
B. Gebelteis sein auf Monatoverlammtung
Exertinshous El. Aitolaus. Tagesoddung: Bortrag des Hern Oberinghetor Aburtter, Eldvirteis
hof, über "Resseldter von Frantfurt a. M..
Boensel, Arnsbrud, Bogen usw." mit Lichtbildern.
Bostenbedssidische Ton der Nachanaussik.

Solie willichmen.
Bollshofichule. In der Nortragsreife von Stofe Corting "Einführung in Nichard Magnets sin des Richte Magnets in der Mattengreife von ist der Verleichte Mittend, dem ist Mart der Mittend, dem ist Mittend, dem Saleisging. Des Mittend, dem Saleisging. Bellsbilde gu dem Liederabend von Martfel Kols und Martha Geeilger am Donnerstag, dem 17. März, 8 Uhr, in der Loge auch der Geläftische Mittend und der Mittend der Geläftische Mittend und der Mittend der Mitt

unjete Attiglieder in der Gegalispiete, Stades, ftraße 14.

Bühnensoffsbund. Donnerstag, 17. März, 8. Uhr (Loge au den 5 Türmen) "Liedere und Ductien-Abend von Frl. Martha Kold und der Frühreren Täigfeit deim Eladitheater Hollend beiten de Lamid in der Mittlieder aus ihret früheren Täigfeit deim Eladitheater Hollend beiten de Lamid der den heiten de Lamid der Serien von 75 Hi die Kreten au ermäligten Freiken von 75 Hi die Arrten au ermäligten Striten von 75 Hi die 1.50 M. — Mittmod, 23. März, (mahlireie Boitficllung für alle Keihen) "Miener Blut", Opereite von Osfar Etraußkartenausgade 21.—23. Märg Gefähärisftelle Rathausftr. 13 (Zel. 21 643), geöffnet von 6.30 bis 1 Uhr und 4 die 6.30 Uhr.

hof", ReiAraße, Lichibiltervortrag "Das beutige Danzig". Alle Kartsfreunde find einge aben.
Stuppe Sid Neft: Freitag, den 18. März, nachmitags 4 Uhr, im "Vojfäzer", zwei Lichibiltervorträge "Unfere Marine" und "Des ungedlenten Landhurmmanns Erfebnise".
Simrig: Dienstag, den 22. März, adends 8 Uhr, politikse Verfammlung. Vortrag über

"Die politische Lage" und zwei Achtbildervor-träge. Lotal wird noch befannt gegeben. Schedzig: Mitmoch, den 23. März, abends 8 lihr, in der "Breußischen Atone" politische Berjammlung. Bortrag über "Die politische Lage" und zwei Lichtbildervorträge.

Beldäftsverfehr.

Iedem Czemplar unierer heutigen Ausgabe liegt eine Samenbeilage ber befannten Samenjirma Theophil Jiegler in Erturt bei. Die firma Theo-phil Jiegler in Grutt bei. Die firma Theo-phil Jiegler hat von ben auch in biefem Jahr wieder aus allen Gegenben Deutschands bei ihr eingegangenen ungähligen Anertennungschreiben nur 300 druden laifen und uns biele Like, weiche von vorzüglichem Samen zeugt, zugeschied.

Raugummi als Mittel gum 3med.

Seilfrauter als Sausmittel,

Das Bügeleiten Ihre Schutz: Alciber frans Sie geleich Jöre Schutz: Alciber fonne Sie dügelei, Ihre Schuhe miljen Ste auf den Zelften spannen, nur müljen dele noch narm vom Fuß auf dem Delften fommen, kamti sie ihre Aphform Sehalen. Es ih nur ein Griff, aber wie anders sehen Ihre Shoe Schube in ber Frühe aus! Nicht mehr schumbig, kaundig und eingejunken. Mit kraff gespann er daut ertrarten sie de morpendiche Toliette. Behmen Sie bagu dann ein wingires bihden Crtal, so verleihen Sie Hraf wer Schuben tabellofes Aussiehen und berlängern damtt ihre Pallibarteit.

Cigentum und Berlag: Saate getungs Geiellichaft m b der State den der Schaft
Trinkst Du Schnaps von Vater Walther bleibst gesund Du bis ins Alter.



Männer!

10000 Proben umsonst!

Sie sich selbst, jeder, der mißtrauisch ist, erhält auf rage sofort ohne jede Verpflichtung gegen 2: Pf. Rück-auf aufalfende Bro-didre mit zahlreichen begeistertes aus allen Kreisen über die verbiüffende Wishung wöllig diektert durch Generald-pott Kreisen über die verbausende wa-kret durch Generaldepot: the Berlin 50, Leipziger Straße 74.

Kyfikanser-ledaiken frankenkansen. Ingenieurschule für Marchinen- und Auto-mobilban. Elektrotechnik. Einzige Sonder-abteilung für Landmaschinen und Flugtechnik.

Saatkartoffeln

maritacien Sandbiden.
maritacien Sandbiden.
maritacien Sandbiden.
Hollandiache Zra linge Böhma
lertrühezie Geibe tilcniers
ovale Blaue. Dienwillder
Blane, Industrie, Pr.-ussen.
Besichtigung meines reichhaltigen
Besichtigung weisen.
Branz Müller
Tanbenstr. 14. Fernspr. 234 46.

Brillen-Schaefer itl. gepr.Opti bere Große teinstr. 29 a



Amtliche Befanntmachungen.

Salle, ben 9. Februar 1927.

Das Amtegericht, Abteilung 7.

In der Konturslache über das Bermögen der offenen dandelsgefell-lichft Michenda & Gioser vorm Burgdarbt & Co in Holle a S. ift Bergeleichstermi auf den 1. April 1927, vormittags 10 Uhr, bier. Boiltr. 13, Jimmer 43, anberaum. Der Ber-gleichsvorichiag und die Erflärung des Gläubigerausschuffes find auf der Gelchäfisselle Boiltr. 13, Jimmer 45, aur Einschindime niedergelegt. Das Umtegericht in halle.

Verdingung

Der Orliffilliffig
ber Serfiellung und Lieferung ad von
Salfongetändern, o) der eieftri.chen Belengtungse und Jewellingstanleze in
der (Gruppe von 8 Säulern an der
äwenikreise am Dienstag, dem 22. Wärz
d. 38, u. 19 vorm 10 Ukr, zu 0) vorm
10 /4. Upr im stödtlichen Dochdonaumt.
Mathausstraße 6. Jimmer 106. Berdingungsunteriagen ebenda zu al für
0,30 WR, u. 0) jur 2 WR. — 3ufologsfrift 14 Tage.
Dalle a. 6. den 14. März 1927.
Giädt. Dochdonaumt.

Befanntmadjung.

Befannimachung.
Die Berfteigerung der Plänber mit ben Glandnummern von 1161 bis 18796 (Wonat Juli 1926, Plandidente in ichwaresem Druck) wird de. S. April 1997 von 9 Ubr vormittags an un Zeibbamt. An der Martentitige 4 natinnden. Berüteigert werben Taldenubren aller Art. ionitige Gold- und Silbergeanfliche Brillantiden. fernet Betten Leib- und Bettmaide. Saubmert neue und eersachen Riedungshilde und verschiebene andere Sachen Dalle, den 14 Märg 1927.

Billige Schreibmaschinen

Wenn Sie mit Seife waschen nicht vergessen!

Geben Sie ein halbes Paket die-ses vollkommen unschädlichen Bleichmittels der kalten oder schwachwarmen Buge bej- Sie werden erstaunt sein über das sehöne Weiß, das Jhre Wäsche zeigt!

Sil zum Bleichen - ohnegleichen!

Ohne Chlor!

Teiners Mobelhaus

Speisezimm. echtEiche v. 305 M Herrenzim. echtEiche v. 305 M Schlafzim. Eiche gem.v. 300 M Küchen 120.4 ompl. v. Einzelmö

apottbillig
Gr. Sieinsir. 82.
I Treppe, kein Lad.
Beamie erhalten
Zahlungserleicht.

Durch eigene ichwere Leifenbrücke bie Er-inbung. Dirch Erberbrüt. Achtert bie beilung. Die Arberbrüt. Achtert bie beilung. Biele Dunfider. u. drzil. Buischien workenden. Er. u. Blieinbrüt. 17. Rojent. Bust. ach gie France in Salle, Sottel Grüfene Bautu France in Salle, bottl. Grüfene Bautu. 27. von 9 bis 8 Dir.

"Das mir gesandte "Georgi-Bruchband" ift mit Sorgialt gearbeitet und hat sich bis-ber als passen und zwedenisprechend bewährt. Besten Dank für ihre Jemühungen.

Jena, ben 18. Au ust 1926. Ersurter Straße 81. gez. C. Rhode, Landger.-Rat a. D.

Aus der Seimal

Gerichtsverhandlung im Postauto.

Bon ber Untlage bes Totichlage preigeiprochen.

Daul Berhardt-Bedenttafel.

Bittenberg. Am 12. März, bem Geburtstage des evangelischen Liederbichters Kaul Gerhardt, wurde an dem der Stadtstrüge gegenüberliegenden haufe Kirchplatz 14. das sich jest im Besit des

Buchbindermeisters Filder beindet, eine Gebent-tasel enthüllt. Ihre Inschrift lautet: "Besteht bu deine Wege. — In diesem Saule wohnte der Dichter deutlicher Kirchentieder Haul Gergard von 1624 bis 1643" Der schichten Feier wöhrten u. a. Oberbürgermeister Wurm und Super-intendent Prof Melchgiere bei. Die Taglet If auf Kosten der Lutherstadt Altienberg angebracht worden, der Entwurf stammte von dem Bildhauer Rex.

Derbrechen im Rino.

Bobbau. Der Schloffer Stamm in Bobbau bei ging am Sonniag in den Nachmittageftunden im Boriphraum eines Lichtpielichkartes ein Sitt lichteisverbrechen an einem 1515 Jahre alten Madhen Der Täter wurde verhaftet und dem Gerichtsgefängnis in Desiau zugeführt.

Bluffat.

Bluttat.
Desiau. Sonntag abend gegen 9 Uhr feuerte ber Wertschubeamte Dasms bei der Firma Junders auf seine Geliedie, ein Fräulein Alseleden, einen Kenolverschub ab. Die Kugel drang dem Mädigen in den Ropt, in die rechte Schäfe, und der eine Flüschen eine Flüschen eine dehe Seinder den der Kübe aushielt, verfolgte den flüschenden Täter, der nun auch auf den Struber seine den Pitächenden Täter, der nun auch auf den Vertschuben Seine, der nun auch auf den Vertschuben flüschenden Täter, der nun einst auf der heit Vertschuben Täter, der nun Auflige pen und Anzeige erstatten. Starten Bolizeipatrouillen gelang es, den D. gegen Mitternacht in einem Bieterlot einzunechmen. Wie es heißt, hat er aus Essetucht gehandelt.

Dom Bullen getotet.

Frenz bei Röthen. Als ber 84iahrige Sof-aufieher a. D. Ratl Ruhrt fich im Biefitall be-fchäftigte, murbe er von einem Eiter angefallen und betart gestogen, daß er an innerer Berblutung

Totengedentfeier auf dem Broden.

Schneetreiben im Oberhars.

Schnettreiben im Oberharz, noch einmal die hertigen im Oberharz, noch einmal die hertigkaft an lich gerilfen. Im gangen Oberharz, herrichte am Sonnabend ein beitiges Schneetreiben. Es gab etwa 10 Zentimeter Neuchine, lo da auf dem Froden die Schnechöbe wieder über einen Meier beträgt. Auch in Neunlage. Schrieft, Torfhaus ulw. ift eine meie Schnechode entstanden, die am Sonntag von Stifialufern leshaft ausgenutst wurde. Auf dem Broden seigte das Thermometer 4 Grad unter Null. Ein fteiter Fordoftwind behieft den gangen Tag über die Oberhand.

gangen Log uber vie Doctgano.

Meufelbad (Thür.). Seit Sonntag fällt ber Schnee auf bem Madbe unaufhörlig nieber. Es bertist eine Kälte von 1 Grab bei starkem Rebel. Der Schnee liegt butchschittlich 10 Zentimeter hoch, an einzelnen Stellen aber noch höher.

Tödlicher Un all beim Wafcherollen.

Ermsleben (Hars). Ein 3½ jähriger Junge, der mit seiner Mutter zum Wößerollen gegangen war, fam in einem unbemachten Augenblich der größen Drehrolle zu nahe. Er erlitt dobei einen tomplizierten Schöcherund, Aerstliche folle wir eingleich zur Telle, oder die Kertlebung mar der artig, doß dos Kind, ohne die Bestimung wieder erlangt zu haben, am Tage darauf starb.

Raubüberfall auf einen Raffenboten.

exauvouverfall auf einen Kassenboten.
Magdeburg. Um Montagmittag gegen 1 Uhr wurde der Nebekönjadrige Handlungssehrling Kurt Kölker, als er mit einem Geldpatet von rund taulend Wart in die Gommerze um Servan-baut geden wölker, von weit junsen Butchen betracht der die zweistelter Gegenwehr von Lasten über währe weiter als. Das Geld nahm man ihnen wieder ab.

mild-meft.

Berhinderte Beraubung einer Stationstaffe.

Rechbeufen. Auf der Stationaft.
Boebguien. Auf der Streeche RordheimBobenfelde drangen Einbrecher in die Station
Berwartshaufen ein. um die Stationsfalse au ber
enaben ... Gang wie im amerikanischen Milbiwest. Stimt. Gang wie in diesen Filmen war aber
die rächende Behörbe gerade in der Räche, mußte
hinzufommen und die Täter überwältigen ...
Es waren Kasseler und Göttinger Buhppolizet,
die der eine Streis hatten und nun die Täter
ins Northeimer Gefängnis einsteferten.

Wiedermahl des Oberbürgermeifters.

Wiederwahl des Oberbürgermeistres.
Gilenburg. Die Stedbierordneten wählten am Montag den Oberbürgermeister Dr. Bestian, bestimmt des Mitterschaften des Gelden des Gelden war, wieder in die Stesse de Ersten Bürgermeisters. Dr Belian wird nunmehr im nächten Jahre in Silberens Jubiläum als Eiter Bürgermeister von Eilenburg eiern tönnen. Die Rach erfolgte mit 17 von 28 Stimmen. Gegen Belian, der bekanntlich Borstipender des Reichspikörledburdes und des Kanaloereins Leipzig-Berlin ist, slimmten die Kommunisten und ein Teil der Gozialdemostaten.

Raffenfrieg.

Schlenbig. Rach erfolgter Durchführung der Rattenbetampiung liegt folgendes Ergebnis vor: Bon 660 Erundfilden maren 389 verzatet. Nach erfolgter Betämplung find heute nur noch auf 4 Grundfilden Ratten hemertbor, aln 90 Brognattienfrei. Innsgejamt find 146 tote Ratten aufgejunden worden. Das Aufteriologisch Inflittu der Landmirthaftislammer in Holle hat mit leinen Ratinpraparaten einen großen Erfolg zu verzeichnen.

Der Bahn in Waffersnot.

Der right in Bodyerestot.

Seipzig. Ein Pendant zu Christian Morgenssterns Suie in der Bahnholsballe hat man dieser Tage hier erlebt: Ein Sahn sief in den Bleißegroben und war, weil er nicht schwimmen tonnte, sichtlich in großer Not. Biele Leute standben umher, doch um eines Godels Willen schrift ins falle Rasser zu wogen, siel feinem ein. Bis jemand eine Leiter brachte, und sozulagen im

letten Augenblid bas Tier vom Tobe

Berufung des Candgerichtsdirettors Boffmann

Raumburg. Gegen bas Urteil bes Raumburge Dijatplinatienats hat Landgerichtsbirettor bof mann Berufung eingelegt.

Die verbläuten Nachtgefpenfter.

Elfterberg. 3wei Elfterberger Fortifibungs diller geitelen fich in dem Streicke, auf an einer Wege itchende Käume zu Liettern, um ahnungt loien Bescharten durch fritiges Schitteln dawige Anglit einzusiagen. Sie tamen aber doch auch an einen Unrechten. Er holte die Recklede von ihren Gespenitersten herunter und verbläuf sie gehorig. Der Sput nahm damit sein Ende

Dom Ruffhaufer-Schutenbund.

Nom Ruffhauler-Schükenbund.
Relbre, Der Rzifiguierkhühenbund ber eines weiten Bezit von Heiligenstadt ber Gieber und ben nöchlichen Zeit des Regierungsbezitt Erlurt umfaht, hielt am Sonntag in Sanger hauf en eine statt bestafte Diegiertenwers jaui en eine statt bestafte Diegiertenwers jaui en eine statt bestafte Diegiertenwers ich ie hen, bas vom 11. bis 15. Juni ir Sangerhausen stattlichen vollen in bei Norbereitung best seich ir Bundes sich ist gementlich sein mit Sangerhausen it die seinen Kann, wer die Mitgliebstatte bes Deuischen Schüpenhwebe bestagt vober sich an Drt und Stelle für eine Mart eine sogenannte "Jiel-Untaltarte" löst; es ist wegen der Abhreibandhichen um die sie int wegen der Abhreibandhichen um bei gestiltete Sänder sindstinden. Ein Antrag des Sandessorstandes, die Mühre der Berteilen, wurde nach langer Debatte zurüdgegogen, weil über die Abnecknösten der Abhreibandhichen und die Abnessaftigen zu verleihen, wurde nach langer Debatte zurüdgegogen, weil über die Antrag der Abhreibandhichen den Antrag der Debatte zurüdgegogen, weil über die Antrag der der Berteilen und der Abhreibandhichen und der Abhreibandhichen den Antrag der der eine Mart Sundesschießen zu verleichen, wurde ferner, auch für die politiven Mitgenommen, der Schüßengesellschaft Siedhausschlichen und Sechigensellschaft Zeichnausschlieben und Sechigen, wurde All fir debt vorgeschaugen. Als der für für des anschlieben zu der Aundesschliegen, wurde All fie det vorgeschaugen, der einem Alle Mit der Mundesschliegen im Juni in Sangerhaufen lattifindet.

Die Zundpatrone in der Schule.

Gegen " | C rauhe sprode paut 0)1740

Die Wenderoths.

Der Roman zweier Frauen.

Bon Marie Berling.

(6. Forffetung.) (Rachbrud perhoten.)

"Ihr fleiner Erich kann wohl lachen, bag er eine so gute Mutter hat, Frau Regierungsrat!"
Sie nick Annemarie noch einmal freundlich zu, dann eilt sie hurtig die Treppe wieder

sa, vann eitt jie zurig die Treppe meder hinauf.
Einige Minuten spärer kommt Gerd herein; Annemarie erschrift über sein kusssesen, um seine Augen liegen duntle Schatten.
"Ich dode mit so schwere Sogae um dich gemacht, Annemarie, ich kann es mir nicht verzeihen, daß die so gehandelt hade."
"Und ich hade prächtig gechlasen. Gerd – ich bin so froh, daß ich die mun eine besorgte Schwester sein darz, das die hir nun eine besorgte Schwester sein darz, das die kunden die Schwester sein der hie bestächten zu mässen, daß du mich verachtest. Auf gute Kameradischt, der Wenderschie unt gesten kunde im seiner Kannen die k

Mugen auf.

Augen auf, "Salte dir deinen Oberförster nur warm, Belechen," lagt sie höter zu Frau Erika, "Gerb hat auch jeine Liebsfäglit. Wer sollte des in der fleinen Schmieding gejucht aben?" Frau Erika zuch zu auch nur der de Schweiter einen bitterösten Blick zu. "Dir ist nicht sehrt, auch nicht de in in durch eines Kindes." Lore lacht leichfilmig. So bleibe bei deinem Glauben, mich soll er nicht genieren!" Und. ein luftiges Lieb trällernd, geht sie in den Garten hinab.

Auf ber Wasdwiese vor dem Forsthaus berricht reges Leben. An den weiß gebedten Lichen bei die des Lebens Lichen, sie eine fröhlich schwausende und schwabende Gesellschaft. Abestotte und Annemarie, die signe eine Stunde dor den anberen Gälten gefommen lind, haben alles aufs des artungiert, Fileder und Rosen schwaden der Liche. Durch die hie hieben Lichen.

verieben: Argendwoher schalte der Ruf, dem sich die gause Gesellschaft bittend anschließt. Und nach wenigen Augenbitden erschalten die Nacht Edwie des Waldhynns über den weiten Wiesen

grund. Annemarie aber ist zu ihm getreten, und als er unter nicht endenwolsendem Beisall ge-endet hat, legt sie bittend die Hand auf seinen

Arm, ans, singe nun auch einmal das Lied, das du soehen spieltest, weißt du, das tonntest du son als Anade so hübsig singen!"
"Dann mußt du mit hessen, wie du esfrüher taiest!" gibt er lachend zurüd.
Natürlich werben nun bethe mit Hiten bestürmt, doch Annemaries recht nette, aber fleine Stimme berichmiet beinach ganz dor dem Tenor des Obersörsers. Mitten auf der Miele sieher ein seiner tielbamme, grünen Unisonn, der Wind pielt in seinem blonden

in bas bie Sonnenftrahlen golbene

Haar, in das die Sonnenstraßien goldene göden spinnen.
"Ich ichieß den hirich im wilden Forst. ..."
Strophe um Strophe singt er, seine Stimme scheint zu wachsen, wie Orgeston brauft der Gelang aus seiner Kehle. Annennarie schweigen lächen lange, mit gesenstem Koph fort sie gleich den anderen andäcktig zu. Als endlich der Bann gebrochen ist, der über alsen liegt, da ist der Plag briben auf der Miese leer, der Sänger verschwenden.

Sänger berschwunden.
Frau Erita lehnt am Stamm einer Eiche;
mit weitzedsscheiten Augen starrt sie auf den
Sänger. So schon, so bezehrenswert ist er ihr
noch nie erschienen. Sie hätte es hinaussichveien mögen in alse Welt: "Wich sieder er,
mich einigg und allein hat er geliebet!" — und
sie darf doch nicht reden. Als der Sänger
endet, sint sie mit leisen Schwerzenseuf bevougtlos am Stamm der Eiche nichten.
Man hat Arau Erita ins Aersthus ge-

Man hat Frau Erika ins Forsthinus ge-tragen; auf dem Divan liegt sie nun im Zimmer des Oberförsters, bielch, wit ge-ichlossenen Augen.

Minker blutt Hans auf die schone Frau, kein Milkelb regt lich mehr in seinem Serzen. Liese-lotie demüht ich um die Frau, die ihr das Liebse auf der Welt genommen hat, um es nach ländeindem Spiel achtlos zur Seite zu scheen.

löfleben. Unilder blidt sie in des Oberförsters Ge-licht, was sie darin sieht, ist alles andere eber als Nebe. Da aimet sie sast erlöst auf. Bein, ungläcklich ist dieser Wann durch jene Frau dort nicht geworden. Bielleicht sinder er den Weg doch noch auffalt. "Fräuseln Liefelotte!" sast hand beite ihre Schulter bertösend, "ich sielse Ihren alles jur Verfügung, was Sie brauchen, mich aber

bispensieren Sie wohl — das Komödienspiel bleier Frau widert mich an!"
"Urteilen Sie nicht zu hart, Hans?"
Er zuckt zusammen: Liefelote hat seinen Kamen genannt, so warm und weich wie in frühren Tagen.
"Liefelotte, Sie berwenden sich für diese Frau?"
"Wan darf nicht alle Wenschen mit aleichem

grau:"
"Man darf nicht alle Menschen mit gleichen Maße messen, hans, nicht jeder hat in der Stunde der Bersuchung die Kraft, zu über-

"Liefelotte, baß ich wieber gut machen

"Aliefelotte, Das top mach beihes Rot tonnte ..." Tief fentt fie ben Kopf und beihes Rot umglubt ibre Stirn, als fie leife erwiberts, welles läßt sich wieder gut machen, Dans, wenn man nur ben guten Willen hat." Da prest er Alieselotes hand an seine Bruft.

Bruit.
"Dant für dieses Wort, Liefelotie! Sie sollen ihre Güte seinem Unwürdigen geschentt haben!"
Er starmt hinaus, Liefelotte aber wende lich der Kranken wieder zu. die noch irumer bleich und anscheinend leiols da sezi; in Nachreit aber hat is eines Wort gehört. Lange dauert es, die Fran Ertla fich erholt; Gerb hat unterdessen den Mrunte Beim. In Gage tunterdessen, diesen das das eine Ernnet Brau teilen wol geseicht eine Kranke Braut geim. In daufe angefommen, nimmt Fran Erlfs wieder zu ihrem Schänkigen ihre Justumber wecht.

Die langen, warmen Sommertage find au Ende, der Herft steht vor der Litr. Beweinglie Spätrolen bliden noch im Alfenen Bart, und auf den großen, runden Blumenbeten au deben Seiten der Beranda großeinerige, tiesbundeltose Albern. Worgen ihr



Aussperrung in der Porzellaninduftrie.

hermsdorf i. Thür. Die Borgellanfabrit dermsdorf, Hifale ber Porzellanfabrit Kahla A.G., hat als Buwchrmsdangme für die bestreit-ten Borzellanfabriten die Aussperrung ihrer ge-amten Beleglächeft zum 26. Wärz angefühölgt. Die Firma beschäftigt zurzeit rund 500 Arbeiter.

Das Stadthallen-Projett. 600 000 Mart angeforbert

Bienenwirtschaftliches Museum.

Dienemvirjahjtliches Huleum.

Gijenach. Das Bienenwirtschaftliche Museum
bes Deutschen Imterbundes, der allein auftändigen Jentivalgemeirschaft aller deutschen Bienen
beiter, wurde in einem Rebendan des Ruseums
für Ungeschäche in Beimar eröffnet. Diese Anseaums
für Ungeschäche in Beimar eröffnet. Diese Anseaums
für Ungeschäche für Beimerstrache, die eine Gründunungstätte für Bienensfreunde, des eine Gründunungstätte für Bienensfreunde, des mit den bei der den diese den diese der den diese den die Gründungstate der den fiche Entwicklung, Geschäche, Siedogie, Literatur, Bienen
mohnungen ufm. And die technische Geite. Geräte zur Bienenzucht u. a., ift mit behandelt.

Soym. (3 wei Motorlafter verunglüdt.) Einen schlimmen Abschule, ind die
nom hiesigen Motortadbluß am Sonniag, den
13. diese Monats über Reinsteh, Kallensteht,
Suderode und Audolindung unternommene Spozierscht. An der Rederstune nach Audolindung
hiesigen die der der der die der Motortadblafter
O. Brandt von sier infolge übermößiger Geschwindigkeit, mit der er die Kunde nicht nehmen
konnte, esgene einen Pseissten und Ohsbaum.
Der Amptall war der an der die Gescheinsteht und die der
geschlendert murde und eine Knocenspiliterung

am Arm bavontrug. Der Führer bes Rades brach einen Oberschenkel und wurde von einem ber den Klub begleienben Berjonenkrastwagen bem Krankenhaus Ballenstedt zugeführt.

ven Aine speterten eine eine der eine des eine des eine des eines
Oberwünich. (Sühnerdiebstahl.) Beim Gaftwirt Feldmann in Riedermunich murbe am Freitag (nachts) ber Sühnerftoll erbrochen. Es wurden viele Jühner gestoblen.

Siersleben. (Un au igeflätter Tod) Im Sonnabendoormittag gegen 11 Uhr iff der Gerchafteiger Jierogel aus Gersleben im Gidligken des Kitzhunfdeches mit vollfommen gerriffenem Schöde ist aufgefunden worden. Rach Zege der Betzältniffe sie ein Betriebsanfall oder eine Mitwistung dritter Perfonen nicht anzumehmen.

nehmen Mistermansield. (Die Leipziger Musterichus eine Turnen und Sport) trifft am Sonnabend, dem 19, des Mis, hier Gründers, des flädisches, des flädisches, des flädisches, des flädisches des flädisch

Misbort. (Fischandt.) Die ibolisch im Absodrer Grunde gelegenen Fischteiche, die seit Zahren trodengelegt waren und als Wiesen ge-nüts murden, sind nun wieder zur Fischgusch ber-gerichtet worden. Durch Stauen des Dippelbaches find beide ziede mit Kaller angefüllt. Karpfen, Teichforellen und Aale wurden zur Jucht ein-

gefett.
Priesderf. (Feuersbrunst.) In der Racht vom Sonnabend zum Sonntag, turz nach vier Uhr, brannte das Gehöft des Stellmachers in Friesdorf, Keinhold Jodel, dis auf die Umiassungennauern nieder. Alle Rutgegenstände, bie auf dem Roden aufbemahrt muteen, sowie das Geichlachtete von mehreren Einwohnen, dowie das Müdern abgegeben war, ist verbannt. Frau Jodel kelbs erlitt durch herablallende ziegein eine Kopiverschung, und der Arzi muße geinse kopiverschung, und der Arzi muße gemlen werden Lleber die Knistenung des Feuers ist nichts bekannt.

Miterde (Offidars). Ein größerer Geld-beirag) mude um 14. März in der Zeit gwichen 1 und 2 Uhr nachmittage gefunden. Der Berlafträger fann den Beitag gegen Legitima-tion beim Galtwirt Uhlemann in Haderode in Empfrag nehmen.

Empfang nehmen.
Saffelleibe. (Witberer.) In Code bes fordiories 103 fiefe ein Fortseamter mit zwei Effetung und Unterricker. Oberregierungsvat Dr. Siefe "Grundfähliches über Kontrotres 103 fiefe ein Fortseamter mit zwei Egülle feinem Kendergan machtinander zwei Egülle fallen hören und ging der Sodalfichtung nach in einer Entierung von 80 Schritt fah er zwei Kaflet. (Fräulein Verleweille in Kaflet hat lich ber Manner, die mit dem Answeiden von zwei Schweille Kaften unterzogen. Es ist die Kehwild beschäftigt waren. Auf seinen Anzus ers Sädermeisters hiefe.

griffen die Wilderer unter Mitnahme des einen Tieres die Fincht ins Ordicht. Der Beamte gab Heure, dos von den Wildbieben aus dem Dickficht hetaus ermidert wurde. Die Augeln verfehlten jedoch ihr Jiele und die Wilderer tomnten ent-tommen. Die Landjägerei nahm die Verfolgung auf. Man vermitet, daß die Wildbiebe aus Bennedenstein fiammen.

ber Keihe ausgeschieben. (Alter tums funde.) Am Berzseben. (Alter tums funde.) Am 11. und 12. D. M. wurden beim Kiesauswerfen in der hiesigen Kiesgrube drei Gräder gejunden. Die Telette waren zum Teil noch gut erbatien. Bei zwei Grädern sand man je eine Urne. Eine ist noch jehr zut erhalten, während die wie wilklichten — man sollte es nicht glauben — von Erwachjenen gerbrödelt wurde. Scheindar ist auch noch ein viertes Grad vordanden. Eine Urne ist im Beschied Scheiden M. Schmidt, während die zweite im Beste des W. Wolf ist.

vie meite im Besti bes W. Woss ist.
Regis-Breitingen. (E on der Lotomotive übersahrein.) Auf dem Gelände des Regiser Kohlenwerfes wurde am Sonnadend der Angierer B. Sieller von einer Lotomotive übersahren. Der Tod trat auf der Setzler ein. Wordenmen, das Fiebeler beim Imffellen einer Weise genommen, das Fiebeler beim Imffellen einer Weise mit dem Fuß in den Schienen han gestürzt ist. Der Getötete ist verfetztatet und bereits seit seinen Aufliche der Verfetztatet und bereits seit seine Ist. Der Getötete ist verseiretztatet und bereits seit seine Ist. Weisenschaft auf der Grude beschäftigt.

veiotete it verheiratet und bereits seit seitem 14. Lebensjahr auf der Grue heischiftigt.

Weißensels. (Frecher Die blichtigt.
Weißensels. (Frecher Die blichtigt.
Weißensels. (Frecher Die blied). Am Sonnabend much einem Logistollogen aus seinem Jimmer, Alte Leipziger Straße 19. ein Marengopaletot, ein brauner Zacktlanzug, eine brauner Strickelse und eine schwarze Weiße im Werte von 140 Wart gehöhlen. Alls Täter kommt ber Lockomivipührer Friedrich Brandt, ber sich einige Tage vorber als halseheiten Auflicher Allseheiten und eine Kachten und konden der Verlechten der Verlechte Verlechten der Verlechte der Verlechte der Verlechten der Verlechte verlechte verlechten der Verlechte verlechte verlechte verlechte verlechte der Verlechte ve

Landbeoölkerung vertreten.

Raumburg, (In ng le hrerfretzeit) Pflt
berufpirende Junglehrer fand hier eine Lagung
jiart. Minifferialrad Dr. Karfädd, Kegierungspraildent Grübner, Regierungsdirection Solfheim,
Dbetregierungsrad Dr. Siefe und Bürgermeifter
Roloff wohnten der Eröffnung bei Retter Miller
begrüßte ble Erfohennen. Leber den Innefenden
Lagung jrach Schulen Sonis. Am Borträgen
wurden geboten: Dr. Karffäde "Befalogsf."
Dbetregierungsrad Dr. Siefe Grundfädliches über
Tagkonng und Univerricht". Oberregierungsrad
Sampe "Die päddagogischen Böftrebungen der
Gegenwart".

Tuenen Sport and Spiel

Dom hallifden Regelfport.

isofien wieder guter Sport gezelgt.

Da noch Rachmeldungen eingegangen find, mülfen vier Klubs ihre Kämisfe in der erlien Serte auskragen. Der erhe glotelampf drachte eine angenehme Hederrachgung: "Darmonte" leibt sich mit einer Borlage von 3088 Hols mit an die erhe Stelle.

Resultate: 1. Serte: "Darmonte" (308 Hols) gegen zweite Mannschaft "Ruhige Beamte" (2807 Hols). 2. Sertie: "Wader" (3204) gegen zweit John (3187); "Wille Marter" (3183) gegen "Kambflich" (3183); "Devellia" (3103) gegen "Kambflich" (3183); "Devellia" (3055).

"Under Uns 13" gegen "Ruhlge Bean Sechler-Mannschaft, jeder 100 Augeln in Bollen.

Bolien.
"Unter uns 13" haben von den Kämpfen des Borjahres doch gut gelernt, konnten fle sich sich eine der gegen "Woster" der haupten, in gelang es sinen am Sonntag gegen "Ruhige Beamte", dielen eine von diesen kin der gewollte Riederinge beigdricht gewollte Riederinge beigdricht gewollte Riederinge beigdricht gewollte Riederinge deigen "Unter Uns 13" glatt durch Siel.

glatt durchs Ziel. Refultate: "Unter Uns 13" 3086 Holy, "Ruhige Beamte" 2971 Holy.

Saale-Regatta-Derein.

In ber geftrigen außerorbentlichen Genero berlammiung wurde das Negatiuprogramm b sprochen. Es wird sich genau so zulamme iezen bis auf Nennen 17, das ausställt. D Negatia sindet besantlich am leiten Sonnt im Juni fatt. Im perifi soll ein gemet sammers aller dem Saalerogatiadere angeföriger Nubervereine abgefalten werde Un Stelle des durch Zob ausgefolseen Rassierers Boesmann wurde herr Gogestoendast.



Mausmittel

Zu haben in ellen Apotheben und De Versuchspackung nur 60 Pf. Verlar desetbet mejleich die hossesiose Zu "Die Haus- und Stallapotheka, Anielt Einrichtung und Benutzung".

Gummiwaren. — Gasschläuche von 30 Pfg. an. — Wasserschläuche von 80 Pfg. per Meter an. GummiFerdinand Dehme Nacht. Halle, Gr. Steinstr. 15 — Fernspr. 20

Artikel zur Gesundt neks- und Krankenpflege, — Be Damenbinden, Gummischwämm

Gerds und Eritas hohjeitistag. Erika hat jede laute Heilickfett abgelehnt, sehr zum Erstaunen ihrer Umgebung und zum Erstaunen ihrer Umgebung und zum Erstaunen ihrer Umgebung und zum Erstausen ihrer dan Auffen ihr und garteine Eile zu haben scheint, wieder nach zule zurückzubehen. Erikas Ettern und Krüber ind gegen Mittig gefommen. Herrn Hebein beit man schon auf zehn Echtite ben alsen Lebemann an, Frau Feldmann, mager und höhönganig, blidt verbossen und sehn Schitte ben alsen Lebemann an, Frau Feldmann, mager und höhönganig, blidt verbossen find eigenne Einher Beite Den Ben fich er ind höhönganig. Blidt verbossen sich sieden ist einer Beite bemähen sich an nelegentilch, der "Anndhomerane", wie siedennet Einher. Beide bemähen sich auch einem Leben, blizen jedoch an ihrer spötissischen Schlagertigteit ab.
Em anderen Morgen zollen die hochgeitswagen zur Kinde. Erita sie eine wunderhöhne Braut, aber in bis der Dangenölsten in hoem durften haar. Gerb geft ruhge und aufrech ab siehe Dangenölsten in hoem durften haar. Gerb geft ruhge und aufrech an here Eele; niemen klicht bie Admyfe und sollen Wicken und höhallofen Koch ber Letter Mochan an. Her und bestimmt Itingt sein "Bat", leife und höhallofen Könde ber Iesten Bochen an. Best und bestimmt Itingt sein, "Bat", leife und höhallofen Könde Eritäs. Es ist teine besonderts froße Oodgelisgelischeit, bei klid nach der Trauung im großen Spetiesiumer auf Alfen einfindet.
Erita annet sich erlößt auf, als die Tafel aufgelößt wird und sie hat den ben den nehmen zurücksieben fann, um sich sie hie dochgeliszeit ein umpatieben fan; den sie hat den hen hen eine Leichied getrunten, so den Generen Tichgen tan, um sich sie he dochgeliszeit ein umpatieben in den siehe den den siehe hat den ein den eine ein den den ein den ein der ein den den ein de

verchaftigt."
Seit jener Szene am Frühltüdstisch hat Unnemarie Ertlas Immer nicht mehr be-treten, ihr auch teine personlichen Dienste mehr geseistet.

Hochmutig blidt Frau Erlfa die Eintretende

(Fortfetung folgt.)

Der Gipfelder Zerstreuthett. Pro-lessor (nachdem er im leizen Augendick noch glüdlich aus dem Wasser ausgesicht ihr: "Das alkerschieumste ih, das mit zeit eben ach einfalle, dach ich schwimmen kamp!





Mus den Parlamenten

Mittwoch, den 16. Marz 1927

Vorstoß gegen den Reichswirtschaftsminister.

Die Sozialdemotraten für Aufhebung der Roggenzolle.

Deutscher Reichstag.

284. Situng Montag, ben 14. Mars 1927. Bigeprafibent Dr. Rieber eröffnet die Situng 2 Uhr. um 2 Uhr. Es folgt bann bie zweite Lejung des Haus-halts des Reichswirtschaftsministeriums.

Reichswirtschaftsminister Dr. Curtius

Reidswirtschaftsminister Dr. Eurtius ibt als Beitrag aux Löhung bes Brobsems "Staat und Wittigdit" einen Ulerbild über die Tätigseit des Reidswirtschaft bei Tätigseit des Keichswirtschaft der kinnten der geneilichen Aufgabentreises 1. die Mitwittung bes Staates an der Armittung wirtschaftlichet, 2. die Angeiteberung der Wirtschaftlichet, 2. die Angeiteberung der Wirtschaftlichet, 2. die Angeiteberung der Wittigkaftlichet, 2. die Angeiteberung der Staates in die Wirtschaft, die Engarife des Sciaates in die Wirtschaft elbit zur wirtschaftlichen, die Engarife des Sciaates in die Wirtschaft elbit zur wirtschaftlichen Schaftlichen der Jehrlichen Samb und zur Unterführung und Förberung notledenber Wirtschaftlichen Sweitzung werden Samb und zur Unterführung und Förberung notledenber Wirtschaftlichen Sweitzung der Samb und der Vieren der Vieren bei der der Vieren der Verein der

Reichswirtschaftsrat,

ju gegenseitigem Ausgleich au bringen und bieses achtundige Inftrument für Wirtschaftsgeleitigebung und voerwaltung gur Berfügung zu haben. Ueber die

einflundig Anfrument jür Wittschaftsgeigsgebung und verwaltung zur Verfügung zu haben.

Neber die Kartelleage merde dem Vollendig der Verfügung zu haben.

Neber die Kartelleage merde dem Vollendig der Verfügung zu haben der Verfügung zu haben der Verfügung der Verfügu

Die Sozialdemokraten für Bild. Die Schwantungen hängen mit dem verschiedenartigen Konjunturerlauf und den Abägrungserläusterungen Ausammen. In manchen Besiedungen zeige fich die günftige Wirtung un leter Handle berträge. Die Ausbulk nach Allen lei dagen in königer Steigerung begriffen und habe den Bortriegslend blerschieden. Senig nehm die Bedeutung der großen alritanischen Sebiete für anfret Ausginde kländig an fich sollepende Entwicklung unseres Begriffen und habe den Bortriegslend überschieden Abgen auf fich sollepende Entwicklung unseres Exports liegen in diesen erwähnten Akandlungen des Weltsandels sowie in der unsächten Ausgen die immer noch auf dem Weltmartse hertsche Bor allem in dem überall keigenden Dandelsprotettionismus. So sehr wit auch darum gefämpt haben, unse Dandelsprettiges mit hole, grantetel und haben noch der Allegaben, wie die Andels wertige mit Hole, Franktel und der unser den den Allegaben, wie die Andels wertige mit Hole, Franktel und der Lissehollowalet, vor uns Keben göger Hortschung unser besonder, der der den der eine Rein der eine Kandlein der ein Mat die bei den den der Schalber und geden erhoffen wir aus eine gewise Erchafterung der allegeneinen habets zulehen Lage der der im Rat diese Sahres zulemmentitetende

Weltwirtschaftsfonfereng.

Weltwirlschaftskonferenz.
Riemand erwarte von ihr lofortige protisisce Jogen sir die Beietigung der Handelspemmnisse. Dennoch werde bie Arbeit der hervortagendien Sachverständigen der Meistimitschaft von Einfligke auch der Geschaftsch

bringung eines
ueuen beulichen Jolltarifs,
wie es im Reichstag gefordert wird, ruft im
gegenwärtigen Augenblich nur noch größere Berwirtung und das Gegenteil des eiftrebien Erfolges hervor.
Ueber bie Gestaltung ber

Agrarzölle

iamten Birtschoft. Mittlere und feinere Unternehmungen werden in großer galt aufgertesen nicht aufeit infolge der Selethungsachtlif der Reichbant, bei der die Felethungsachtlif der Reichbant, bei der die Steighungsachtlif der Reichbant, bei der die Steighungsachtlif der Reichbant, dei fiel dur die eine Entlung der Wettengen, doh sie sieht aus die eine Gentung der Wartengen, doh sie sieht die Birtschoft auswirtt.

Zebe Rationaliserung ift finnles, menn ihr nicht eine Gentung der Wartengerie lafat.

Sleibt der Fomminglich un nerendbett, in mah durch Gentung der Breise erhöhte Rauffraft in den Krontumglite bertongerulen metden, in den der Gentung der Breise erhöhte Rauffraft in den Untersteht der Steintauffraft bei den durch die Rationaliserung freigeigten Arbeitern Greiselbeiten Erkeitern der Steinternam der Kauffraft bei den durch die Reichten gereichte Greisbung der Geleichten Arbeitern auch der Antonaliserung der Auffraft bei den untersteht der Steinternehmen den Mittelle der Steinternehmen den Antonaliserung der Auffrahmen den Antonaliserung der Auffrahmen den Antonaliserung der Auffrahmen der Steinternehmen der Antonaliserung der Auffrahmen der Steinternehmen Großerung and der Antonalisation der Antonalisat

Wir wollen es nicht machen wie Muffolini

Wir wollen es nicht machen wie Mussolini, ber Arbeitgeber und Arbeitnehmerverbände gleicherweise unter Vormundhaft des Staates stellt, Wenn Sie die Kartelle, 3 K. das Kaliabsommen, den Stabladt, unter die Kontrolle des Vollenden des Vol

Arbeitsbeicheftungsprogramm, nur um Patlintit anderen gehönftungsprogramm, nur um Patlintit 18,000 fonnen (Kom.): Man wirtt ben Kommunien vor fie hielen Koben jum Fenlier hinnus Wenn man beien Gaal anlicht (Das Hans i ieht jich wach bei uht), is mus man lagen von dan bei und bei uht), is mus man lagen von der der den der der der der der kleben gund hier auch von anderen Seiten Reden gunden der geht gestellt der gestellt der gehönen gemacht, ben Kankn ha von gegebeit der gestellt gestellt gestellt der gestellt gestell

Inaftivität der wirtfchaftlichen Zentralinstanz des Reiches

Inatitivität der wirtschaftlichen Jentrals instanz des Arches macht es aus franz des Keiches macht es aus franz des Keiches macht es aus franz des Keiches Weglerung von Wirtschippolitif überhaupt nicht die Kode macht keine Keichen bei Keichen ihren keine Keichen ihren keine Keichen ihren keine Keichen keine der keinen keine Keichen keinen keine Keichen keine keine kollen keine kollen keine keine keine Keichen keine kollen keine kollen keine kei

Kanalfragen.

Kanalfragen.
In der Abendlitung des daushaltsansichuses des Reichstages murde die Becatung über die Ranalfragen sorigeführt. Staatischefals des Gutbed erflärte, daß der gelamte Koftenaufmand für alle teils begonnenen, etis durch das Reichsorferbennissterum projetierten Kanalstreden fich für die nächten geha Sade auf insgelamt

50 Millionen Reichsmark

250 Millionen Neichsmart
Lefaufen würde. Bon biefer Einmme würde ungefähr bei haffte auf neue Kanasstreden, die and bee hälfte auf der eine Kanasstreden, die and bee hälfte auf bereits in Angriff genommene Kanasstreden entstalen.
Die Auppalfung unferes Landftlatenenges an die Ansolftenerungen unferes wederen Auswehlie verlehre, die im weienslichen den Ländern obliegt, würde insgesent 1800 Millionen Keichsmart ers seiteren, das heift auf 10 han. 15 Inder vertrikt, das den Den Little verlehr isten 1926 insgesant ben Unter der die der die die Killionen Keichsmart dem Uligt und 1927 insgesant 36 Millionen angesotdett.



Abg. Sroh (3entr.) ftellte die grundlästlichen nerschiede in den beiden Dentlichtliche der Geleichschn-Geschlächt eichschn-Geschlächt eichschn-Geschlächt inspertums einander gegenübe. Rechtwertellte inspertums einander gegenübe. Beichnagsmäßlicht für n. Transport von Massenguiern angeschiebe treisflorteineben technischen Tervollstemmung, auch i Bertehrshochtoniuntur, erbracht. Für die eigebahn kamen nur die Jugselfungsoften in rage, mährend die Randle größere Baufosten eichschaft kamen nur die Jugselfungsoften in rage, mährend die er einer Beiter Beiden geschieden wirden. Wir werden, der ertstäte geschen den die eine
Ausbau des Mittellandfanals

ut guftimmen, wenn die dabutch besonders batt erührten Grenggebiete im Westen und Often ver-ferspolitisch endlich anders berücksichtigt werben-iedent schlug folgende, won soll allen Parteien titunterstützte Entschließung für die neuen Kanal-cline vor, woom die angesangenen Projette nicht erührt werden sollen.

erühtt werden sollen:
"Die Reichsregierung wird ersucht, mit der Deutschen Reichsdahn-Gesellsdaft wegen Rätzung ind positioner Abmadungen umfirtitener Bertebrszobsem in Bertendbungen au treten, sowie im sinne der Densschielt des Reichsvertehrswinisteriums vom Februar 1927 (Seite 16) sestägischen der Röslichsband vom Rasserband vom Reinzur 1927 (Seite 16) sestägischen der Richarden vorgenommen verden soll;

erben foll;

2. in welcher Welfe den wirlschaftlich besonders dart bedrechten Gerngedieten auf verlehrspolitischem Gelieb bestatigt und wirtungsvoll gerbollen werden kannt,

3. ob bestimmte Juscherungen von der Reichsbahn bezüglich der fünftigen Tartigestaltung, insbesonder der gegen kanntensportfähigen Wolfengütern, im Sinne einer allgemeinen Kerbiligung derfelben, gegeben werben sonnen. Diele Berhandlungen find zu bescheunigen und dem Krichstan and sienen Wiedersulammentritt von dem Ergednis Mitteltung zu machen.

Die Resolution wurde vom Saushaltsausschubgungenommen.

Verin viele vielenteren. Das eine Poter boch nicht rentierten.

Ananfprosette hineinstede, die später boch nicht rentierten.

Abg. Creußburg (Romm.) war der Anslicht, daß aus vollswirtschaftlichen Gründen das Kanalprogramm der Regietung durchgesight werben solle.

Abg. Sinn (3tt.) detonte, daß für das Aachener Gebiet die Frage nicht laute: Kanal oder Gleinbach, sondern nur: Deutscher Kanal oder Gleinbach, sondern nur: Deutscher Kanal oder holländicher Kanal.

Abs. Dr. Cremer (DBp.) wies darauf hin, daß die Botteise aus einer Berbilligung der Eisenbachnaristerung, die aus den Verfandlungen wissen wie dem Kelchssertesfreminister und der Eisenbachnarenung den Ausbachen Dasgegen würden, fich sies sofort geigen würden. Dasgegen würden, seigen.

Breichser 3eit, vielleicht erft in Jahrzehnen, zeigen.

Ein Spah in der Hande in Verfanglung der Laube auf dem Dache.

Reichsverkehrsminster Dr. Koch

Reichsverfehrsminifter Dr. Roch

Reigisverteitisminister Dr. Roch befonte, das die Wirfighrissfeit bie felöstverständiche Vorausfetung für Kanalbauten sei; vother trete das Betelegisministerium sitz neue Kanalbauten nicht ein. Die Reichsbahn habe sich entwidelt, hoch seien 3. D. is Erospätierungen noch nicht in nötiger Jahl da, um überall die Tarife au senten und die Berteftspöedurfnisse au bestiedigen. Der Minister warnte vor Bertragsbruch. Die Krüfung muste vor Abschuft der Stadtsverträge erfolgen. Alle Fragen werden im Anschlusse abs der Bertagen werden im Anschlusse abs der Den fürftige der Reicht der Bertagen werden im Anschlusse abs der Den fürftig bes Ministeriums geprüft werden. Die Resolution begrüße ex.

Kritik an den Kanalbauten.

Der Bertehrsausschuß

und der haushaltsausschuß

des Reichstages hielten am Montagoormittag unter dem Borfitz des Abg. Giesberts (3tt.) eine gemeinsame Sitzung ab mit der Tages-ordnung:

Musiprache Aber Ranalfragen.

Ausfprache über Kanastragen.
Miniserialrat hoebel gab eine Ueberlicht über die Anforderungen der Reichsvegierung für Weiselbeitraßen, die beneits im Eist oerzeichnet lind und über die sich daran schliechene vom Interesenten ausgestellten Klüne. Regierungsbenvortigen sind: Mittellanddanal, die Meinmalin-Vonaus-Verbindung, die Redarsmallsterungen am hohenadiern und Ober-Spreeskanal, Kanastellungen am hohenadiern und Ober-Spreeskanal, Kanastellungen am die Bauten an der Ober mit der Ottmachau-Labserte. Die Mollesstabenverwaltung ist mit Plänen und Ansorderungen geraden uberschiedtet

Bom Mittellandfanal tonnten einichlieglich

Bom Mittellandfanal fonnten einschließlich
bes jogenannten Güdfügels Bauten in Hohe
von 363 Vill. N. aussesührt werden, von benen
242 Milliomen dass Neich autgubringen habe.
Underes fei jurifägesfellt.
Bossignehver Uhg. Giesebrits (Jentr.): Die
Reichsbahngelellichaft behaupte, sie somme die
Robienliefrungen ichneler und ebendo umfanzelch bewältigen wie die geplanten Kanale. Hier
ibes Behauptung geam Schauptung. Aussichtige gebend jeien aber schlieblich die Larife.
Uhg. Dr. Cremer (VDI), stellt in den Vordergrund seiner Betrachtungen die finanzielle Belafung die doss Reich durch die Kaliae erfahre.
Unsächt mille immer gerüff werden, ob dies
Unsgaden metrisch werdender Malus fühne die
Kall Die Stellt der die Gestellt gebeite Vorleit, die vertenne er mich, das des Stille Beine der Vorleitung der die Vorleitung die Stellt Beine Vollstellundschauf die die heigelich des
Mittellandbands seine in bekanntisch ein Wittellandbands seine in bekanntisch einstellige Seisungerten geweichten.
Uhg. Schlad (Zentr.) bemerft, zuzgeit scheine ihm durch das beutige Walfeite

Ranalpfychofe

erliate, doß er, als er ein Am angetrein habe, vielfach von Kanalfreunden und Kanalfeinden und geforbert wochen fei, leine persönliche Stellungnahme befanntzugeben. Er habe dies zu nacht abgelehnt, denn er wollte zuert wiffen, werden oder Kanalfen nicht macht den Kanalfen nicht macht Popiette,

londern beschieden Talsachen find. Gegenüber den Kanaldauten sei in der Dessentlichteit eine fritischere Stimmung eingetreten. Deshalb sei der Minister nicht mehr in der Lage, neuen Wänsichen dem eiteres nachzugeben. Aber be-züglich der in den Einalsvertrügen vereindarten



Staatsfefretar a. D. bes Auswartigen Umts von Ruhlmann

purde in Berlin von einem Motorrad überfahren und erlitt einen schweren Schädelbruch.

Kanalbauten bürse bas Steuer nicht ständig herumgeworsen werden. Die Länder müßten das Gefüß haben, daß einmal getrossene Abmachun-gen auch gehalten werden. Es sei nicht zu vertennen, daß

gegenüber ber Reichsbahn ftartes Migtraue

gegenüber der Reichsbass jurtes Mistrauen Platz greife. Der Minister erstärte weiter, das selbstwerständlich die Reichsbass in keiner Weise denn Saupvoerfehren durch; denn seunsproerfehren mittel bleiben, menn das deutsche Annalnetz weiter ausgebaut worden sei. Angesichts der abgebalt worden sei. Angesichts der desenhollsenen Staatsverträge bitte er jedoch den Hausbaltsaussschuk, die im Etat vorgelehenen Mittel für die Kanalbauten zu bewilligen.
Da der Ausschub die Beratungen über die Kanalfauten zu der Ausschub die Beratungen will, veränzt er sich vor Beginn der Plenarstung auf eine Konalbautsung, die wahrscheidig die Racht hieren dueren wird.

Nachtsitung.

216g. Groft (3.) fragte nach bem Stande ber Streitrage über die Berwaltung ber Reichs-wafferftraßen.

walterkraßen.

Win. Dir. Csaich stellte seit, das der S ta atse er ichts dof nugunsten des Keichse entlichte den habe unsten der entlichte den habe und die reichseigene Bermaltung sier des Katürliche ertfärt habe. Das Keichsverfehrsministerum hab den Draganistatonsplan und den Gelekentwurf dereits aufgestellt, die aber das Kadinett noch nicht politert haben.

Mig. Dr. Cemer (OBP.) regte an, die einschläche gebritten der katzen, den des Keich errwarte doch Ersparnisse, die in die Millionen gingen.

marte dag Etparnile, die in die Ritionen gingen.
Min.-Die. Stafch erflärte es für richtig, dob die reichzeigene Berwaltung weientlich billiger lein würde.
Angenommen wird eine Resolution des Abg. Wolfe (WBSg), worin die Reichzeiglerung erlucht wird, die Westenung von Aufrägen, inshesondere dei Kauarbeiten, das ortsansfässes der Ausarbeiten, das ortsansfässes der Ausarbeiten des Gewerbe in größerem Umfange unter Aufseilung der Aufrage in möglicht felienere Lose au berücklichtigen Meiterbergatung Dienstag.

Der Kampf um den Finanzausgleich.

Der Steuerausschuß des Reichstags begann an Montag bei Anwelenheit des Reichsfinanz ministers, des preußlichen Finanzministers und zahlteicher Länderwertneter die Beratung der Uebergangsregelung des Finanzausgleichs.

liebergangsregelung des Kinangausgleichs.
Ministerialdirektor v. Sichart (Cachjen) wandte
sich in längeren Aussührungen gegen den Antrag
der Regierungsparieten, nach dem aus dem Auskommen an Einkommenstener, Körperschaftiskeuer
und Umfassteuer in den deiten Jahren der Liebergangsregelung is ein Betrag von 450 Millionen
Reichsmart nach dem Umschieuerschlüssel verteilt
werden foll. Diese neue Borichrift Gedeute staatsrechtlich den ersten Schrift zur Einführung eines
Lestenausgleichs unter den Ländern zu Lösen der
Lämder und nehme den Ländern den Reit ihrer
Selbständigeit und drück ein das Rivoau von
Gemeinden herad.

Sentenden getad.

Der Bertreter Hamburgs, Staatsvat Lippmann, erklärte, daß sein Staat durch die Vorschäftige der Regierungsporteien 3,6 Millionen M. verlieren mitde. Sachen würde, 3 Millionen, Bremen ungefähr 1 Million verlieren. Gewinnen würden in erfere Linie Sapern — über 3 Mill. — und Preußen ungefähr 2 Millionen.

Der preußische Sinangminifter Dr. Bopter Alchoff

stentenen die Bogitgleit, die Gewescherele berachgieben.

Als, Dr. Hert (Go.): Wit betrachten das Lerdalen Saperns unter dem Geschieppunkte, das Lauflugeben, wenn ihm dafür die Mittel geliefett werden, seine aufgeblähte Verwaltung aufrechtsunethalten. Ich sann mach den Abenhen Cachiens und Hamber auf den mit der Abenhen Cachiens und Hamber auf der Abenhen der Verlieben der Verl

Pilant ift bei ben Erörterungen über bie Garantie, daß ber demotratische Reichstags-abgestdnete Dr. Fischer die Gumme von 2,6 Pilliarden als zu hoch betämpft, mahrend ber demotratische preußischen Finanyminister De. Söpter-Aschol ertfart, Preußen täme dabei noch

Reichsfinangminifter Dr. Rohler:

Keichspinanzminister Dr. Köhler:
Die bisherige besondere Umschiftenergarantie, für die die Earnber tämpten, ist weggefallen. Der Reichsfinanzminister dat sich gegen ihre Wiederwarfrichtung, die ernstille effrethe wurde, burchaus mit Ersolg geweht. Das bedeutet sür die Reichschlie eine Ersparnis von 180 Millionen. Weiter lind die eine Ersparnis von 180 Millionen. Weiter lind die Erstellenen der Einfommenstener zu überweisen, wird weiter Einfahren der Geschliche die Erstellen
Vollengentein teigt vom von zurie venige Bont.

Benn man die Dinge | hinkellt, als ob nun geradezu eine Verichsleuberung der Neichsgelber itatifinde jugunften weniger Länder, dann nenne ich das nicht Kahrung der Reichsinter-eisen, sondern dann ist dies etwas ganz anderes. (Zustimmung bei den Neg.-Bartelen.)

Wir haben eine Gesuntgarantie von 2,6 Milliarden übernommen, weil wir glauben, es vertreien zu lönnen, das Ertägnis der Einkommen-keut zeht son ist die Seitragnis der Einkommen-kahren hotte man mit niedrigeren Liedermeilungen gerechnet, und dann führ de fahren liederweilungen erchienen, alte Länder ih der und Gemein den fin den über plan mäßige Einnahmen ist den über den Milliarden, der Williarden binaus kaum wird weitergespannt werden sonnen. Mie Eänder find nun verpflichtet, auf der Walfs die Auflichen Binaus kaum wird weitergespannt werden sonnen. Mie Eänder find nun verpflichtet, auf der Walfs die Gelantigarantie ihre Eats einzulkellen.

Wir find jegt endlich einmal aus der I des Redens über eine Senfung der Realfte eingerudt in die andere, wo gehandelt i (Juftimmung bei den Reg.-Barteien.)

eine rationalifierte öffentliche Birficaft

eine autionalisterte öffentliche Wirtsgaft-wenigsten in einem gewissen Infange boben. Bir wollen in biefem Jahre auch an bie Arbeit ber Vermaltungsresson herangeben; wir hoben bereits bamit angekangen. Wer wenn ich auf biefem Gebiete öffentlich ein Vorgamm entwicke, dann ist es alsbad erlebigt, denn dann sind ble Riberstände berjenigen, ble in bie Vermaltungs-miligte bineingeneten, lo groß, daß ein Erfolg nicht mehr herauskommen kann. Wir draugen weiter aber

auch eine private Birticaft,

auch eine prinate Wirtschaft,
bie einigermaßen gesichert ist. Im Augenbild befinden wir uns dach in einer ganz außerodentilden Umbildung und dagu noch in einer ganz
außerodentild derschleichentrigen Seunteilung
außerodentild der sich der Seunteilung
in der Wirtschaft eine Allohert bei und die
fin die Wirtschaft eine Allohert bringt. Zeht
weiß die Wirtschaft bestimmt, welche Beträck für
de nächt nach Laber für sie in Argest fommen.
Sie wird in wenigen Wonaten erscheren, wie wir
uns die Wilderung der Bealfaste deren, wie wir
uns die Wilderung der Bealfaste deren, und ie
kann dann auf zwei Jahre in Ruhe arbeiten. Das
zweisärige Brooisorium debeutet aber auch sitt
Länder und Gemeinden eine Bernbigung. Auch
möglich ist, in den nächten zwei Jahren aus dem
Die Weiterberatung wurde dann auf Dienstag verlagt.

Rundfuntprogramm.

Rundfuntprogramm.

Wittelbeutiser Senber. Wittinsch ben 16. Warg.
Birtische Innerbolung und Belebrung: 10.06 Ubr:
Verterbräumt, Weiterbienst und Seinerbrüg: 10.20 Ubr:
Verterbräumt, Weiterbienst und Schnecherick. 10.20
Ubr: Bedannigabe bed Zogaefbrogramms. 10.20 Ubr:
Bos die Zeitung bringt. 11.45 Ubr: Weiterbienst und
Senauslage Chaufe u. Gegebrogramms. 10.20 Ubr:
Bos die Zeitung bringt. 11.45 Ubr: Weiterbienst und
ben Ubr: Broden und ben Kenerschelnungen auf dem
Ubr: Versie und Börlenberich. 23.00—Ubr: Verbericht.
12.00 Ubr: Aroben und ben Kenerschelnungen auf dem
Ubr: Versie und Börlenberich. 23.00—Ubr: Derichulebre
Seitermann: Cinheisfurgericht. 23.00—Ubr: Angager.
20 bis 6.00 Ubr: Woschanigaden, mit Verlanzigade einer Vereisniet und Steiterbericht. 25.00—Ubr: Angager.
20 bis 6.20 Ubr: Weiterbericht.
20 bis 6.20 Ubr: Boritoperis.
20 bis 6.20 Ubr: Beriebrericht und
beite
1 bis 10 bi



HE HELL

der abführende kau-Bonbon

mit reinem Pfefferminzgeschmack

fördert die Verdanung, erleichtert den Stuhlgang!

Feen-a-mint gekaut, gut verdaut!

Ein Versuch kesiei nur 20 Pig.

Feen a mint abführende Kau Bonbu

Offene Stellen

Leiftungefahige Muhle fucht einen bei ber Badertunbichaft gut eingeführten

Vertreter

zum Berkauf bon erftkaffigem Roggen- un Beizenmehl. Angeb. erbeten unter A 1847 an bie Exp. biefer Zeitung.

Leiftungsfähige frangöfifche Schaum-einmarte jucht noch Bertreter für:

Provinz Sachsen und Thuringen

melden mit Angabe von Refere unter & 5 3 503 an Ruboff D Franffurt a. M.

Chauffeur=Meister

verh. 1. Geschirrführer

Tagelöhner. muffen Hofgänger ftellen. 3 Gut Kütten, post Olirau, Kreis Bitterfel

Reifende

fooft with ein junger and Anfanger, und Anfa

Brovision. (Sof. aus bezahlt.) Off. unter S 22803 an die Exp

Lehrling

mit guter Schulbildung. C. Bornhardt Nachl., Inh.: Wilh. Deutloff. Rolonialwaren. Alchersleben. Seilerwaren

Gutichein

über 10 Borte

30 Pfennige.

Birticaftsgehilfen

ecibfanbiger

Bitsianfis gehise
für lieine Landwirticaft, der auch Interclie für Gartenban
dat, mit Familienanschuß für sof, gef.
Oswad Seiter,
Thalsians Rössgau).

Suche sofort einer
zubertäffinen, ehrlich

Auficher

Chauffeur

Geidirrführer n Landwirtich. ge Baul Listing, Reibeburg, Delitsicher Str. 17.

Herren frijeur

er fic feiner Arb heut, bei Familie ufdluß u. Tafcer uftav Zimmerman döribsch b. Schleub

nerg. u. zuverlärfahren im Betor ür große Indulin-auten, zum 1. % efucht. Schriftl. verbungen an Otto Stohe, Maurerweister Edzzig i. Anho

Frijeurgehilfen

Befdirrführen

Tijchler

für Bau- u. Möbel tischlerei sofort zes Frit Triebe, Oberröblingen a. S

Auhfütterer

Mädden ur Landwirtschaft. E. Röbel, Riebenborf i. Erzg

Suche ju balbige ntritt jwei Landarbeiterfamilien

Somiedelehrling Judi zu Oftern Herrieben b. Langen Glasa. Thür. Suche jum 1. Apri einen

Cehrling

haus mädchen

Mädchen

eldes ju haufe blafen tann. Fran N. Henning, halle, Pfannerhöhe 33. Seprüfte

Mädchen

Denet. Madogen oder Tran
edangel, welches bie Sausarb. übernimmt, son in bester, Sause
toar und etwas loden tann. Sam.-Ansicht. u. schones sein wird
geboten. Sondbeimer, Medinnen (Ehfr.), Ernestinerstraße 34. Alleinmädden

20—30 J., mit Zeugniffen unb

2 Dienstmädden in Haus- u. Lant wirtschaft (Mell. Be bingung.) A. Wölfel, Jimmer b. Dornburg a. S.

Mädchen

haustochter gesucht. Familienan schluß, Taschengelb Frau Ellh Jöru, Bab Sachsa (Sübb

Gin befferes, ehrl

Ein junges Mab-den aus einer Neine-ren Landwirtsch. s. zum 1. April zur weiteren Ausbildung als

Stüße Frau Elife Sufter, Gutsbef., Schlettau bei Löbejün, Bahn flatton Gottgan. Suche fof. ein alt

Mädchen

-30 3., bei gute

Bum 1. April fuce eißig. u. orbentl. Dienstmädchen

Mädden

für 34 Tag fof. gef Bu melben vormit balle, Staubeftr. 8, I Schwester

ober gewisenbaste
sinbergartnerin, nicht
unter 20 Jabren, die
flich auch im Hausbatt
betätigt, um 1. April
für Arzibausbatt bei
Halle gesicht. Mädon
u. Aufvoartung borb.
Off. m. Gebalisanfpr.
unter D 22822 an bie
Cyp. biefer Zeitung.
Jum 1. April tächt.

hausmädchen

Sausmäd den

geneintiffe im Rabes Blatten, Serviere Bebingung, Köchi borhand, Seugniff Gehaltsanftr., mög lichk Bild, an Fra Fabribireiter Benefe Suche zum 1. April vom Lanbe ein jung. ehrliches, fauberes Mädchen

Alleinmädhen gefucht. Rah. Dalle Reue Promenade 3,

Mädchen nicht unter 18 I., fü leichte Arbeit gesucht muß aber mit Hand wagen täglich einma zur Bost fahren. Halle, Jiekenstraße 21 Rontoz.

Sausmädden Raftenberg, Thur.

Mädchen

Mädchen

Suche jum 1. April für herrschafti

Röchin

die etwas Hausarbeit übernimmt und per left im Kochen, Backen und Einmachen ist Besser iunge Wädschen, im Besse von guter Zeugnissen mögen sich mehben der Frau Wilhelm Tderther, Hale, Wartindsberg 13.

Für Geschäftshaushalt, 3 Personen, beres, fleihiges Mädchen als

Alleinmädchen

esucht. Frau Reinemund, Afchersleben, Iohannispromenade 20.

Beühte Stenothniftin

Für 3-Berfonen-Saushalt tucht., erfah

Rődin

Sum 1. uprit indit. Samband den in timbertol, 5-liert, douabati og 64. Im daubb, Rochen und mit guten Rochtenntnillen, lauber und 31 der deutschieden, ereb. Ang. unt. B 2336 an die 1820, d. 326. Tran Pelene Graeb, (200, d. 326.

Friseuse

pet guten Lohn it maenehme Dauersteingt. Damen- und herren-Frisent Alfred Sabler, Ihre Sabler, I. Erzgeb. Suche für sofort ets sonde für sofort ets sonderes, ehrliches

Suche & 15. Mar

Suche jum 1. April urchaus juverläffige ibftanbige, einfache

Mädchen

(ev. Ofermadden) f. Landwirtschaft in g. bauernbe Stelle gef. Müblengut, Schungig, Bost Mosel (Sa.) Meiteres, besferes Alleinmadchen

Sausmād den

Erfahr. Wirtschafterin

jum 1. April fucht Frau Dr. F. Bauer, Rittergut heiligenroba bei Bacha (Rhon)

Mädchen ober Stüße nicht unter 22 Jahren mit nur guten Zeugnissen für sosort ober 1. April ges ucht. Frau D. Norgall, Halle, Am Kirchtor 16.

besten Zeugnissen, nicht unter 20 Jahr losort ober 1. April gesucht. Frau Ch. Boehnte, halle a. S., Rannische Str. 1.

Wirtidaftsfräulein

ür Lillenbausbat f. 1. 4. 27 gefucht. Damen tit Mufftenntnissen bevorzugt. Gehalt auf Vereinbaum genändern ber Benetung eine Medisambaten ber den Steinbaum den ber Benetungen möglicht nitt Zeug-flabstriften Et. an Fran Rechtsanvosit. Wittigen Wille in Klauen im Begutt. Wittigen Wille in Klauen im Begutt. Die incht für Mitteraut bei Weisperites perfettes 1. Stubenmädden

Mamfell ober Wirtschaftsfräulein

nicht unter 25 Jahren für größeren Guis-hausbalt gelucht. Beite Kenntniffe im Roch, Soden um umb Gestiglaucht erwänischt. Daugniffen umb guten Referenzen wollen fin metben unter A 1349 an bie Erp. b. 314. Acteres, joibes, auperläffiges

Mädden od. einfache Stübe in allen Hausarbeiten bewandert, die gui tochen fann und in besseren Hause in Stellung war, gesucht. Halle, Königstraße 58, L.

Stellengefuche

judgi jum 1. April 1987 Geltung, vo phise Berkelrat genatet. Etaati, gept. Befolso-domie. Bin mit allen in meinem Berulgett werdt, gette gebt, (diag. Arbeiten best, bertr., favde auch mit Arpaact. bon landw. Rafchken u. Geräten jest benebet. I Sode Arpaact. bon laberbennungsmade. bef, la. Seugn., sinch sond mit Appaact, bon Erbernungsmade. footbe ceftr. Lichant, gut bertr. Geff. 311 Gertlier erbeiten an Gest bei Rauss (Chipabelland). 22 Beamter 23 Judor. cebeten. 23 Judor. cebeten. 24 Beguild, Genaust. 25 August.

Aelterer Schweizer

Chauffeur d. langiabt. Habrer, 3b u. 2, gut. Wagen psieger, alle Reparat, beste Empfelt, studi Tellung für Neise, Bers- ober Lastauto, Psiug. Einbard Turobin, Schwiedus.

Tfichtiger alterer Gartner u. Sager

jucht Beschäfzigung gleich welcher Art B. Off. u. B B 3744 an die Exp. d. Zig.

Mabem. geb. Land-wirt, underb., 36 J., feit 1908 im Fach, fucht sum 1. April Etellung als Inspettor

Feenamini Gesellichafi-b.H. Frankfuria.M.

Vorarbeiter

jucht mit jed. Anzahl deutscher Leute sofort Stellung. A. Woschinsti, Jetsch, Post Drahnsborf

Gin burdaus tfic

August Kerber, Euskirchen, Klosterstraße 19.

D I., leb., Ia-Bei iffe, felbständ M ewöhnt, guter Ach nd Bichwirt, po Birtungstreis. B. Wiebig, Mittergutspächter. eff. Angebote an ngnab, Salzweb Bädergefelle 21 3. att, sucht sofor ober spater Stellung Arthur Liebloff, Delbra b. Mansfeld Huissensterner Melterer, alleinftel Gärtner

Begen Pachtabgabe uche für fofort ober pater für meinen

Verwalter

Garines

Coffe u Gemüßeau, Gewäcksbaus u
Riftbeethuiter, burch
us erfabren, lang
äbrige, febr a Zeugüffe, f. bald Dauer
ielfa, als herricafisBuis- ober PrivatBuis- ober Privat-Penfionär Jung. Gleffriter et unt. 9 3451 erp. bief. 3tg.

Stellung fuch. tagt Anferwicker wetter bilben kann. Angeb unter B 2546 an bie Erb. b. 3tg. Bol.-Bachim. i. R. 6ameizer

veh un led.

veh u. led., solch

mit eigenen Kindern
(Wirtschaftigebilfen),
Knöfüter. u. Knechte

Gustab Edvol.,
gewerdsmäßiger

Euflenvermittler,

Raumburg a. b. S.,

Budnbofftr. 5. Suche für meinen Reffen, ftrebf., Stel-

Ronbitor. Ange-erbeten unter M 3 an bie Erpeb.

Offilluliunung and falgiebete Aufleben, Bartier ober Schehmit ihm Ciffinnt. An 13468 an die Seph. 3.36. Bachmeilter, 12 3. gebient, 1.76 getent. Herricheit, Kunfder, einer Alerbeftiget, Merricheit, Sunfder, inder Bedert ober hoten der Schehme Sch Böder jut we Lusbil-bung in odderei u. Kondilorci 3. 1. April ober fpater. Withelm Liebing, Bippra, Sübharg. Kuticher oder Bereifer Berbeirat, fpater titet. Ungebote Behaltsangabe er-Suche für meinen Sohn mit Mittel-

Cehrftelle

Chauffeur 3.5. peth., Adhrerein 2 und 30. mit
ein Neharat. vertt.,
ter Wogenfrie auf Berfonener auf Berfonener auf Berfonener auf Berfonener auf Berfonener Angeb. auf BerfonenBertin Angeb. erb.

Coulom Rergmann,
Salberfen 2.
eis Eifrand, Zhūt. bei Kaumburg a. S.
eis Eifrand, Zhūt. bei Kaumburg a. S.

Suche für meinen Sohn, 15% Jahre ali

Lehrstelle

ls Sattler u. Polsterer. Frau L. Deigner, Gorsleben a. U., Thur.

Befferes Mädden

19 Jahre, wulnscht Stellung in Brivathaus-halt. Gute Zeng ife. Offerten unt. U 2871 an bie Ery. d. 8tg. Gebilbetes Fraulein, Anfang 40, jucht

Wirtschafterin

in fleinem, befferem, mögl. frauenl. Saushalt. Offert. unter R 6201 an die Exp. diefer 3tg.

Aeltere Birtichafterin, Bitwe ohne And., perfett in Ruche sowie allen 3weigen bes Stady u. Landhaush. erfahr., sucht felbst.

Stellung

Mngeb. erb. unt, M 13474 an bie Egp. b. Big.

orthogen of the state of the st

Bahnboftt. 10/11.

Jung. Mädchen
19 Jahre aft, bas im
Adben, Blätten und
Kochen betvand. ift,
incht Stellung.
Mariba Roht,
Kennerih 5 Koisch.

Schuffreies, finderl.

hausmädchen in befferem haushalt Off. erb. u. 56 f. B an Frau Agentir Stellfelbt, Alsieben Bahnftraße 2.

Bahnftraße 2. Besser junge Fran mir freundlich Beser jucht zum 1. April Tessung als

Stite d. Sausfran

Litto Gen 23 3. di, mit Roch 1. Myrit Stellung als Stüpe in Iceinem hausbali. Gute Be-benblung Bebingung. Ungeb. m. Gebalis-angabe erbeten unter 11 13456 an bie Erp. b. Aig. Sude ift meine 17jabrige bei bescheiben, Anspr.
Im Rocen u. Raben bewand Gute Zeugn. vorhand Ang. erd, u. B 2532 an die Ety. b. Atg. ebriides

Mäbchen nde, welches | 17]ahrtge beffer, Soule de 3, 1, 4, ob. Beellung in jum 1, April Stellg, jum 1, April Stellg, jum 6, April Stellg, borb., Halle Angebore an Frau Cffert, unt. A. Bacharise, post. Borbig. Ichfledu a Kyflhaufer,

Ande, berf. Ränterin in mitiferen Johren und interent Johren und jede Statung als Baldes und den Berten ber beidelbetet in den Balderet franch in receit auch in Anne Balderet franch in receit and in Anne Balderet franch in receit and in Anne Balderet franch in receit and in the Balderet franch in receit and in the Balderet franch in receit and in the Balderet franch in receit and in receit and in the Balderet franch in receit and in the Balderet franch in receit and in the Balderet franch in the Bald

Dlädchen

Mädden

Friebr. webeidetes junges Mädden, im haus-halt und Rähen be-wandert, such Etelle als Stüke aber Ainberfraulein ober Ainberfraulein Angebote an Fri. Erete Zeiper, Nothenburg o. Ebr Derrenftraße 6, II. (Babern).

Stüße

Aindermädden

borthum an Friede. Bajen Settsteben, Hettsteber Str. 31. Mabchen, 21 Jahre ebgl., fucht 3. 1. Apri Setellung als

Stüte

Celbiges ift mit allen hausarbeiten, sowie in gut bürgerl. Rüche bertraut. Angeb an Ella Buich, Ritg. Leuberg, Boft Raundorf bei Cloak.

Junges Mabden b Lanbe, 17 Jahre alt groß u. fraftig welch icon in Stellung war, f. folche mög-lichft als Alleinmädden

in besterm Sauf; Bu erfragen bei Martha Botel, Quenfiebt Rr. 105, bei Afchersleben, 14% 3. alt, fucht Stellung. Hilba Rohr, Renneris b. Roisfc.

Letftunget., geb., j Mabchen, 26 3. alt bish. i. elterl. Saus halt tatig, jucht Stel-lung i. gut. Familia als

Stüße ober haustochter, bei Fam. Anfcht. u. Ge-halt, wo Gelegenheit ware, bas Rocen vollt. zu erlern. Off unter R 22821 an bie Junges Moden 19 I., welches foden fann u. Raben gel bat, fucht aum 1. Rab paffenbe Sedl. Gute Bugniffe vordanden. Gutba Roch in Zeflet beim b. Madhaul Dosef Laumerhirt.

Birtigafterin 43 I., fucht felblidub. Stellung in Lands. 15. Mär; ob. 1 April. Angebote unt. T. St. Ctiendorf, Thüüring. palitagerab.

Geb. Fräul., 24 J., im Haushalt gut erf., nit best. Zeugnissen, ucht zum 15. März der später

Stellung i eing. herrn obe t. Chepaar. Off. u 5 100 hauptpofti cerane (Sa.)

Junges Jahre a

Rochlernende

haustochter

Stjahren in all vor ommenben Saus- u Bartenarb., Geflügel ucht u. Näben. Boll samilienanschl., etw

gamilienanicht., ein Laschengelb erw. Annt Thies, lienzen Bez. Bremen. Junges Wädschen 24 I., mit gut. Zeug nis, sucht 3. 1. Apri Stellung als

hausmadchen

treis, ebil. in Tauer-pfiegen ober Nacht; wachen zu mäßigen Kreifen. Frau Eleo. note Beubding, Groß-wig b. Kab Schmiebe-berg, Bez., Salle. Suche für meine Tjährige Lochter, mit hoh. Schnloftburng. 3, 1. April Aufnahme als

haustochter

sinstandiges Mäd-hen, 18 Jahr alt, f. Stellung als

Bausmädden

Sute Beugniffe finb vorhanben. Off. an Friebr. Berger, Thon-

hausmädden Renntnisse im Platiten und Serbieren.
3u erfragen bei Gecf., dalle, Schillerstr. 7, 11, 3wischen 4 u. 6 nachun.
Junges Mädchen, 17 Sahre alt. such

Schwefter

natl. gepr., 38 J. it gut. Zeugn., fuch iberweit. Wirfungs eis. M. Mathien

um 15. März ober April. Zu erfr. bei Begler, Eisleben, Klosterplet uche für meine 18j ochter gum 1. Apri Mufnahme

junge Dame Stüte

amtentocht., 22 3. Bertäuferin

in Lebensminielgeich ob. Baderei. Koft u Logis Bebing. Off unt. E 4231 an bie Erp. biefer Zeitung Suche gum 1. Aprilichtige, folibe Stüte

Suche für mein 18jährige Tochter 3 1. April Stellung als

Stubenmäden auf ein. Gut. Geft. Offerten an Abolf Schmid, Reumart, fr. Beimar, Thur., erbeten.

Bohn= u. Schlafzim.

3immer

freundl. 3immet

3immer

1 leeres 3immer L mit Ruchenber vermieten. Sall nnenweg 16, Lat But möbl., fonr Stadtm., bei Dame, an ält. berufst. beff. herrn frei. Halle, Sophienstraße 1, III 1.

3immer eftr, L., Berl. Ofen, i best. Hause jum April zu vermieten. alle, Beibenblan 1.1 Soliber, jung. Mann in fester Stellg tann mit ebenfoldem, gr 1 leeres 3immer

in Salle, evil. mit Rüchenbenub., fofort ober 1. 4. 3u berm Bu erfr. Erb. b. 3ta Mebliertes

Zimmer i als beff. Schlatte an foliben berri bermieten, halle ta 5, II. rechts.

nit Snnenkl. zu ber tieten. Salle, Stein-weg 20, Garten-baus III, r.

Mietgefuche

Arbeitsräume

Sparsam

im Haushalt ist heute die Pflicht jeder Frau. Wenn Sie die teuren Schuhe so pflegen, daß sie lange

halten, sind Sie wirklich. sparsam. Nehmen Sie zur Lederpflege nicht das Billigste, sondern das Beste. Nehmen Sie die

meistgebrauchte, in der Qualität beste Lederpasta

putzt die Schuhe pflegt das Seder!

Brundftudemartt

Fleischerei

bis 5-3immer-Bohnung gelucht, gege 5-3immer-Bohnung. Offerten unte an die Expedition diefer Zeitung.

Eine icone Wohnung

Bohntide mit Speilet., 4 Zimmer, Rlolett, Balchtide, 2 Keller, Troden-boben, Stallung und Garten, dauen Sie jich bet geringer jährlider Ber-zinlung in ichoner Wohnlage Werleburgs.

Type II 1 3immer mebr. Einige billige Bauplage fteben noch gur Berfügung.

Urthur Serfurth, Aöbiden bei Merieburg.

Größeres Out kauft Billi Frant, Berlin-Frieber Elfastr. 4. Rheingan 9588

Bu vertaufen

Karuffell Robium. Rich. Topf,

Wagen

-25 Str. Tragi billig zu berfa Schmiebe Rr. 8, Solbenftebt. Beige egen Todesfall we nier Breis abzugel Schneiber, halle, Fischerplan 1

Schinten

ragen bei Friebi ujod, Siersleben, ettftebter Str. 31. Standuhren

Salle, Rannifche-rafe 13. I. Eing. forigzwinger. Handwagen

Ronzert-Zither

Bettftelle umzugshalber bill. 31 verk. Schatz, Halle Leipziger Str. 92, II

Nähtisch t Rufbaum, & bafen. Saffen. Saffe, Betiiner Str. 2. Bertaufe ober

Cenwagen prfertig, gegen et er zwei Pferbei igeb, unter B 254 bie Exp. b. Zig.

Molocyflug 28 B5 motorying Zo yo orzągi. bewährt ali dete, Jug- und An-tiebmajd, m. fompi weildarpfing und 4 dorigem Schäleinia fib., ift weg. Krani ett bes Bestgers w febr günst. Jah ungsraters adsyugeben sted usp. wirb dadiung genommen Anternung erfolgt bestelben Jangeb. un kindernung erfolgt

(18 (Friedenswag.), Siber und Roffin, n gut. Zustanb, biff. u vertaufen. Arnstadt, Thur., Bostach 79.

Derren- 3immer preismert ju berfauf Salle, Rrombringen ftrage 41, p. L

Eine faft ne Brufm afdine (au 110 Eier Sort.) verlauft billig G. Dertel, Dornit bet Domnit Soaltr

Elettr. Arone 4 flammig Teppichtehrmaschine, fila Teppich, 23% mal 31%, preisw. 3m vert. Halle, Kronprinzen-ftraße 41, p. I. Zwei versteinerte

Seeigel

Gehrod Gig ju vertaue.
Stridtoth, halle,
Merfeburger Straße
Rr. 148, III.
3wei Zentner

Suttertartoffetn verlauft billig Gunther, Salle, Bojabowstoftrafe 12

Raufgesuche Alavier

gu faufen gefucht. Angebote unt. B 8 3756 an die Exp bief. Big

Jupimai hine
3upimai hine
3u faufen gefucht.
Eff. mit Breisang.
unt. R 6206 an bie
Exp. b. Sig.

B-Bag und Cells. F. Cand, Al. Mansfeld, Schulftr. 6.

Soreibmio. - Ilio ju faufen gefucht. Rolf Laube, Salle, Deinrichftrage 11, II. Suche einen in gute Zuftanbe befinbliche

Böhlenwagen ju taufen. Off. an Razi Freitag, Schmiebemeifter, Diemit b. Salle Rachweislich guter,

Gleich strommotor 4—5 P.S., 440 Bolt, gesucht. W. Rebeling, Rönnern

3wiebeln

Tiermartt

Pferd enburger, berfauft igmann, Sierel Ruffe

ift gu bertaufen. Sorn-burg Rr. 19a. Schäferhund mannfest, raffeecht, zu laufen gefucht. Off. u. E 4227 an bie Exp. bicfer Beitung

Rapitalien

30 000 2Mart B Brog. Binfen. erb. unt. B 26 bie Erp. b. Atg.

beitragsw. 25 000 M. Branbkasse 25 000 M. Off. u. St. M 22820 an die Exp. d. 31g.

Derloren Rompl. Wertzeug

Befunden

Bolfshund

Aindergartnerin

Aufnagme
in gut Saufe, wo
hilfe vordande, sur
gründlichen Erternung
des Hausbalts, mit Fam.-Anfol. Schicht um schildt. Angeb.
lind zu richten an Frau M. Gärtner, Tetal M. Gärtner, Leitiglich, Bez. Halle Töpfergalle 12.

Besteres junges Mab-den sucht sum 15. sieibiges Mars ober 1. April Bretung ats 2 3immer, Rüche, Rorridor

16 J. alt, fucht Stellung in leicht. Saus halt, auch ju Rinbern Marie Theile, Gatter fiebt bei Querfurt. Biete: tob. 4-3im.-Bohn. Etage, Baulus iertel, Diete 600 M

Bu bermieten

Stuße
Meinmädigen
in ruhjem handbate
in ruhjem handbate
Gute Zeugnilfe vorh.
Off. erb. an
Brobe,
Estime, Beg, halle.
Anfinand Maddoen,
18 3. alt, fucht Steflung als
ober als Gut möbliertes

Bohl- u. Solaf3.
bald ober a.
finderloses Schepaar,
Rüchenben., ober an
jwei herren zu berm.
hale. Reibedurger
Straße 2. C. II. r.

Rabe Riebechle ift jum 1. April ei gut möbliertes 3immer

ju berm (Bab, ebil. Telephon). Bu erfr. bon 4-7 Uhr Salle, Marienftr. 25, 11. 3immer

gebild herrn im er. fof. ob. 1. April bermieten Salle, Friedrichitr. 7, II. Zwei gut möblierte

Jimmet
Rücke, Aubeber, on mit Edreibitichampe, finderlofes Edeu ju Angeb. uehft Freiseneiteite. Eate, angobe unt. G 22815 Bettiner Str. 8, U. 1 au die Epp. d. 3tg.

228 Mart Miete, gegen gleiche im Guben gesucht. Raberes halle, Diestauer Straße 6, Zeisengeschlaft.

Suche:

Bohnung

4-6 Zimmer, für fof ober später gesucht Angeb. unt R 22818 an die Exp. b. Zig

Studenfin

Candhaus Stallung, Obstgarten, für 7000 M. zu verf. Anzahl. 2—3000 M. A. Tornan, Golbig b. Könnern.

mit Ang. bis 15 000 Mart gu taufen gef Off. unt. B 2727 ar bie Exp. bief. 3tg. Fleischereigrundstück mit Laben, Schlachthaus, großem Hof-raum, Stallungen, Scheune und großen Rebengebauben, auch für jeden anderen Geichaftszwed geeignet, in Gommerda in

für 13500 MR. 311 vertaufen.
Myghlung 3 bis 6000 MR. Der Rest fann lange selssteen.
Interessent wollen sich mit mir in Berbstodung seken.

Candgafthof

Wilhelm Lüttich Plecbehandlung und Rohichlächterei Telephon 468 Eisleben Telephon 468

Fleischerei Bab Berta Saus mit 8 ft. Jim., coone Lage, pass, für Benson. Rentner u. Berem a. Rurgöste of. beziebb., gu vert. A. Rommel, Amstraße B b! mit elettr Betr., in bester Lage, fofort gu bertauf. Cifert. unt. B 3 3760 an ble Exp. b. Rig.

Pachtgefuche Econes maffibes

Euche Einfamilleubaus auf bem Lande zu bachen evil. zu tauf. bei 1500 M. Anjahl. Off unt. O 6263 and bie Exp. b. 3tg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192703167/fragment/page=0016 am 1 der I gefal mal dings 15 Diffr tagli Erfol ten überl das

661

2

Spiel das C in m word perlie

fnapp und : Weift würde S ruffim G befint lich fi haben 2:3:

weiße haupt Reful unfere 0:3 | Domst so ein den b gegen beiber

jamme Berfag 3 1 täulcht Die so mal Bands die v viellei änders R i tracht freund diesen

digen;

u e Sp. Mann lage h Kn berarti war n Boruss sprung gegen sigh re Leistum bestehe zu erri 98 IV. PSB.

guten Leiftur Rn Wader

3:1 (bei Fi Erfolg neu a erstes 98 II. Die ben g gegen

DFG

Hodey. arz-Weih I gegen A.S.C. Leipzig IB 1:3. Schwarz-Weih I gegen A.S.C. Leipzig IB 1:2. Die Hodespoereinigung "Schwarz-Weiß" weilte am leißen Sonntag in Leipzig und mußte fich von der IB des A.S.C. eine recht empfindliche Hadungsfellen laffen. Tei den Diefigen wollte es diesmal durchaus nicht lappen. Erwährt muß allerdings werben, daß die 1. herren mindeftens in Minuten über die 2sit hinauspielten, da die 11st des Ungarteiligen deinbar auch ihre Launen hatte Die 11. herren vermochten ihre voordomitglich wiederlage der dienen verbeiteten 3: Zerfolg wieder wetzumachen. Anfaliespent freugten noch die 1. Augendmannschaften waten leicht werten der Schläger. Die Leipziger waten leicht werten der Schläger. Die Leipziger waten leicht werden der Schläger. Die Leipziger waten leicht werden der Verlagen der der Verlagen der Verlagen.

D.S.C. von 1920 gegen Griesheim-Clettron Bitterfelb I 1 : 0.

Der Damen-hodenflub mußte mit reichlich viel Erfat die Reife antreten. Der eingestellte Erfat folug fich recht und ichlecht. Salle blieb ichließlich mit 1:0 erfolgreich.

Jugend-Suß- und Gandball.

Rauher tafter Wind ftrich Sonntag über die Spielfelder und erschwerte den Jugendlichen das Spielen ungemein Die Resultate sind dacher in manchen Spielen auch recht "windig" erzielt worden. Die

Berbandsfpiele im Gubball

verliesen mie solgt: Junioren: 96 I gegen Wader I, 1:1. Zwei gleichwertige Gegner führten ein offenes sichwes Spiel vor. Das Unentscheben entspricht voll und ganz dem Spielverlauf.

98 L gegen Reibeburg I. 3:0.

Die Grünhofen haben mit diefem, wenn auch fnappen Sieg, burch das Unentigieden von 96 und Berlieren zweier Buntte ber Beilden bei Meifterichaft ficher. Wir gratulieren zur Meifter-

Weiferfjaft sider. Wir gratulieren zur Meistermürde!
Sportfreunde I. verschenten an Bor
ut sis at. Iamplios zwei Kunte und ließen sich
im Gesellschaftsspiet von den jeht in guter Horn
befindlichen Borussen nicht vollzählig gespielt
haden. Freya Kassenderd zu gegen Wacker II.
2:3 Toren. Beiberseits wurden gute Lesstungen
geboten; etwas mehr vom Spiel hattendie Blauweißen. die sich immer noch hinter 1910 behaupten. Borussen II. gegen Sk II 0:4 Diese
Resultat der Grünkossen entspielt voll und gang
unseren Erwartungen.

Bis Mersedung II. gegen Sportsteunde II.
0:3 (1). Daß sich die gute Mannschaft aus der
Domstadt auf eigenem Plate von den Reilsche
seinen wellen Erfolg sur zugen und weisen, die
einen wollen Erfolg sur Zuges und zuseichen
beiter Mannschaften Consten nicht esch befreie
dienen wollen Erfolg sur Exportsteunde. 96 II.
gegen Wacker III. 3:2. Die Sitzmerleiltungen
beider Mannschaften Consten nicht esch befreie
bigen; vor allem spielten die Slauweisen zuern
Bauende, die Augenstützuner waren glate
Bergager.

3. uaend: 98 II. oseen 99 Merseburg II.

jammenhanglos, die Außensturmer waren genie-Berjager.

Jugend: 98 II. gegen 99 Merfeburg II.
0:1 (1) Wider Erwarten entführten die Domitädlern beiden Pantite, die Grinhofen entfäulighen. Wader II. geg. Landvberg I, 9:0 (1). Die so unbeständigen Waderaner zeigten endlich mal wieder ihr volles Können; wenn auch Landvber ihr volles Können; wenn auch Landvberg nur mit neun Mann antrat, so hätte die volle Mannischt an einer wenn meh vielleicht nicht so hoben — Riederlage nichts ändern können.

Raben: Sporifreunde II. gegen Ein-

ändern fönnen.
R na ben: Sporifreunde II. gegen Einirocht II. 0:1 (1). — Wader I. gegen Sporifreunde I. 2:1. Sehr femer war es sitt Bader, diefen Sieg zu erringen, do die Beilichen alles aus fich herausgaben, um die Puntte zu gewinnen. Sorulffa I. gegen 96 I. 0:0 (1). Die mit 10 Mann spielenden Borusfen flanden der Stautoffen an Zeiftungen nicht nach und erzwangen ein Unentschieden.

Meberrafdungen bei ben Sanb. ballern.

Gejellidaftsipiele,

Subball.

Fußball.

Jugend: 96 I. gegen Giebichensteiner Spottoegein I. 5:1 Die Blautoten trassen einen guten Gegnet, den sie jedoch insolge besteret Leitungen überzugend schagen tonnten.

Anaben: Freya Bassendert I. gegen Ball. 3:1 (1). In diesen beiden Spielendorf I. gegen Ball. 3:1 (1). In diesen beiden Spielen muß man dei Freya und Sportspeunde von einem guten Ersolg teben, denn beide Mannschaften sind erft nen aufgestellt — die Beilden lieferten ihr ertes Spiel — und bezeits gut im Schwung. 98 II. gegen Grällwiß I. 1:0.

Die beiden Sendonfliesse Souissa I. Anaben gegen Big. Merschutz und Borussa III. gegen Bil.

Amtliches aus dem Saalegau

Bufd. Biebar

Busch, Biebar'

Sammssichus für die Denticken Spiele.
Sanlegem im SWEB.

1. Ver Sind iche Ritteilung Kr. 45.

1. Ver Sind iche Ritteilung Kr. 45.

1. Ver Sind iche Ritteilung Kr. 45.

2. Ander angeiet: 98 1. — Bor. I. Damen iche Spiele angeiet: 98 1. — Bor. I. Damen iche General iche State angeiet 198 1. — Bor. I. Damen iche General iche State ich sind ich sin sind ich
Serbindliche Rittellung Rr. 57. Bur Sonntag, ben 3. April 1927 werden angefeht: Fußball:

Tunberen:
3t. 78 2f. la 9 Uhr: Born/[la — 96 (Chyla
(Sportischber); Hr: Hos. — 98 (Barth Ma.);
3r. 182 2f. la 9 Uhr: Hos. — 98 (Barth Ma.);
3r. 183 2f. la 9 Uhr: Gos. — 18. (Boigt 1910);
3r. 183 2f. la 9 Uhr: Born-berg — Sportisch
(Holde 190);
3r. 190 2f. 2 10 Uhr: Ammerdent — Sportisch
(Holde 190);
3r. 210 3f. 2 10 Uhr: Délau — Honsleben (Collus);
3r. 212 3f. 2 10 Uhr: Délau — Honsleben (Collus);
3r. 213 2f. 2 10 Uhr: Délau — Honsleben (Collus);
3r. 213 2f. 2 10 Uhr: Délau — Olympia (Sportisch);
3r. 213 2f. 3 9 Uhr: Borle III — Bondlig II (Hon);
3r. 214 3f. 3 9 Uhr: Borle III — Bondlig II (Hon);
3r. 214 3f. 8 9 Uhr: Big. Mbg. III— Bon. II (190);

Sugend: 9,50 Uhr: Neumarf — Sfg. Merfeburg Rr. 68 Rinds of Hr: 99 — Marafion (3fg. AB6.); Rr. 210 M. 10 9 Uhr: 99 — Parafion (3fg. AB6.); Rr. 210 M. 2 9 Uhr: 98 II — 99 II (Eintracht);

Quabball:
Str. 1 10 llhr: 5 MC.— Soruffia (Backer);
Terminisderum; site Sonutag, den 20. März 1927:
Fußballspiel Nr. 206 mird abgelekt, Spiele
Nr. 50 umb 86 finden 10,30 llbr flatt. Securageisbutch site Gomutag, den 20. Närz 1927: Spiel Kr. 40
Jun.-Kl. 15 uffre: 1812. Näh.— Nama Grante 201

Sand all spiel Ar. 16 wird abgeledt. Spiel Rr. 69 siedes Urf katt, und homdoallipsei Ar. 73 steiter Bornife.

Und 18 spiel 18 spi

Jahr Ming ber der des besten Aufretinnen gir Anmerdung.

Weddelchüts am 20. März beim GNA. Halle Raris
kour, ober B. Jossen, Westellung Armen in Dannen eine
Koure, ober B. Jossen, Westellung Armen in Dannen eine
John St. für den Mädsenmen in Dannen eine
John M. für den Mädsenmendlanf frei, doch ill Vedebung erforderlich und flacke Beteiltigung erwönlicht.

Die 10-9m-Gennendbaummeisterigheit it offen für
feden Deutschen den mehanmeisterigheit it offen für
feden Deutschen, der im Saalegau seinem Bohnisch bat.

Redicking am mechen: newerchen nach nachleichender Müsseltigung zu mechen: newerchen ab So-veccuse 3, die
Briegen mindelen Seinstrickstripmene tinnen flett: De

Die mädisten Krundricksteritymene tinnen flett

Bettellichen fletten flette

Die mittelbeutiche Fußballmeifterfchaft

Die mittelbeutsche Fußballmeiserschaft sieht noch fünf Bereine in Mettbewerb, und swar Ris. Ledysg, Dresbener Sportelub, und Ballipleiclub und Sportelub Oberfind, bund Ballipleiclub und Sportelub Oberfind, ber am letzen Spielsonntag Sportfreundspalie 6:3 bestegte. Um 20. März steht in Ledysg bie Begegnung KiB. Leipzig und Plauener SBC.

Neuvorter Schachturnier.

Neupotree Organismier.

Die 15, Runde örachte bie britte Begegnung zwilchen Capablanca und Nimzowilch. Als die Bartie nach fünfliündiger Dauer abgedrochen wurde, hatte der Lubanische Meltmeister einen lieinen Borteil ertungen. Spielmann stand in seiner tranzössischen Bartie gegen Mischin schon auf Gewinnst, doch vermochte der Rulse durch eine ausgezeichnete Behandung des Endspiels eine

Remis zu erzielen. Bibmar buchte burch ein flöten Sieg über Martholl einen weiter Suntt. Der Stand bes Lurniers zeigt bame felgenbes Lib: Capablanca 10 (1). Aljedin Rimgomiligh 7% (1), Albmar 7%, Spielmann Marthall 5 Puntte.

Borausjagen für Le Tremblas, 16. Mary.

vorausjagen jur Le Arembias, 16. Men.

1. Komris — Olompio; 2. Betite Momo—
Anatolia; 3. La Grande Mademoijelle — Fière
Gitane; 4. Stall Guthman — Ramoneur II;
5. Bas Blanc — Caderousse; 6. Cap Horn —
Sibette.

Rurze Sportschau.

Rutze Sportschau.

Silly Aussen, Boln, und sit Partner, Graf
L. Salin, sonten ish beim Dennisturnier in Ritta nicht lange behaupten. Das beutscheiterleichte Kan eine Lange behaupten. Das beutscheiterleichte Kan e. e. zemtsche bereits in ber beitere Kun e. e. zemtsche Doppecsbels auß: Arduiein Aussen-Graf salin unterlagen 0:6, 0:6
gegen die englich-französliche Rombination Wis Szaw-Landen.
Das Sillard Meiserischeftsstarzier in Maspington enbete mit den Siege bes Ameritaners B. Coobran, der im entschebenden
Gang den mehrsachen Weltmeiser Jack
Godzier mit 400:180 Holls von der in entschebenden
Gang den mehrsachen Weltmeiser Jack
Godzier mit 400:180 Botins in iebem Lutznahmen absernationale Sisheckehrenker im

nahmen absertigte.
Das internationale Sishoskeharnier im Beriliner Sportpalagi endete mit dem Siege des Verliner Schittischubellubg, der im entischiedenden Spiele mit 4:13 der belgtischen Aationalmannichaft das Rachsehen geb.
Das Rauherker Schistagenuncu wurde etwartungsgenäh von dem Hodoritenhaar Mac Kamara-Glorgetti gewonnen. Das americanischitaßenische Baar siegte mit der Aumben Borlprung der Malihour-F. Spencer und Beitweiterman.
Beishorn wurde für ein meiteres arakes.

Ballifde Turnerfchaft.

Der Geländelauf im hiefigen Bestrt a 3. April ift auf den 10. April d. J. derleg Gielchseifig wird nochmals auf die 1. B zirfsborturnerstunde am 3. April hingewiese B. Kannrath, Bezirtsburmoart.

Vereinsnadzichten.

Bader-Palle. Rächden Sonnabend, ben 19. März, abends 8 llhr, außenschentliche Mitgliederver ammlung in ber Mitien-brauerei". Schtiftliche Einladungen find be-reits ergangen.

Eins unserer modernsten Probleme ist die uslese der Bega Unlere gance Erziehung ift ABEKING. in der Begabungsauslese dar, Stills

auf eingestellt, die Tüchtigens eu fordern, ihnen die volle Aus, bildung three geistigen Fähig. keiten zu gewährleiften und den Aufflieg zu ermöglichen Die Refultate und Erfolge

der Begabtheit zeigen sich auf allen Lebensgebieten. Im Reis the der Zigarette Spricht Sich die Begabung darin aus, daß der damit Bevorzugte einen Solchen Geschmack besitzt, daß es ihm ganz unmöglich ift, in feiner Wahl fehlzugreifers,

daß er genau weiß, welche Marke die seine ist. Die Marke der Prominenten-Klasse der BegabungsAuslese ist

Jelling-Ausle Je zu 5 N eine Zigacotte, die schon in threm Namen thre befondere Beziehung zur Auslese der kultivierten Raucher ankundigt. Wer diese edle und hochbekommliche Marke raucht, liesert damit den scripten Beweis für den p Höchftgead feiner Begabung, der ihn auch in allen übrigen Lebensverhältnissen erfolgreich fein

Citteldentsche Rundschau Rus dem ländlichen Vereins und Gefellschaftsleben

Wochenbericht der Allgemeinen Zeitung für Mitteldeutichtand in Balle (Saale)

Aus den Gemeinden.

Schulerweiterungsbau.

Schulerweiterungsbau.

Boebit. Am Sonnabend weitten Bertreter ber Keglerung, des Landratsamtes und der guedderbandsonfieher des Jameferbandso Durrenberg und der Berbandsonfieher des Jameferbands Durrenberg und der Berbandsonfieher des Jameferbands Durrenberg und der Berbandson über die Fordigen Gemeinberritentung und beraten. Wir batten in unferre Zeitung ich werbaltnie Beröcke etheite und dan darauf inneneien, das durch bie Korbier Schulweiben der Berbandson der Ber

Delitisch. (Die Stadtwerdneten) batten in ihrer letten Situng eine umfangreiche Tagesordnung zu erfeldigen. Gine ausgedehnte Vedate entstant entstant entsten den geschen der Vedate entsten den geschen der Vedate auf ber Tagesordnung liehenden Willie und bei des des des des einze murde sie abgelehnt. Dagegen einze man sich im Brinipp auf die Schaftung einer Außegehaltstalle für die fähltischen Arbeitschmet. Gine entsprechend Vorlage soll ber Nagistret ausarbeiten. Jum Schub bewilligte man noch 2000 NR. für die Erweiterung des Freibabes am Elbertsteich.

bades am Elberisteich.

Roibich. (Am is vor fle her.) Ritterguts, bester Corbemann hat sein Amt als Amtsooriecher niedergelegt, ber Gellvertreier, Raufmann Schulze, verwaltet bas Amt vorläufig.

Stebten. (Gemeinde vor fle her Bob. len 3) wurde vom Areistag des Manischer Gertreies zum Amtsoorflecher Gesteites aum Amtsoorflecher des Manischer Gesteine gemäßte.

Sieblen gemafit.
Siebten, (Orts beleucht ung.) In nächfer geit wird bas Lichteitungenet unferes Ortes von ber Urcherlambentrale Amsborf neu gelegt. Dabei soll bie Stackenbeluchtung um etwa 30 Lampen vermehrt werben.

efen. Braunsbort. (Friedhofsbelis ver an.
rn na.) Die palitisies Ermeinke möchte ben
olichen Friebobe, auf bem am Bolfstauetrog
Kommuniften eine Aundgedung für ihre
argefallenen planten und bie Erlaubnis au
ter turzen Feler erhalten haiten, erwerben,
ern ach Wöglichett nichts batür deahlen. Das
onfifiartum verlangt Gegenwert in Land. Die
dichen Körprichalten wollen nochmels dare
r beschieben, de Simmengleichet mat,
Worftenbe, der aus mandeziel Gründen für
Körftenbe, der aus mandeziel Gründen für
Körteul ift, doch nicht die Knichesbung serbeit

Konfirmanden.

Reubienderi, Es werden zu Cliern konfirmiert: Willy Berger, Martin Burghardt, Ernst Haring, Willy Herger, Heing Howled, Weller Höpfnert, Her-mann Hill, Erich Jahn, Aurt Janich, Seing Mal-lid. Willi Brysbillti, Hans Quattrin. Erich Schöne, Paul Topl, Deiny Bollandt, Arity Maliher. Elfricde Behne, Baula Dräbing, Erna Heisch Jauer, Liesbeth Heiber, Friede Miller, Mratsha Edulge, Manna Torngof, Jila Topf, Erna Wagner, Getriud Naue, Gertrud Jörner.

Schuise, Anna Lorigot, Jal Topl, Erna Wegner, Gertrud Naue, Gertrud Järner.

Widerling. Die biesjähigen Konfirmanden sind: Kutt Berghommer, Artur Gerlach, Friß Höder, Baul Wermen, Auf Weißner, Dermann Auflace, Baul Wermen, Kutt Jiplas. Elsebeth Buchmann, Else dasse, die dene Sohn, Ella Kungal, Lusse deutschen Matte Richten Vielen, Kriede Müller, Marie Stolz.

Absigker. Die Konfirmanden diese Jahres sind: Willy Alfrenn, Warmen, Beling Mitmann, Walter Hölbebrand, War Kraneis. Deinz Wähnung, Hentuck wir der Kraneis. Deinz Wähnung, helmuld Muskopf, Darry Richter, Baul Merther. Elsa Bergter, Danna Dörfer, Ella Herther. Elsa Bergter, Danna Dörfer, Schuben Gembt, debmig Tews, Welder, die Laugel, hilde Gembt, debmig Tews, Welder, Winder, All Winder, Mardoden. Die Jungen der Lamen alle Ming und Bretzeln, die Mädden Mild und Phankagen.

und Pfenntugen.
Notifich Sonfirmiert werden in diesem Labr:
Afried Müller, Herbert Jod, Alfred Schneider, Reinhold Schlie, Afried Schoeler, Schneider, Keinhold Schlie, Afried Schoeler, Sturistings Schunger, Kurt Beit, Kaul penider, Aufrührte Piltegarb Schänfeld, Cla Martgrei, Merthy Rood, Frieda Wildzube, Friede Kiessich, Martha Kühne

Kume. Möglik. Die Jahl bet diesjährigen Konfit-manben beträgt 14, 7 Anaben und 7 Mädben: Mill Donau, Baul bewber, Rutt Unntiger, Karl und Mill: Rottle, Walter Magner, Aust Vinffer, Ariech befilmenn, Anna Analiel, Arieda Klüdler, Wartha Leonhardt, Jda Genf, Anna Colde, Elle Bolgt.

Toule, Ein Boigt.

Etvelson. Diern verlassen jose Sein annu Schlierimen die diesige Schule: hein Gröbel, Ris Bleting, Rutt heinlet, Karl Ritchberg, Baul Schules, Baul bestimmt, heimut Boge, Rut Rügner, Otto Rieemann, Otto Rochaer, Ratl Gebauer, Otto Rieemann, Otto Nochaar, Ratl Gebauer, Otto Beder, Fris hoffmann, Rutt Rramer, hermann Schonlelber, Artur Grimste, Liebbeth Beile, Lielbete Schippel, Else Beibel, Margarete Raufmann, Elfriede Sasse, Else Beibel, Marie Bauersschäter, die Rach, hilbegard Schwann, Beromita Schiemes, Frieda Ede, Gertrud Dietrich

mann, Veromta Conewer, Hetrog war, wertrus Dietrich.
Boben, In diesem Johne bortben in unferem Orte
acht Knoben uns üben Vlidig Janide. Wirz Schmer,
Switzer: Amer Na fer, Willin Janide. Wirz Schmer,
Switzer: Amer Na fer, Willin Janide. Wirz Schmer,
Switzer: Amer Na fer, Willin Janide.
Botz Albert of Schreft Adhen: Links Allener, die Botzt. Albert Schwer. Comma Wolfe, Ida Spinde, Fr. Amer Nagel. Ida Gelefe.
Robie. Die Konftrmanden in belem Indre find bliefe die Arte 1888er. Dermann Bilder. Dies Schmer,
William is dieser, dens Wie her Schwer, die Schmidt,
Stift Schier. Dans Wie, Saiter Sch, Jis Schmidt,
Stift Wilsefer, Auftr Nichten, den Frig Verbert, Wilsefer, Auftr Nichten, den Frig Verbert, Wilse Romer, Derbett Gulbmann, Otto John

Noamm, Martin Solef, Serbert Borniel, Johann Noamm, Martin Gaber, Arth Gebört; Sertude Gut, Bertud Gut, Wartha Stight, Dota Scim, Ragbalens Soch, Silb: Botm.

Giersießen, Konfirmiert werden von bier: Il Möden und S Funden, und paper: Merfels Woler, Debrig Mertin, Bote Kordmann, Silbegard Andre Gutter, Debrig Mertin, Bergert Bedenmann, Beild Stria, Delen Glodenmeter, Annu Miller, Annache Striate, Thir ma Montan, Margarette Zonnier, Minna Kraper, Gerbb Brautföhmein, Martin Züfte, Detroftmann, Gutte Beild, Dermann, Gutter, Stall Beden, Dermann, Gutter, Stall Beden, Dermann, Chies Beden, Dermann, Gutter, Stall Beden, Dermann, Gutter, Stall Beden, Dermann, Stall Berbrid. Detrofter, Stall Mart. Derman dertit, Miller Gran, Bill Großmann, Mill Freibrid. Butter Gran, Bill Großmann, Mill Freibrid. Butter Gran, Bill Großmann, Mill Freibrid. Butter, Stall Beden, Miller Gran, Bill Großmann, Dilb Gefnide, Pricke Davis, Marte Gibbs, Kinne Ohme, Dern Mehling, Denne Großmann, Kunt Großmann, Dilbs Geinlich, Bertieb Davis, Miller Gran, Mill Großmann, Dilbs Geinlich, Bertieb Gran, Miller Gring, Delen Hiller, Delens Gloden, Delens Gerhard, Kirk Gerne, Miller Gring, Dilen Gring, Delens Jamenn, Gloden, Willer Gran, Miller Gring, Delens Handler, Miller Gring, Delens Handler, Miller Gring, Delens Handler, Miller Gran, Miller Gring, Delens Handler, Miller Gran, Willer, Delens Handler, Miller Gran, Bill Großmann, Gerten Miller, Delens Gloden, Granden, Glischer, Miller Gran, Granden, Glischer, Granden, Glischer, Granden, Glischer, Miller Gran, Granden, Glischer, Miller, Granden, Glischer, Miller, Granden, Glischer, Miller, Grand

aufgenommen.
Belgk M., Konfirmanden: B. Werner, immun, L. Bortius, K. Leibenfroft, E. Tho Blanke, D. Klime, E. Cithoff, B. Bulch, Ch. Roja Relponded. 15 ASC-Shigen Commen Schule.

langte jahr Brutte

n i f d = am Son beurteil berichte Gepräge 7 ö r d earbeits: Tonnen Gefamti im Noo jurüdge Juni di haben ich jund find getreter berichten diak nicht haben der Meine die größen ich haben her Meine größen ich haben
Be

6Dt. Gold 6do. do id. do de Chach. Al schuld Ausloss Dt. Schuld Else Brschw. Dt. Elsen Elektr Halb.-Bil Halle-lie Niederlas Schantun Schantun Schantun Schantun Schantun Else Var. Elbe Engelha Löwenb Schult Deutsch-

neb 3 seit sollschle Apaerstäde verchönten bas Geft.

Beden. (Stablbelm.) Ambeeldend von feinem Bor'ah, kriven Ba'l ahnahm. beite der Socialierin am Emniag, beim an Emniage in Empi

Rus dem Bereinsleben.

Daterlandifche Verbande.

Chrenmalsweihe.

Chrenmalsweihe.

Bredic (Elbe). Unter überaus sahfreicher Feietigung der Einwohnerdort innt hier am Sonntag nachmitag, dem I. Märt, die Einweihung des Ehrenmales für die als ver ihre gene Einbigemeinde im Beitfrige gefallenen Helben Jah dete an die Weite gefallenen Gelden Jahren Beitfrige gefallenen Helben Jah dete an die Wacht einvolgenden der Elebe die hete an die Wacht ein der Liebe die hete gerap zu Gelenen wirtungswoll von führen der Hobert der Gestellen der Verlangswoll von Tindent der Hobert der Gestellen der Angeleichen der Gestellen
ipenben legten be Angehörigen, Körperschaften und Bereine am Juse ben Dentmals nieder.

Stebten. (Jum Boltstrauertag) hatten bie hiesigen vaterländischen Berbönde und Vereine einen allgemeinen Kirchang angeielt. Die Kirche war dem Lage entsprechend den Domen des Königin-Luise Bundes gedmuldt, und der Gottespielt und die Hebenschafter eingelieft. Rach dem Gottesdieht zu der Angeleichen und die Kirchen der die Kirchen die Ki

Schwerg b. Riemberg. (Die Gesalsen engeben fieles) ist fier in erthebender Weite
verlaufen. Der Kriegewerein hieß Kirchang.
Die Fredhigt frührt en an die Sonflimorie. Weite
gefammen! (2. Same.) 2.70 und. Gois seat uns
eine Last auf, aber er bliff uns auch (18) 68.
20b.) Rach bem Gottesbienst samb eine Keier
am Eprenmale statt. Rach gemeinsamem Geiange trug der Geschaperein das wundervolle
Lied vor: "Die ihr Blut und Leib und Leben
sit uns habt bahingendeen, tole Stüder, ruhi
nun aus." Darauf beleine der Ortspfarrer und
ber Borsteine bes Kriegerweisen Ampaden; leistere legte einen Kann nieder mit den Farben,
unter denn die Schen gesämpt und erst. Mich
unter denn die Schen gesämpt und erst.
Mich ein Gemeindvertreter und ber Borstweide.
Mich ein Gemeindvertreter und ber Korsperde.
Beich gemeine Ramenaden und der Chor des
Gesangevereins jehreiten sichen Kranz. Das
Leto vom guten Kamenaden und der Chor des
Gesangevereins "Morgentor" beschöllen de ernite
Feien.

Calbe (Caale). (Gedäch in istafen.)

Lieb nom guten Kameraden und der Chor des Gelangereins "Morgentor" beschioffen die ernite Verlette Greit.

Cafbe (Caafe). (Gedäch in ist afeln.)
Duth die Beite zweier vom Bildhauer Koch in Magdebung gelertigten Gebenstalein, die im hoch alternam der St. Stephanilitäte ihren Alag gestunden hoben und die Ramen der 206 aus der Gemeinde im Weltstreg Gesallenn tragen, erhölt der Belgie der Angelein der Angelein der Angelein der Gesallenn, zahlteche Gemeindeniglieder und mititärlige Bereite erstätenen. Lettere begaden sich im geschichte Gemeindeniglieder und mititärlige Bereite erstätenen. Lettere begaden sich im geschichte demeindeniglieder und mititärlige Bereite erstätenen. Lettere begaden sich die geschichte der Angelein und keiner der Angelein und keiner der Angelein der Angelein und der Angelein der Bertalt der Angelein der Letter gegen der Letter gegen der Letter gegen der Letter gegen der Bertalt der Bertalt der Bertalt der Bertalt der Geschaft der Letter der der Letter der der Letter der

Sandels und Vielschuftszeitung millitentite Sandels

Einigung im Banfgewerbe.

Einigung im Bankgewerbe.

Bei den Nachverhandlungen jur Beilegung des Laxisconstilles im Bankgewerbe, die unter dem Bortig don Keigerungsend Dr. Classen im Richgsarbeitsministerium katisanden, machte die eine nach langen Bereitungen einen Bermitslungsvorschleg, aus dem folgendes hervorgehoben seit. Der Nacustelaris wird mit Wistung die zum 31. Nätz 1928 wieder in Araft gelett. Der Rechsverbend der Bankleitungen verpflichtet sich, seinen Mitgliedsstummen als Gonderrassen der Angeleitung der Verleichen der Geschenform den der Genderrassen und der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleich geschlicht in der Verleich der

Prehliter Brauntohlen A .- 6. 15 Brogent Dipibenbe wie im Borjahre,

15 Progent Distbende wie im Borjahre. In der Bilanzlibung des Auffücksrats der Prehliber Brauntöhlen A.C. in Meuleimis gelangte der Abschlüber Brauntöhlen A.C. in Neuleimis gelangte der Abschlüber bei der Bruttogewinn rund 802 000 (853 000) NV. Nach Abschlüber der Bruttogewinn rund 802 000 (853 000) NV. Nach Abschlüber der Bertrages der

Der Jahresabichlug bes ameritanifden Stahl-

trustes

meist die Umfähe für des Jahr 1928 mit
1508 078 000 Dollar aus 1egen 1 406 505 000 Dolla
für 1922 und 1 283 711 000 Dollar für 1924. Die
Reineinnahmen fiellen sich auf 184 830 000 Dollar
gegen 109 452 000 Dollar in 1925 und 85 067 000
Dollar in 1924. Das Eurspis bezistert sich auf
55 857 000 Dollar aus 1924. Der Borstenen 1924 100 Dollar in 1925
und 24 256 000 Dollar in 1924.
Der Borstenen der United States Steef Cooporation, Garn, belome hei Belprechung des
Jahresberichtes des Uniternehmens, daß der Umfang des Multragsbesichnes und des Exportigelichties im festen Jahre meinen 11 ch 5 her g
em fen jet als 1925. Der Molay he he
m Knisch ein der größte jet 11 1920.

Das Rohlenfynbitat ift peffimiftifch.

Aufwertung von Industrieobligationen.

Tine neue Decordnung.

Die uneinheitlichen Sticheilung bei der Karabitelen bet Sprücktellung bei Karabitelen bei Hellen bei der Keitelen bei Keitelen bei Keitelen bei der Klibard in Klibard in der Klibard in Klibard in Klibard in der Klibard in Klibard in der Klibard in Klibard i

Hallische Börse vom 15 März

Allg. D.Credi	165.50 G	165.5 Q1	(Haus.Zuck.)	130 b	130 G
Allg. D.Cred	185 bQ	185 b	Halle Malz	145 G	145 G
Gew.uHdlab	83 G	98 ebG	Halle Hettst.	800	80 B
Landcredit b	110 b	110 G	HalleMasch.	199 G	201 G
Zörb. Banky		91 G	do. Röhren	78 B	80 G
Krügershall	189 b	183 O	Hildbr.Maki	770	770
Mansfeld	148 G	146 G	Moritz Jahr	25 G	87 G
Prehl. Brnk.	235 G	238 B	Gb. lenuzsch	79 G	80 bB
Riebeck Mo.		169 G	KsbSchmied	-	84 G
Wersch W8f	230 G	228 G	KörbisdortZ	-	-
Bruckd. Ntl.		_	Kyffh, Hütte	830	80 G
Ammend.Pp	242 G	241 G	Q. Lindner		89,75bBr
Crollw. Pap.			SchraptKalk	63 bB	63 bBr
Conn. Malz		140 b	Stm. Alaleb.	100 G	99 G
Eilenb, Katt.		92 G	Vester	80 G	80 G
Els. Brünner		36 G	Wegelin & H	123 b	123 bBr
Engelhardt	210 G	210 G	ZeitzMasch.	184 G	182 G
F Zimmerm	160	16.0	ZuckerHalle	93 bG	83 B

Berlin, 15. Märg. (Eigene Orahimelbung.) Bei unkebentenbem Gelöglich tette die Börje mötig abgelchwächt ein. Die Kursrüdgänge gingen aber taum über 2 bis 3 Brozent hinaus. Berliner Probutien-frühmartt vom 15. Märg. Salre gut 225—233, mittel 215—228, Gerlie gut 240—256, Mintergerlie gut 225—234, Hutter-weigen 275—285, gelber Vlatamaris loto 184 bis 182, Neiner Maris 195—200, Noggentleel 159 bis 163, Meigentleie 159—168, Taubenerbsen 340 bis 363, Merdophonen 280, Alder 285—290.— Mechen: Märg 284, Mei 282,50, Juli 283; Roggen: Mai 258, Juli 248,25. Amtilide Devikenturte vom 14. Märg 1897.

	Gelb	Brief	Gelb .	Brief
1 Dollar	4.2085	4.2185	1 Bfunb Sterl. 20.425	20.477
100 holl. Gulb.	168.44	168.86	100 italien. Lire 18.90	18.94
			100 ipan. Bejet. 72.79	
100 ichweig. Fr.	80.96	81.16	1 argentin. Bejo 1.778	1.782
100 Belga .	58.51	58.65	100 finntide	15/21/20
100 tichech. Ar.				
100 ichweb. Rr.	112.60	112.88	100 bulgar. Leva 3.045	3.055
100 normee Qr	110.11	110.39	1 iapan. Men 2.068	2.072

100 um; Suna 72.60 73.67 100 justing facts 1.68 2.1.61 Wertheast sinding R. Richeban, Berlin, 16. Mirr. F. All Richeban, Berlin, 16. Mirr. F. All Richeban, Berlin, 16. Mirr. F. All Richeban, Berlin, 16. Mirr. F. S. Ball. de Eistr. Kohli, 13.31 97, do. do. Em. 41140.80 79, Berl. Rougenv. 1023 8,70 87, do. do. Em. 41140.80 79, Berl. Rougenv. 1023 8,70 87, do. do. Em. 41140.80 79, Berl. Rougenv. 1023 8,70 87, do. do. Em. 41140.80 79, Berl. Rougenv. 107, do. do. G. R. G. 1020.00 79, Grant Membris Rouge. — 67, do. do. G. R. G. 1020.00 79, Grant Membris Rouge. 4,88 97, do. do. R. R. 61 80,00 79, do. do. R. 71 80,00 79, do. do. R

Metallyreije in Berlin vom 14. Märg.
Eichtrolathuler wite bars ilt 100 Allogt.
Eichtrolathuler wite bars ilt 100 Allogt.
Eichtrolathuler wite bars ilt 100 Allogt.
Eichtrolathuler mit 100 Allogt.
Dettilde Eichtrolathuler Mittel Berliner Metallbörje.
Metallyreile für 1 Allogramm in MM.
Driginal-Sättlernöhni in treien Berleis
Remelich-Mattenjalm in treien Berleis
Remelich-Mattenjalm in 108—99 Prog.)
2,10
Da, in Moth. ober Zrahlform (99 Prog.)
Einhigel (96—99 Progent)
Einhigel (96—99 Progent)
Einhigel (96—99 Progent)
Einhigel (96—90 Progent)

| Magbeburger 3udermart 10 mit 4. Maria, Tries | Mile 1 | 10-52 | . | Do. 4,50 575 0 50 | \$\frac{1}{2}\$ | \$\fr

Allg. D. CrA. 1166,50	Lpz. Baumwo. 252,00	Reinstr. u.Pilzi 10,8
Chemn Spinn. 86,50	B. Riebeck 156,50	Riquet u. Co. 159,0
do.Zimmerm. 8,50	6 . VA. 93.00	Rositz.Zucker101.0
Chromo Najo. 95,00	Bchb.Fritsch 85.00	Sachsenwerk 131.5
Cröllw.Papier 153,00	Kammgarn 195.00	Schneider, H. 114,5
Dürfeld 85,00		Schönherr 144.0
Gautzsch Kmg 100,00	Tribotagen 143 50	Sondm.u Stier 63.0
Glauz, Zucker 127,00	Wellisman	do. do. B. 30.0
Giauz. Zucker 127,00	Lindner, G 90,00	CARLON C- 174.0
Hall Zimmerm -	Linuner, C 30,00	Stonr u. Co 1174,0
Halle Zucker 90,00	Mansfeld 149,00	Thur. Gasges. 154,0
Hartmann 65,75	Meeran. K.Sp. 66,50	Thur. Wollg. 213,0
Hupfeld ! -	Nordd. Wolle 230,00	Tittel uKrager 189,0
KrietschMühl. 19,00	PenigerMasch 73,50	Trank u Würk 60,0
Ldkr. Leipzig 116,00	Pittler Masch, 149.00	Wotanwerke 69.0

heute porh	. heute porh.	heute porb.
Ddfen1 56-59, -	Rühe 332-3933-391	Schafe 2 60 63
	bo. 4 25-31 -	
	bo. 5 - -	bo. 442 5145-51
	Farjen1 56 59 -	bo. 538 4138-44
	bo. 245 55 -	1 62 62
Bullen1 54-56 54 56	Rälber1 -	261-6261-62
	bo. 266-6366-70	
	bo. 3 58 65 60-65	A 459 6059 60
bo. 4 - 1 -	bo. 450 57 50 59	€ 558-5958 59
Rube 1 50-52 -	bo. 540-4938 49	0 657 5856-57
bo. 2 40-49 40-48	Schafe1	755-5855-58

Vorkurse der Berliner Börse vom 15. März

Allg. Dt Credit	166,12	BlnKarlsr. Ind. 99,00	Feldmühle Pap.	-	Linke-Hofmann . 86.0	O Sachsenwerk	130.50
Rk el Werte .	-	Berl, Masch 142 25	Feiten-Guille	165.75	Ludwig Loewe . 327.0	O Salzdetfurth	258.50
Bank für Brau .	242,87	Bingwerke 35,00	Gelsenk, Berg	186 25	C. Lorenz 139,7	Sarotti	215,50
Barmer Bankv	171.CO	Bochumer Guß . 186,00	Ges, el. Untern.	250,62	Mannesmann 209.0	O Scheidemandel	35.25
Bayr, HypBank	205.00	Buderus 122 09	Goldschmidt !	149 12	Mansfeld Bg 148.0	Schles Re Zink	161.50
do. Vereinsbank	211,00	Busch Waggon . 95,00	Hackethal	102,75	Metallhank	do Elek Lie R	190.00
Bert, Handels	257,00	Charl. Wasser . 125 62	Hbg. El. Werke	175 75	Motor Deutz -	do. Tertil	88 00
Commerzbank .	213.50	Chem. v. Hevden 138 62	Hammersen	163,00	Nationale Auto -	Schneider Hugo	114 37
Darmstadthank .	278.00	Conti Caoutch 129.50	Hansa Lloyd	-	Nordd, Wolls . 230.0	SchubSalzer Schuckert El.	_
Deutsche Bank .	186.62	Daimler Motor . 116,50	Harpener Berg .	225,00	Oberhedart 120,5	0 Schuckert El	176.87
Diskontoges,	180,50	Dessauer Gas . 201 25	Hartmann Mach.	66 25			
Dresdner Bank .	182.75	Dt. Atl. Telegr. 123,75	Hirsch Kuntee	110.25	()renetein 1326	O Siemens-Halaka	957 00
Mitteld Credit	229.87	Dt. Luxemburg 186 00	Floesch Stahl .	200 00 1	Ostwerke 363.0	O Stettin Vulken	
Oesterr, Credit .	9,30	Dt. Erdől 188,00	Hohenlohe !	30.37	Phonix Berg 134.1	2 Stöhr Kammass	171 00 1
Reichshank	184,101	Dt. Kabelwerke 130,25	Holzmann	185.50	Poge Elektro	I huringer Gee	154.00
Wiener Banky	6,90	Dt. Kaliwerke 154 75	Ilse Berghau	336,50	Polyphon 160.0	1 I conhards Tiete	130 74
Schultheiß	394.00	Dt. Maschinen . 124 00	Kali Aschersl	201,75	Rhein Braunk 291.5	O Teanseadia	140 95
Adlerwerke	132,50	Dynamit Nobel 146,50	Klöcknerwerke . !	175,50	Rheinstahl 225.8	Ol Ver Schuhfahe	
Aschaffenhurg .		Essen Steink 197,25	Gebr. Körting .	97 00	do. Spreng 116,	O Vogel Telegr.	_
AugshNarab	143.00	Essen Steink 199,00	Krauß & Co	81,00	Rhenania 73,5	0 Westeregeln .	203 00
Basalt	-	Fahlberg-List 147.00	Lahmeyer	175.50	Riebeck - Montan 171,0	O Zell Waldhot	261,25
THE RESERVE THE PERSON	SCHOOL SECTION	A PROPERTY AND A STATE OF THE PARTY OF THE P	CALL CONTRACTOR OF THE PARTY OF		NAME AND ADDRESS OF THE OWNER, WHEN PERSON NAME AND ADDRESS OF THE O		

Berliner Börsenkurse

Vom 14. März.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen versteht sich in Delebenset in für auf Paulemank in der

Aktien und Anleihen in	"Reichsmark für 100 Reichsmark" rch hinter der Notierung).
Deutsche Anleihe	
6Dt. Goldani. 1.32 100.00 5do. do 1.35 100.10 Id. do 6. 135 101.50 Dtsch. Ablösgs schuld einschl. Auslosunger. 1—30 000 330,25 30 001 -60 000 330,25 do. ausschließl. Auslosunger. Auslosunger. Auslosunger. 50 001 -80 000 340,25 Dt. SchutzgAnil 12,60 Dt. SchutzgAnil 12,60	0,10 Coms s.Privath. 213,50 212,15 Darmat. NatB. 276,00 275,

ot. SchutzgAni 12,60 12,50	Sachstache Benk 178,50 178,00
Eisenbahnaktien	Industrieaktien
Nig. D. Kleinb. 99,00 99,00 srachw. LEis. 24,90 98,00 solution of the control o	Akkumulatores 168,75 165,06 Adl. PortlZem. 164,25 165,00 Adler & Oppesis. 141,00 142,00 Adleribite Olas 156,00 188,00 Adlerwerke 132,00 130,22 Alexanderwerk 85,00 80,00 Alig. Elektr. Oss. 162,62 164,00 60. do. Vrz. 94,50 94,50
Schittabstaaktien	Ammendi.Papier 243,00 242,00 Augio-Guano 112,00 112,00
Destroch-Austr 180,00 182,78 149,75 149,75 149,75 149,75 148,76 187,75 148,86 147,60 180,00 147,60 180,00	Anh. Kohlenw 139,37 142,06 do. do. VzA. 190,50 100,56 Aniserwerte A.O. — 185,06 Annaby. Steing ut 62,50 82,00 Augab. Nbg. Mfb. 139,75 136,12
Norddtsch Lloyd 144,50 143,50 Ver. Elbechillahrt 87,60 87,75	Bachm. & Ldw. 194,75 195,00 P. J. Bemberg 380,50 263,00 1 Becare Tieth 345.00 340.00

Datait	_			-
	105 05	185,25	Disch Steinzeug 213,00 (212,50	
Bochum Guß Gebr. Boehler .	163,23	103,23	do. Tel. u.Kab. 132,50 133,00	냶
Borna Braunk			do. Ton-u.Stz. 159,87 159,87	I H
Bösperde Walzw.	81.50	83.00	do. Werke	H
Braunk.u.Br.Ind.	235.00	236,75	do. Wollwaren 60.25 60.50	H
Braunschw, Kohl	231.00	231,00	do. Eisenhdl. 103,00 101,50	H
Braunschw. Jute	184,00	-	do. Metallhdi. 118,00 113,00	H
Braunsch Masch.	91,50	90,00	Dommitzsch Ton 129,00 130,00	I H
Breitenb.Portl.C.	169,00	169,00	Donnersmarckh. 134,00 134,00	H
Busch Opt. Ind.	113,00	114,75	Doering&Lehrm. 100,00 98,25	H
Busch I.üdensch.	92,00	92,00	Eilenburg Kattun 91,00 90,25	H
Busch, Waggon .	94,62	94,75	EintrachtBraunk. 210,75 269,00	H
Calmon Asbest .	56,75	55,12	EisenbVerkM. 143,00 140,00	H
Capito & Klein	30,75	33,12	Eisen Velbert . 40,00 40,00	JH
Caroline Braunk.	255.50	250.50	Eisenmatthes -	ĺΗ
Carton, Loschw.	133.75	134,50	El.Licht u. Kraft 196,00 194,50	liii
Chem. F. Buckau			Eschw. Bergw 171,00 170,00	lн
Chem F Granau	114.50	112,00	do. Rating Mat Essen. Steinkohl. 198.00 200.00	He
Chem. v. Heyden	137,12	139,75	Etzoldu. Kießling 125.00 125.00	He
do. Milch	79,00	79,00	Excelsior Fahrr. 139,75 139,75	He
go. Ind. Gels.	109,50	110,00		He
Chrom. Najork.	96,00	96,00	Faber Bleistift . 127,50 126,00 Fahlb. Saccharin 146,37 145,50	H
Concord. ch.Fab.	100,25	100,50	FalkensteinGard. 115.00 112.50	H
do. Spinnerei	151,00	149,00	1 G. Farbenind. 306.50 361.00	H
Cont. Caoutch .	129,25	125,25 70,50	Feldmühle Papier 220,00 220,00	L
Corona Fahrr	152,00	151,60	Felt. Guilleaume 166.75 168.25	Ils
Crollwitz Papier	152,00	131,00	FlenderBrückenb. 9.75 9.25	la
Daimler Motores	118,25	115,25	Fraustidt, Zuck, 196 00 196 00	M
Delmenh, Lin	252.00	253,25	Freund Masch 136,87 135,50	Jū
Dessauer Gas	200,45	201.00	Friedrichsh. Kali 148,00 148,00	K
Disch, Atl. Telgr.	121,00	121,00	Friedrichshütte - 197,00 196,00	I c.
do. Luxb.Bgw.	185,50	185,00	R. Frister & Co. 105,00 105,00	K
do. Nieal. Tel.	18,00		Frobeln Zucker . 115,00 114,7.	K
do. Asphalt .	143,25	148,00	Caggenau . 52,12 53,10	K
do, Babcock .	175,00	175,00	Oebhardt & Co. 126,00 125,00	K
do. ErdőlAC	189,00	189,25	Gebhardt& König 120,50 123,00 Gelsenkirch Berg 188,00 185,12	KI
do. Fenstergi	23.00	55,00		Ke
do. Ol. u. Spg.	133,00	135,00	do. Guß 19,25 19,25	K
do. Jute-Sp.	133,00	145,00	GermaniaPortiC. 224,00 221,25	K
do. Kabel .	129,00	124.87	Ges. f. elekt. Unt. 251,00 247,25	O.
do. Kaliwk.	154,50	154,50	Gildemeister 117,75 119,00	K
do. LinHansa	236,00	238,00	Gladbach Wolle 192.00 190.00	
do Maschinen	122,00	120,25	OlauzigerZucker 125.87 125.25	L

	6. 81,00 Rhenania 175.50 Riebeck - 1	Montan	1
7	Hallesche Masch. 200,00 Hammersena. Co. 163,75 Hannov. Masch. 130,00 Harburg. Eisen. 199,25 Harb. Gummi. 99,00 Harburg. Eisen. 199,25 Harb. Gummi. 99,00 Harpen Bergbau 223,50 HartmannMasch. 66,00 HertmannMasch. 66,00	196,00 161,75 128,50 65,00 109,00 93,25 52,12 221,25 65,75 83,00	
5000	Hedwigshitte HS 50 Hidebrd Millern 80,75 do. Holzind 36,00 Hillers Verzk 105,00 Hillers Verzk 105,00 Hillers Kupler 124,00 Horest Kupler 124,00 Horest Stahiw 186,00 Hoffmann Stårke 163,00 Hoffmann Stårke 163,00 Hubertus Braunk 173,75 Humboldt Masch 51,00 Humboldt Miller 115,00	145,50 80,75 35,00 105,00 69,00 86,50 111,75 123,00 196,25 105,25 30,00 207,00 176,00 50,62 111,50	
	L. Hus 1d; 6: Co. Ilse Bergbau . 334,50 Ilse Bergbau . 127,25 Max Jüdel 8: Co. 162,00 Jülich Zucker . 77,50 C.A.F. Kahlbaum 267,00 Kaliw Aschersib. 202,00 Kaliw Masch 61,50	333,00 128,00 163,50 71,00 180,00 261,00 204,50 80,00 48,25	
5000	Karlaruh Masch. 48,12 Kasael. Federst. 33,50 Klöckner-Konz. 177,50 Köln-Neussa, B. 208,00 Körling. 50,50 Körting. 98,50 Körting. 98,50 Körtings Elekt. 139,50 Kyffhauserhütte Lahmeyer & Co. 174,75	22,00 178,00 207,00 116,00 142,50 98,50 138,50 83,00	-
2	Laurahütte 95,12 Leipz. Immobil. 136,75 Leipz. Landkraft 118,00	175,00 95,75 135,75 118,00	

716	Deck - V	TOBUSH	171,001 Zell Wald	hof'	251,25
h.	200,00	198,00	Leipz.PianoZim.	154,00	153.50
0.	163,75	161,75	LeonhardBraunk.	164,50	170,00
h.	130,00	128,50	Leopoldsgrube .	151,50	148.75
	66,00	65,00	Lind, Eismasch.	192,75	192.00
	109,25	109,00	Liudbg. Stahlw.	65.50	64,00
١.	99,00	93,25	Lindström AQ.	220,00	216,00
	52,00	52,12	Lingel Schuisbr.	81.00	90,87
h.	223,50 66,00	221,25 65,75	Lingner-Werke .	139,00	139,00
9	80,25	83,00	L Loewe & Co.	86,00	85,76
-	151,50	145,50	Luckau u. Steffen	41,50	328,25
en	80,75	80,75	Lüdensch, Met.	129,75	41,50 129,50
d.	36.00	35.00	Lüneb. Wachsbl.	125,00	131,00
	105,00	105,00	Magdeb. Gas		
	72,00	69.00	do. Bergwerk	106,00	107,00
	87,00	86.50	do. Mühlen	182,50 136,25	178,50
	112,75	111,75	Mannesmannröh	210,75	208,50
٠	124,00 198,00	123,00	Mansfeld AO.	150,00	148,25
	103,00	196,25	Maschfb. Buckau	163,00	163,00
KE	30,25	105,25	» Kappel	14,25*	14,12
	209,25	30,00	Meerane Kammg.	70,00	68,00
	179,75	207,00 176,00	Niederlaus.Kohl.	213.00	215.00
h.	51,00	50,62	Nordd Wollkam	230,00	230,00
le	115,00	111.50	Oberb.Ueberl Z.	117.00	
0.	-		ObschEisbBd.	120,00	117,00
			Kokswerke	127,75	118,00 126,67 94,00 56,00
• •	334,50 127,25	333,00	do, do, Gem	95.00	94.00
	163,00	163,50		95,00	56.00
	71,50	71,00	Orenst. & Koppel Osnabr. Kupher	129,00	129,00
			Osnabr. Kupter	129,00	66,25
	131,00	130,00	Ostwerke	388,75	363,50
	261,00	261,00	Phonis Berghau	125.50	134,75 136,25
D.	202,00	204,50	do. Brauck	135,50	138.25
F.	81,50 48,12	80,00	Jul. Piatsch	153,00	
ŧ.	33,50	80,00 48,25 22,00	Pittler	145.50	145,50
	177.50	178,00	Plaues Gardines Plaues Spitzes	114,75	114,00
B.	208,00	207,00	do. Stickerei .	63,75 160,00 84,75	61,00
	117.00	116 00	Planen Tull a.O.	160,00	160,00
k.	-	142,50	Page Flekts	84,78	82,00
	98,50	142,50 98,50	10. V.A.	136,75	134,75
	139,50	138,50			100,00
	83,00	83,00	Rathgeb. Wagg. Rauchw. Walter	110,00	75.04
0.	174,75	175,00	Ravensb. Spinn.	75,00	75,25
	95 19	95,75		96.50	96,00
	136.75	135,75	Reisholz Papier	290,00	290,00
tt	118,00	118,00	Reisholz Papier Reis & Martin	85,00	85,00

Savelberg 13	43,0	0,-01	Darcau	12. +1,	91 -
Dhain Barrah	901 75	.001 00	10.7.1	100.0	100.0
Rhein, Braunk Rhein, Chamotte	102.00	291,00	C. Tack	120,23	120,5
do. Elektrizită		177,00	laleigias .		132,0
do. Maschinen		50,25	Telefon Berl		100,0
do. Spiegelgl.	205.00	203,75	Teutonia Mi	ther 100,00	263,0
Rheinstahl	227,87	225,00			90,00
RhWstf. Kalkw	184.00	184.00	Thur.Bleiwei		146,5
do. do. Sprgst.	113.50	111,00	do. El. u.		153.2
do, do, Zement	-	,00	do, Zucker	zig 133,23	193,2
Rheydt Elektech		4.75	Tittel & Kri	100 00	191,7
A. Riebeck Mont.	173,00	170,00	Trachenbg.Z	iger 182,00	88.0
I. D. Riedel .	105,00	104,12	Triptis Porze	uck. 91,75	87.5
Rockstroh-Werke	101.00	98,00	Tüllfabrik F		126,0
Roddergrube	580.00	590,00	I MINADINE E	120,00	120,0
Rombacher	12.19	12,50	Ver. Claus.	-	547,0
h. Rosenth. Pz.	148.00	148,00	Gothania	367,00	165,0
Rositzer Braunk.		144,00	" HarzerPor	rer: 185,00	135,5
Rositzer Zucker	102,00	103,00	do. Jutesp. L	it. B	130,0
Rutgersw. AG	132,25	132,50	do, Laus, (158.0
			do, Märk.	Tuci 71.25	71,2
Sachsenwerk .	132,25	130,25	do. Port2	Zem I	***
SächsCartonn. M. SächsGußstDöhl.	63,00	63,12	Schimisc	how 235.00	234,5
Saizdetfurth	185,00	166,00	V SchubiBerr	W 72.00	73,0
Sangerh. Masch.	256,25	256,00	V.SchuhfBerr do. Smyra	-7 124.75	120,2
Carotti Cababal	162,00	161,00	do. St.Zyp8	≥W 275.00	274,0
sarotti-Schokol	220,12	220,12	Ver.Thur.Me	tal: 67.00	70.0
sauerbrey Masch.	126,75	127,63	Vogel TelD	rah: 112,63	112.2
Sauerbrey Masch. Saxonia-Zement . Scheidemandel .	154,50	154,00	Vogti Maschi		116,0 87,0
chroides Mus-	30,12	36,00	Vogtl. Till .		87,0
schöller, Eitori	114,00	110,12	Volks Aelt. Po	rz. 65,00	
Schomburgesha	100 50	100.50	Vorwhl.Portl	Z 214,00	210,0
Schönsback Met	110.00	128,50 108,50 302,00			1
Chuhert Bealmer	301.95	202.00	Wandererwer Warstein Qu	ke '2"7,00	,228,0
SchomburgSöhn Schönebeck Met. Schubert BSalzer Schubert B Co.	177.50	184,46	Warstein Ci	rub 174,50	170,0 122,7
Sieges-Solinger. Siemens Glasind. Siemens & Halske	89.00	184,50 86,50 188,00	Wegelin & He WachWeifler	ibn 124,50	132,7
Slemens Olasind	187.00	188.00	Westeregeth /		-
Siemena ArHataka	267.37	287.00	Wissess M-	Alk 204,00 all 129,67	208,50 129,0 56,0 154,0
Sin ser AQ Sonderm & Stier plan. Renner		287,00	Wissner Met Wittener Or		129,6
Sonderm & Stier	68,50	86,80	Wittlese Tie	b. 155.00	56,0
pinn, Renner .	_	-	Watt P	185,00	154,0
Sprengst.Carbon	100,00	99,00	Witthop Ties Wolf, R Wotan-Werk	- 68,00	67,0 98,7
Sprengst.Carbon Stadtberg, Htt.	58,00	99,00 58,00	Wrede Mair	67,23	96,7
Statturt. Chem	77,00	73,50	mood Mag	107,75	161,0
Stock & Co	79,00	73,58	Zeitzer Masc	198.00	163.50
Stöhr Kammgarn	171,25	173,75	Zellstoff-Vere	153.00	152,2
toewer Nahm.	83,00	81,00	do. Waldh	of 263 00	262,00
Stollberger Zink	290,00	298,87	Zimmermann	W. 9.12	9.0

Nachruf.

Plötzlich und unerwartet starb nser Freund und Kollege, der

Friedrich Berger, Radewell

Er war uns ein treuer Mitarbeiter, dessen Andenken wir hochhalten werden. Halle a. S., den 14. März 1927

Die Bätter-Zwangs-inneng Halle a. S. und Umg. P. Mitsching, Obermeiste

Dank.

Teilnahme beim Heimgange unseres

lieben Entschlafenen sagen wir hier-

durch allen unseren tiefgefühltesten Dank.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen

Emma Lenzner

geb. Dohle

Für die vielen Beweise herzlicher

Von der Reise zurück! Dr. Meinhof

Mädden Strümpfe

I. Schnee Nachfolger Gr. Steinstr. 84.

Viel Freude zur Konfir-

mation

Etuis Eßbestecken

Titte Gold. Medaillen 1921 und 1922

Danksagung.

Beim Heimgange unserer lieben Eniskhalenen sind uns so unendlich viele Beweise herzlicher Teilnahme entgegengebracht worden, daß
es uns unmöglich ist, jedem Einzelmen zu danken. Mir sprechen des suns unmöglich ist, jedem Einzelmen zu danken. Mir sprechen des Einzelmen zu danken. Mir sprechen Den Pastor Eisentraut für die trostreichen Worde am Grabe. Herrn Kantor Martin nebst Schuljugend für den erhebenden Gesang, Herrn Friedrich Henze und seiner Ehefrau für hire liebevolle Teilnahme und den Arbeitern and Arbeiterinnen für den schönen Palmenzweig. Das alles hat uns Namen der trauernden Hinterbliebenen Jecharntz, den 18 Mirz 1927. MAX Schulze.

Zschornitz, den 13. März 1927.

Deslan geb. Biebermann, 56 alle, Albrechtftr. 45 (Beerbigung , 31/3 Uhr, auf bem Reumarti-

el Krawaczył, 72 J., Halle, Tor-fe 26 (Eindicherung 15. L., 21/2

isolle, Stimsteicht. 7 Berchigung 16. 3, 214, llly, ben ber Aupelle bes Schörichboles aus). Kreber Beit, Bodaenflatisbei, si 3, falle, Schönisht. 30 (Sindiderung 16. 3, 21, llly, ben ber It Aupelle bes Gertraubenfrieboles). Inter Erfechige gelt. Deufischen, 30 3, Jolle, Artigiger Eit. 13 (Ein-Saucile bes Gertraubenfrieboles). Ibret Schäft, 22 3, Mamnenbort (Be-chiqung 16. 3, 11 llly, bem Süb-frichbor in Balle aus). Beiligheit (Berchig, 16. 3, 4 llly). Mit G. stöpel geb. Teaulmann, 64 3. Seinfield (Berchig, 16. 3, 4 llly).

73 1. Paulierge (Beethigung 18. 3., 1 life).

"Ilie".

"I

lenburg (Toanerfeier 15. 3., ½2 12 im Haufe, anicht. Beerbigung), ie Chfhardt geb. Haun, 66 3., Sieben (Beerbigung 16. 3., 3 Uhr, 10 ber Hriebhylskoelle ans). In Ziers, ged., Oberfuß, K. jex., 57 "Siersieben (Berrbigung 15. 3.,

time Zway.

« (Borchigung 15. 8., 5 may.)

memann geb. Burger, Raumcerbig, mar em 14. 8.).

fijlde Briefe geb. Mende (spilde Briefe geb. Mende (spilde Briefe geb. Mende (de Checklegung 15. 8., 4.).

d dem neuen Grichhofel.

5. 8., 5 Uhy.).

sait (Breshigung 15. 8.).

Saite (Breshigung 15. 8.).

kar Krichhofsmang 16. 8.

kar Krichhofsmang 16. 8.

burg. Berlobungen: Elfa Helbig mit her-ann Ritter, Colfen i. And. — Luitgard rober mit Artur Rühlmann, Riebermöl rn. — Elfe Jes mit Ernft Sinhlträger ichassungen.

Store Mele Jes mit Ernft Sinhiridger, Schaffflode in Belein ab fi un gen : Emil Cofimmelf mit Vargarter Wäller, Derchefbrungen.— Better Beller, Derchefbrungen.— Der Deite Bacht, Mel-churg. August Christ, Anstend her, Dien 3dbied mit Affre Lit, Deiter D. Crick Beitche mit Varche Geben, Dibern. Dieller mit Affre Lit, Deiter D. Crick Beitcher Mit Geben Steberg, Dibern. Dieller Bilder Bieberg, Dibern. Dieller Bilder Bieberg, Dibern. Dieller Bilder Bieberg, Dibern. Die Beiter Bilder Bi

Ein gutes Bett

Gänsefedern

Dadurch, daß wir Gänse-ledern selbst verarbeiten, können wir besonders schöne schneeweiße daunige Federn liefern

Weiße Halbdaunen Mk. 6.50 7.— 8.— 9.— 10.— Weiße Dreivierieldaunen Mk. 7.50 9.— 10.— 12.— Weiße Schleißiedern Mk. 5.50 6.50 8.— 9.- 10.- 12.— Schleiß mit Daunen Mk. 7.50 Inlettstoffe in reicher Auswahl. Bettfedern-Reinigungs-Maschine täglich in Betrieb.

Pallabona Puder Bubikopi.

Konfirmanden – Geschenke in großer Auswahl



wie silberne Damen- und Herren-Uhren, Kolliers, Armbänder, Ringe usw. 5 pezialität: Trauringe (moderne Fassons) 333, 585, 750 und 900 gestempelt — Gravieren gratis

Amand Weiss

Halle (Saale), Kleinschmieden 6 gegenüber Alex Michel.



Unterricht

Schwarzburg |

ikaali. Oberfehmdareife und Abitus n ber Mithali. Gener, Erziehung zu leih, Middiali, Ohlidelei, Adiung or Ernadi, Staffer Unterricki, Ar-eitsfi. u. Auflickt. Turnen, Wanbern, laten, Winterport, Gartenarbeit. M. latien. In Behbl. Dir. B. Haflel.

Buchführungs-unterricht

intericht (Einbeliste)
für Foriaciforitiene.
Th. unt. B 22223 an Cxp. bief. 3tg.

Der

Wer liest sie?

richtigeWeg

zum geschäftlichen Erfolg führt

durch die "Allgemeine Zeitung"

Infolge ihrer überaus ansprechenden Ton-

art und geschickten Ausstattung sowohl die geistig anspruchsvollen Intellektueilen.

Fabrikanten, Industriellen, Großlandwirte,

höheren Beamten wie der Mittelstand

in Stadt und Land bis in die gehobenen Arbeiterschichten hinein. Die "A.Z." ist das

Wenn Sie Käufer suchen, dann benutzen Sie die "Allgemeine Zeitung". Sie allein bietet Ihnen die beiden wichtigen Voraus-

das kaufkräftige Publikum

die höchste Auflage aller parteipolitischen Tageszeltungen In

ausgesprochene

Familienblatt.

setzungen für den Erfolg:

ihrem Verbreitungsgebiet.

Beirategeluche

Beirat.

Rittl. Reidsbeamter Bw., Ende Ber, et Kind, w. sich wiede passend zu verheiten Einh, nicht ausgesch Gest. Zuschr. mit Bis unter A 13493 an bi

Fräulein mit folibem herrn (Richttanger, Ratur-freund) in ficherer Stellung, befannt gu werben, zweds fpat

Beirat. port, Dartenarbeit, Al. Beile Dir. B Boffel

Steno graphie
(Ginbeit ishikem)

SEIFENFLOCKEN

Heirat

Ehe

Seifenflocken.

00000000 **Haushälterin**

Bitwe ohne Kind, Anfang 50er. gef. ange-ehme Erscheinung, tüchtige hausfran und töchin, möchte fich mit berrn ungesahr gleich, liters, gut. Sharafter, fich. Sieslung, best, andwerter, Stabt ober Land, verheiraten.

ebote unter A 13478 am e Exp. b. Sig.

nfehnl. wirtsch. Dame, 47 Jahre, guw einung, nicht mibermög., wünscht Bo-schaft mit nur gebild. herrn zweds

Heirat

Witwer

ht für fraueniofen Saushalt mit keiner nbwirtschaft eine erfahrene Haushälterin ecks späterer Heirat. Anständig, Fräulein er Witwe, 40—50 Jahre alt, mit verträge

Idealehe

bermifchtes

geb. Serin, guit of,, etfebnt gebib. anne bon aubn. 55. mtp., bemittett, Eudoba. 2m Zeichnen von xum zeichne

Weike opale Spiegel

Ferd Peissker Nachf., M. Kranz

Homoopathische-



junge Mutter: so wichtig wie die

Körperpflege Deines kleinen Lieb-

lings ist auch die Reinigung seiner

mittel; wasche alles was die zarte

Kinderhaut berührt nur mit Lux

Vermeide alle scharfen Wasch-

zarten Hüllen und Kleidchen.

Ber bemonf fehrssp den ur Protest Geschäf blieben demons sonen

Nu

Der Preisst lungen schreitu sterium Erhöhu dungsr nicht hi

Geg Reichst den Ir und D Regierr jür das elend Mittel herigen

Riegel echo" 1 Jahr (Arupp Menge

denten präfide

burg u Nordid gemeld Deutsch

ölteri

Di vegen aftet wie s wieser Tager

Deran Gefar Prafi franz

Jahr nicht mähr gehal die